# BAUTÄTIGKEIT UND WOHNUNGEN

FACHSERIE

5

Reihe 1

Bautätigkeit

1979



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2050100 - 79700

#### Inhalt

	Seite
Textteil	
1 Erläuterungen	3
Bautätigkeit 1979  2.1 Umstellung des Berichtssystems in der Bautätigkeitsstatistik  2.2 Rückgang der Bautätigkeit im Berichtsjahr  2.3 Neue wohnungspolitische Aussage  2.4 Erweiterter Nachweis im Nichtwohnbau  2.5 Bauart und Beheizung der Gebäude  2.6 Erster Nachweis von städtebaulichen Daten  2.7 Bauüberhang im Wohnungsbau erneut gestiegen  2.8 Abgänge im Jahr 1979	5 9 9 11 12
<pre>3 Zusammenfassende Übersichten 3.1 Baugenehmigungen 1973 bis 1979 3.2 Baufertigstellungen und Bauüberhang 1973 bis 1979</pre>	14
Tabellenteil	
Genehmigte Bauvorhaben im Hochbau 1979  1.1 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Bauherren  1.2 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudeart und Bauherren  1.3 Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Art der Konstruktion und Baustoffen  1.4 Genehmigte Fertigteilbauten	18
1.5 Durchschnittliche Kosten der Bauwerke für genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten in konventioneller und Fertigbauart	n 28 28 29 energie 30 31 36 n
<ul> <li>Überhang an Bauvorhaben des Hochbaus am 31.12.1979</li> <li>Überhang an genehmigten aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben im Wohn-und Nichtwohnbau nach Bauherren und Genehmigungszeitraum</li> </ul>	
Fertiggestellte Bauvorhaben im Hochbau 1979  3.1 Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Bauherren	50 52
<ul><li>4 Kreisübersicht der fertiggestellten Bauvorhaben 1979</li><li>4.1 Hochbautätigkeit in den Regierungsbezirken, kreisfreien Städten und Kreisen</li></ul>	57
Abgang im Hochbau 1979  5.1 Abgang im Wohn- und Nichtwohnbau nach Eigentümern	66 68 69

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

#### Zeichenerklärung



- = nichts vorhanden

M2 = Quadratmeter (m<sup>2</sup>)

M3 = Kubikmeter (m<sup>3</sup>)

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Erschienen im Juli 1981

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis : DM 8,60

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer FII 1, 2 und 3 veröffentlicht.

#### 1 Erläuterungen

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtnutzfläche nach den Regeln zur Berechnung der Geschoßfläche) Wohnzwecken dienen.

Wohngebäude mit Eigentumswohnungen sind Wohngebäude, die ausschließlich, soweit nicht Teileigentum für Nichtwohnzwecke besteht, Wohneinheiten enthalten, an denen durch Eintragung im Wohnungsgrundbuch Sondereigentum nach den Vorschriften des Wohnungseigentumsgesetzes vom 30.7.1973 (BGB1. I S. 910) begründet worden ist oder werden soll.

Wohnheime sind Wohngebäude, in denen bestimmte Personen gemeinschaftlich wohnen. Sie dienen primär dem Wohnen, können sowohl "Wohnungen" als auch "Sonstige Wohneinheiten" enthalten und besitzen Gemeinschaftseinrichtungen (z.B. Gemeinschaftsverpflegung, Gemeinschaftsräume).

<u>Nichtwohngebäude</u> sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke (gemessen an der Gesamtnutzfläche nach den Regeln zur Berechnung der Geschloßfläche) bestimmt sind.

Unter Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Vorgefertige Bauteile (Fertigteile) sind tragende oder nichttragende, mit Anschlußmitteln versehene Bauteile, die nicht an der Einbaustelle hergestellt sind. Sie müssen mit Hilfe ihrer Anschlußmittel und ohne weitere Bearbeitung zum Bauwerk zusammengefügt oder mit örtlich (am Bau) hergestellten Bauteilen fest verbunden werden können.

Im Sinne vorstehender Definition gilt in der Bautätigkeitsstatistik (Hochbaustatistik) ein Bauwerk als Fertigteilbau, wenn geschoßhohe oder raumbreite tragende Fertigteile, z.B. großformatige Wandtafeln, für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Es zählen ferner Gebäude dazu, bei denen der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion (gemessen am Rauminhalt) aus Fertigteilen (Fertigteilbauerzeugnissen) besteht. Für die Beurteilung "überwiegend" sind die meist konventionell errich-

teten Fundamente oder Kellergeschosse mit zu berücksichtigen.

Als <u>konventionelle Bauten</u> gelten Bauvorhaben, die nicht aus Fertigteilen im obigen Sinn zusammengefügt sind.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Bei der Art der Konstruktion des Gebäudes wird zwischen Skelettbau und Massivbau unterschieden. Hierbei sind Bauvorhaben mit gemischtem konstruktivem Gefüge der überwiegenden Bauart (bezogen auf den Rauminhalt des Gebäudes) zuzuordnen.

<u>Untergeschosse</u> sind nicht als Vollgeschosse definierte Geschosse, gleichgültig welche Nutzung vorgesehen ist.

Fernheizung ist eine Form der Sammelheizung, bei der größere Bezirke von einem entfernten, zentralen Heizwerk aus beheizt werden.

Blockheizung liegt vor, wenn ein Block ganzer Häuser von einem Heizsystem aus beheizt wird und die Heizquelle an einem der Gebäude angebaut ist oder sich in unmittelbarer Nähe dieser Gebäude befindet.

Zentralheizung liegt vor, wenn ein Gebäude über ein Röhrensystem von einer im Gebäude befindlichen Heizquelle aus beheizt wird.

Etagenheizung ist eine Form der Heizung, bei der die Räume einer Etage oder einer Wohnung von einer Heizquelle über ein Röhrensystem beheizt werden.

Als <u>Grundstücksfläche</u> gilt die nach § 19 Abs. 3 Baunutzungsverordnung (BauNVO) anzugebende Fläche, die im Bauland und hinter der im Bauungsplan festgesetzten Straßenbegrenzungslinie liegt. Diese Fläche deckt sich im allgemeinen mit der im Grundbuch eingetragenen Grundstücksfläche.

Als <u>Grundfläche</u> gilt der Teil der Grundstücksfläche, der von der baulichen Anlage überdeckt wird.

Die <u>Geschoßfläche</u> ist die nach den Außenmaßen des Gebäudes in allen Vollgeschossen ermittelte

Fläche. Die Flächen von Aufenthaltsräumen in anderen Geschossen einschl. der zu ihnen gehörenden Treppenräume und Umfassungswände sind mitzurechnen (§ 20 Abs. 2 u. 3 BauNVO).

<u>Vollgeschosse</u> sind Vollgeschosse im Sinne der in den Landesbauordnungen festgelegten Definitionen (siehe § 18 BauNVO). Kellergeschosse und Dachgeschosse gelten i.d.R. nicht als Vollgeschosse.

Als <u>Nutzfläche</u> (ohne Wohnfläche; DIN 277) gilt derjenige Teil der Nettogrundrißfläche (ohne Wohnfläche), welcher der Zweckbestimmung und Nutzung des Bauwerks dient. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzfläche und die Nebennutzfläche, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsfläche.

Die Wohnfläche von Wohnungen (zu berechnen nach DIN 283 in Verbindung mit § 42 ff der II. Berechnungsverordnung (BV) ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohnung gehören.

Die Wohneinheiten werden in Wohnungen und in Sonstige Wohneinheiten unterschieden. Eine Wohnung ist die Summe der Räume, welche die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche oder ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, von einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Ausguß und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können. Alle Wohneinheiten, die nach DIN 283 nicht als Wohnung anzusehen sind, gelten als "Sonstige Wohneinheiten".

Als <u>Wohnräume</u> zählen alle Zimmer (Wohn- und Schlafräume mit 6 und mehr  $m^2$  Wohnfläche) und Küchen. Nicht als Zimmer gelten Nebenräume wie Abstellräume, Speisekammern, Flure, Badezimmer, Toiletten sowie Kleinwohnräume unter 6  $m^2$ .

Als <u>Kosten des Bauwerkes</u> sind die "Kosten des Bauwerkes gemäß DIN 276 Bl. 2, Abs. 3 in der Fassung vom September 1971" als Summe der dort unter 3.1 bis 3.5 aufgeführten Kostenarten anzugeben. Baukosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind somit die Kosten der Baukonstruktion (einschl. Erdarbeiten), die Kosten der Installationen, deren betriebstechnischen Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen.

Qualifizierte Bebauungspläne erfüllen bestimmte in § 30 BBauG näher erläuterte Mindestanforderungen. Allein oder gemeinsam mit sonstigen baurechtlichen Vorschriften enthalten solche Bebauungspläne mindestens Festsetzungen über die Art und das Maß der baulichen Nutzung über die überbaubaren Grundstücksflächen und über die örtlichen Verkehrsflächen.

Zu den einfachen Bebauungsplänen innerhalb von im Zusammenhang bebauten Ortsteilen zählen diejenigen Pläne, die nicht die erforderlichen Festsetzungen nach § 30 BBauG enthalten. Zu ihnen rechnen i.d.R. auch alle übergeleiteten Bebauungspläne, sofern sie nicht zu den qualifizierten Bebauungsplänen gehören.

Zu den <u>Wohngebieten</u> zählen Bauflächen die gemäß BauNVO als Kleinsiedlungsgebiet (WS), reines, allgemeines oder besonderes Wohngebiet (WZ, WA, WB) festgesetzt sind oder deren nähere Umgebung einem dieser Gebiete entspricht.

Gleichermaßen rechnen zu den <u>Dorfgebieten</u> die gemäß BauNVO als MD (Dorfgebiet), zu den <u>Mischgebieten</u> die als MI und MK (Misch- und Kerngebiet), zu den <u>Gewerbegebieten</u> die als GE und GI (Gewerbe- und Industriegebiete) und zu den <u>Sondergebieten</u> die als SO (Sondergebiete für Erholung und sonstige Sondergebiete) festgesetzten Bauflächen sowie diejenigen, deren nähere Umgebung eine den jeweiligen Gebieten entsprechende Eigenart aufweisen.

Ein Abgang liegt vor, wenn die Bausubstanz, d.h. die Summe des nutzbaren Bauvolumens, durch Baumaßnahmen oder infolge anderer Ursachen vermindert wird oder eine Nutzungsänderung vorgesehen ist, bei der im allgemeinen kein Verlust an Bausubstanz eintritt.

#### 2 Bautätigkeit 1979

## 2.1 <u>Umstellung des Berichtssystems in der Bau-</u> tätigkeitsstatistik

Mit der Verabschiedung des Zweiten Gesetzes über die Durchführung von Statistiken der Bautätigkeit und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (2. BauStatG) vom 27. Juli 1978 (BGBl. I S. 1118) fanden langjährige Bemühungen um die Reform der Bautätigkeitsstatistik ihren Abschluß. Mit dieser neuen gesetzlichen Regelung wurde das Informationsangebot der Bautätigkeitsstatistik erheblich erweitert und auf neue Anforderungen ausgerichtet.

Der Neugestaltung ging eine mehrjährige Vorbereitungsphase unter Beteiligung aller mit den an der Erhebung und Auswertung betroffenen Stellen voraus. Trotz dieser sehr sorgfältigen Vorarbeiten kam es in den ersten Monaten der Erhebung zu einigen Anlaufschwierigkeiten, weil die Auskunftspflichtigen sich erst auf die neuen Fragebogen einstellen und entsprechende Maßnahmen für einen reibungslosen Ablauf der Erhebung treffen mußten. Probleme bereitete vor allem, daß beim Ausfüllen der Erhebungspapiere mehrere Stellen zusammenwirken müssen; dadurch sind anfangs organisatorische Schwierigkeiten aufgetreten, die mittlerweile jedoch überwunden sind.

Die Umstellung der Statistik erfolgt - erhebungstechnisch bedingt - in mehreren Schritten. Seit Januar 1979 werden die Baugenehmigungen auf dem neuen, entsprechend den gesetzlichen Anforderungen erweiterten Fragebogen erfaßt. Für den Bauüberhang und die Baufertigstellungen gilt eine Übergangsregelung, da die Angaben hierfür nicht erneut von den Auskunftspflichtigen erbeten werden, sondern mit Hilfe des sog. Durchschreibeverfahrens zum Zeitpunkt der Baugenehmigung gewonnen und bis zur Fertigstellung der Bauobjekte gespeichert werden. Für Bauvorhaben, die vor dem 1.1.1979 genehmigt worden sind, stehen daher in der Übergangsphase nur Daten nach dem alten Erhebungskonzept zur Verfügung. Erst wenn nach mehrjährigem Abstand der überwiegende Teil der Bauten nach neuem Muster erfaßt ist, wird es möglich sein, die Aufbereitung und Darstellung des Bauüberhangs und der Baufertigstellungen in der vollständigen neuen Merkmalsgliederung vorzunehmen.

Die neue Abgangsstatistik ermittelt die Gebäude- und Wohnungsabgänge dagegen nur einmal zum Zeitpunkt des Abgangs bzw. der Abbruchgenehmigung. Die Ergebnisse dieser Erhebung werden für das Berichtsjahr 1979 mit dieser Veröffentlichung bekanntgegeben.

Bei der Neugestaltung der Bautätigkeitsstatistik blieb der Erhebungsbereich inhaltlich im großen und ganzen unberührt, so daß die Kontinuität und Vergleichbarkeit mit früheren Erhebungen voll gewahrt ist. Nach wie vor werden alle genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen Maßnahmen, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird, erfaßt. Einbezogen sind demzufolge auch nicht genehmigungspflichtige, aber zustimmungsbedürftige Bauten des Bundes und der Länder. Ebenso sind in einigen Ländern anzeigepflichtige Baumaßnahmen, die vor kurzem noch dem Genehmigungsverfahren unterlagen, zu melden, da die stillschweigende Zulassung durch Nichtäußerung der Baubehörden innerhalb bestimmter Fristen als Genehmigung im Sinne des 2. BauStatG angesehen werden kann. Bei den Bagatellbauten im Nichtwohnbau besteht weiterhin eine Erfassungsuntergrenze bei allen Gebäuden (ohne Wohnraum) mit weniger als 350 m² oder 25 000 DM veranschlagte Kosten des Bauwerkes. Unterkünfte und behelfsmäßige Nichtwohnbauten, die für begrenzte Dauer errichtet werden, gehen ebenfalls nicht in die Statistik ein. Dagegen sind nunmehr Wochenend- und Ferienhäuser, auch wenn sie weniger als 50 m² Wohnfläche enthalten, aber Gebäude im Sinne der Systematik der Bauwerke darstellen, zu melden.

# 2.2 Rückgang der Bautätigkeit im Berichtsjahr

Im Jahr 1979 wurden von den Bauaufsichtsämtern Baugenehmigungen für 318 100 Baumaßnahmen erteilt. Davon betrafen 258 000 Maßnahmen die Errichtung neuer Gebäude und immerhin 19 % (60 100) Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden. Letztere umfassen alle Umbauten, Erweiterungen, An- und Ausbauten, u.a. auch Modernisierungsmaßnahmen, soweit sie genehmigungs- bzw. zustimmungspflichtig sind. Im Wohn- und Nichtwohnbau wurden insgesamt 383 600 Wohnungen genehmigt, 42 100 Wohnungen oder 10 % weniger als im Vorjahr (425 800 Wohnungen). Hierbei ist zu berücksichtigen, daß durch die Reform

der Bautätigkeitsstatistik (Probleme des Übergangs von alten auf neue Erhebungsbogen) rd. 6 000 Wohnungen des Jahres 1979 bereits in die Aufbereitung des Jahres 1978 einbezogen wurden. Werden diese vorgezogenen Meldungen periodengerecht zugeordnet, so dürfte der Rückgang der Zahl der genehmigten Wohnungen nur 7,2 % betragen haben. Von den Wohnungen war der überwiegende Teil (97 %) als Neubauten geplant; nur 12 800 Wohnungen sollten im Zuge von Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zusätzlich entstehen. Die Neubauwohnungen sind zu 43 % in Einfamilienhäusern, zu 24 % in Zweifamilienhäusern und zu 30 % in Mehrfamilienhäusern (einschl. Wohnheimen) vorgesehen. Der Rest entfällt auf neu zu errichtende Gebäude im Nichtwohnbau. Der Anteil der genehmigten Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern belief sich damit wie im Vorjahr auf insgesamt 69 % der Wohnungen in Wohngebäuden; er war bisher lediglich 1977 (71 %) höher und betrug bis zum Jahr 1973 nicht mehr als reichlich 40 %. Umgekehrt hat sich die Bedeutung des Mehrfamilienhausbaus in der Bundesrepublik in den Jahren nach 1972 zunehmend verringert, mit der Folge, daß statt 62 % nunmehr nur rd. 30 % der Wohnungen (1977/79) in Mehrfamilienhäusern liegen.

Als Bauherren der Neubauwohnungen traten im Berichtsjahr wiederum vornehmlich die privaten Haushalte auf. Sie ließen sich 225 400 Einheiten oder 62 % der Wohnungen genehmigen. Ihr Neubauvolumen - gemessen an der Zahl der Wohnungen - lag ohne Berücksichtigung der umstellungsbedingten zeitlichen Verschiebungen um 13 % niedriger als im Vorjahr. Überdurchschnittliche Rückgänge bei den genehmigten Neubauwohnungen verzeichneten daneben auch die gemeinnützigen und ländlichen Siedlungsunternehmen (1979/78: - 18 %) sowie die Unternehmen ohne Wohnungsunternehmen (- 33 %). Lediglich den privaten und freien Wohnungsunternehmen gelang mit + 29 % eine beachtliche Ausweitung ihrer Bautätigkeit. Sie vereinen erstmals fast ein Viertel (23 %) des neu zu errichtenden Wohnungsbauvolumens auf sich.

Im Nichtwohnbau wurden im Berichtsjahr von den Baubehörden 53 700 Gebäude und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden mit einem
Kostenvolumen von 29,7 Mrd. DM zum Bau freigegeben. Verglichen mit dem Vorjahr entspricht
dies einer Zunahme von 1,0 %. Berücksichtigt
man die zwischen beiden Jahren eingetretenen
Preissteigerungen von durchschnittlich 8 %,

so war auch hier wie im Wohnbau real ein Rückgang zu verzeichnen. Gemessen an den veranschlagten Kosten des Bauwerkes entfielen 1979 rd. ein Drittel der genehmigten Baumaßnahmen im Hochbau (89,7 Mrd.DM) auf den Nichtwohnbau. Der öffentliche Bau machte hiervon, wie im Vorjahr, 12 %, der Wirtschaftsbau 21 % aus. Insgesamt wurden Baugenehmigungen für 39 400 neu zu errichtende Nichtwohngebäude mit einem Rauminhalt von 168 Mill.m³ erteilt. Im Jahr 1978 waren es noch 41 100 Gebäude mit 174 Mill.m<sup>3</sup>, d.h. 4,5 bzw. 3,5 % mehr. Gemessen am Rauminhalt verringerte sich die Nachfrage 1979 gegenüber 1978 bei den Anstaltsgebäuden (- 5,7 %), den landwirtschaftlichen Betriebsgebäuden (- 4,6 %) und vor allem den sonstigen Nichtwohngebäuden (- 31 %), die den größten Teil der Infrastrukturbauten des Staates im Hochbau umfassen. Dagegen nahmen die Baugenehmigungen bei den gewerblichen Betriebsgebäuden (+ 3,2 %) und vor allem den Büro- und Verwaltungsgebäuden (+ 25 %) zu. Der Wirtschaftsbau konnte somit insgesamt gesehen, was die geplante Neubautätigkeit anbelangt, etwa das Bauvolumen des Vorjahres halten. Im öffentlichen Bau verringerte sich die Nachfrage dagegen mit 16 % im Vergleich zu 1978 beträchtlich, nachdem im Vorjahr im Zuge der Konjunkturförderungsmaßnahmen noch ein Plus von 23 % zu verzeichnen war. Auch bei diesen Veränderungsraten muß berücksichtigt werden, daß durch die Reform der Statistik im Nichtwohnbau ebenfalls in gewissem Umfang Erhebungsfälle von 1979 bereits in das Jahr 1978 einbezogen worden sind.

Unbeeinflußt von der Umstellung der Statistik sind dagegen die Ergebnisse über die Baufertigstellungen. Trotz der erhöhten Nachfrage im Vorjahr und der wesentlich verbesserten Auftragslage blieben die Baufertigstellungen 1979 in fast allen Bereichen hinter den entsprechenden Ergebnissen von 1978 zurück. Ausschlaggebend hierfür war vor allem die ungünstige Witterung in den ersten 3 Monaten des Berichtsjahres, die zu Rückständen führte, die die Bauwirtschaft trotz verstärkter Bemühungen nicht mehr aufholen konnte. Hinzu kam, daß zusätzliche qualifizierte Fachkräfte nur in begrenztem Umfang zur Verfügung standen und im Laufe des Jahres zunehmend Engpässe bei den Sachkapazitäten auftraten. Viele Bauvorhaben wurden somit nicht mehr termingerecht bezugsfertig. Insgesamt meldeten die Bauaufsichtsämter im Jahr 1979 243 500 neue, fertiggestellte Gebäude im Wohn- und Nichtwohnbau mit zusammen

Tabelle 1: Genehmigte und fertiggestellte Gebäude 1979

			E1	rric	Stung newer Go	sblinde		
					nungen darunter	Wednern -	Natz=	veran- schlagte
Gebäudeart	Gebäude	Rauminhalt	zusan	umen	: eigen-	F3	läche	Kosten der
	Anzahl	1 000 m³	-+	Λį	genutzte nzahl	1.0	000 nt²	Bauwerke Mill.DM
	Ë	Baugenehmigun	igen					-
		Wohnbau						
Wohngebäude mit								
1 Wohnung	160 873	132 061	160 8	37.3	112 698	20 143	2 525	31 988
2 Wohnungen	44 619	50 823	89 2		37 518	8 420	1 014	12 407
3 Wohnungen und mehr (ohne Wohnheime)	12 922	43 432	108 7	719	23 161	8 420	931	10 705
Wohnheime	224	1 573	3 9	939	58	157	5.9	459
davon für: Studenten	2.2	254	1 0	25.0	_	30	10	. 7
Pflegepersonal	11	43		82	1	30	10	67 13
andere Berufstätige	35	81		303	2	10	1	21
ältere Menschen	103	956	2 2		51	102	37	291
sonstige Gruppen	53	242	2	240	4	12	9	68
Wohngebäude zusammen	218 638	227 956	362 7	769	173 435	37 133	4 538	55 558
darunter:								
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	6 620	21 455	51 2	246	22 761	4 237	431	5 301
Wohngebäude für Freizeitzwecke	4 246	2 546	7 3	250	3 114	481	48	627
darunter mit:								
1 Wohnung	3 508	1 349	3 5		2 067	256	1 7	331
2 Wohnungen	422 297	402 744		344	283 762	75	6	102 185
5 Normangen and ment	1 201	/44	2 7	, , ,	162	146	2.1	
		Nichtwohnba	.u					
Anstaltsgebäude	324	4 180	2	236	9	19	785	1 572
Büro- und Verwaltungsgebäude	2 319	15/295	1 3		260	119	2 723	3 996
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	12 830	22 911		388	2 1 1	4.5	4 300	1 706
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter:	19 664	101 396	5 3	304	1 621	4 98	16 723	12 205
Fabrik- und Werkstattgebäude	6 903	41 090	9	978	479	1.12	6 485	4 676
Handels- einschl. Lagergebäude	8 119	49 538	3 6	662	818	322	7 77:,	5 438
Hotels und Gaststätten	954	2.980	4	179	257	4.6	604	807
Sonstige Nichtwohngebäude	4 246	23 991	8	301	215	78	3 984	5 781
Nichtwohngebäude zusammen	39 383	167 7.32	8 1	103	2 316	757	28 506	25 260
öffentlicher Bau	5 105	30 362		756	116	72	5 372	8 904
Wirtschaftsbau	34 278	137 349	7 3	34/	2 200	685	23 141	16 356
	Ва	ufertigstell	ungen					
		Wohnbau						
Wohngebäude mit 1 Wohnung	157 391	128 410	157 3	₹ <b>Q</b> , 1	_	19 668	2 083	28 121
2 Wohnungen	39 350	45 222	78 7		•	7 512	732	9 854
3 Wohnungen und mehr	11 305	36 695	97 1			7 154	677	7 966
·	208 046	210 098			•			
Wohngebäude zusammen	200 040	210 070	333 1	91	•	34 328	3 508	45 941
		Nichtwohnba	u					
Anstaltsgebäude	441	4 804	4	107		25	999	1 542
Büro- und Verwaltungsgebäude	1 623	9 580		44		58	1 730	2 236
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	11 923	20 852	4	116		52	3 966	1 445
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	15 601	84 248	4 9	927	•	472	13 801	9 181
Sonstige Nichtwohngebäude	5 846	27 697	8	322	•	71	4 984	5 983
Nichtwohngebäude zusammen	35 434	146 941	7 2	216	•	676	25 475	20 386
darunter: allgemein- und berufsbildende Schulen	496	6 717		64		6	1 259	1 827

357 Mill.m³ Rauminhalt und 64 Mill.m² Wohnund Nutzfläche. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einem Rückgang bei den Gebäuden um 2,3 %, bei den Volumen- und Flächenangaben um rd. 3,5 %. Im Nichtwohnbau sind die Baufertigstellungen – gemessen am Rauminhalt – um 6,3 % (öffentlicher Bau: – 15 %, Wirtschaftsbau: – 3,9), im Wohnbau um 1,2 % zurückgegangen.

Tabelle 2: Fertiggestellte Wohnungen

		Darunter	D	avon in Wohn	gebäuden mit	•		
Jahr	Wohnun- gen insge-	in neu er- richteten	1 und	. 2	3 und mehr			
Jani	samt 1)	Wohnge- bäuden		Wohr	nungen I	gen		
		Anzahl		ક	Anzahl	8		
962	573 375	519 839	245 420	47,2	274 419	52,8		
963	569 610	514 308	246 504	47,9	267 804	52,1		
964	623 847	564 456	265 845	47,1	298 611	52,9		
965	591 916	535 613	261 188	48,8	274 425	51,2		
966	604 799	547 939	259 434	47,3	288 505	52,7		
967	572 301	513 981	239 820	46,7	274 161	53,3		
968	519 854	481 821	213 750	44,4	268 071	55,6		
969	499 696	465 254	203 324	43,7	261 930	56,3		
970	478 050	444 904	196 107	44,1	248 797	55,9		
971	554 987	520 139	224 121	43,1	296 018	56,9		
972	660 636	623 317	248 460	39,9	374 857	60,1		
973	714 226	674 260	263 087	39,0	411 173	61,0		
974	604 387	568 473	229 765	40,4	338 708	59,6		
975	436 829	404 866	195 045	48,2	209 821	51,8		
976	392 380	361 829	207 842	57,4	153 987	42,6		
977	409 012	378 607	226 562	59,8	152 045	40,2		
978	368 145	340 078	239 532	70,4	100 546	29,6		
979	357 751	333 191	236 091	70,9	97 100	29,1		

In Wohn- und Nichtwohnbauten, alle Baumaßnahmen.

Die Zahl der fertiggestellten Wohnungen im Wohn- und Nichtwohnbau belief sich auf 357 800 Einheiten, das waren 2,8 % weniger als im Jahr 1978 (368 100 Wohnungen). Davon entfielen auf neuerrichtete Wohngebäude 93 %, auf Nichtwohngebäude und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden 7 %. Insgesamt wurden 196 700 Ein- und Zweifamilienhäuser und 11 300 Mehrfamilienhäuser gebaut. In den Mehrfamilienhäusern lagen 29 %, in den Eigenheimen 71 % der Neubauwohnungen. Der Anteil der fertiggestellten Wohnungen in Ein- und Zweifamilienhäusern stieg seit 1973 (39 %) kontinuierlich und erreichte im Berichtsjahr den höchsten Stand in der Nachkriegszeit.

#### 2.3 Neue wohnungspolitische Aussage

Im Zusammenhang mit dem Nachweis der sonstigen Wohneinheiten werden in der Bautätigkeitsstatistik nunmehr auch die Wohnheime als Wohngebäude ausgewiesen, sofern sie Heimcharakter haben und Gemeinschaftseinrichtungen enthalten. Nach der begrifflichen Abgrenzung dienen Wohn-

heime primär Wohnzwecken und sind von Anstaltsgebäuden im Nichtwohnbau, die vornehmlich der Pflege, Erziehung, Erholung und dgl. dienen,zu trennen. Im Berichtsjahr wurden 354 Baumaßnahmen an Wohnheimen genehmigt, durch die zusammen 8 000 Wohnungen und sonstige Wohneinheiten geschaffen wurden. In Verbindung hiermit war vorgesehen, 224 Wohnheime neu zu errichten, und zwar 22 Gebäude für Studenten, 11 Gebäude für Pflegepersonal, 35 für andere inländische und ausländische Berufstätige und 103 Gebäude für ältere Menschen; daneben sollten 53 Wohnheime für sonstige Gruppen, u.a. für Behinderte, Asylsuchende, Aussiedler und dgl. entstehen. Als Bauherren der neuen Wohnheime treten nach den Angaben der Baugenehmigungsstatistik vornehmlich Unternehmen und Organisationen ohne Erwerbszweck auf; aber auch private Haushalte und öffentliche Bauherren beteiligen sich an der Erstellung der Heimplätze.

Eine wesentliche Erweiterung der wohnungspolitischen Aussage ergibt sich künftig durch die Ausgliederung der Wohngebäude mit Eigentumswohnungen. Die Bautätigkeitsstatistik kann im
Rahmen des vorgegebenen Berichtssystems allerdings nur die Eigentumswohnungen erfassen, die
vom Bauherren im Zeitpunkt der Genehmigung als
solche gekennzeichnet werden. Ob die Wohnungen
später dieser Verwendung tatsächlich zugeführt
werden oder ob ein Teil aufgrund der Marktgegebenheiten vermietet oder anderweitig genutzt
wird, ist statistisch nicht zu belegen. Gleichwohl dürften "Trendaussagen" über die Entwicklung von Eigentumswohnungen über größere Zeiträume hinweg zusätzlich wichtige Erkenntnisse
für die Beurteilung der Baunachfrage und des
Wohnungsangebots vermitteln.

Gesondert nachgewiesen werden in der Baugenehmigungsstatistik auch die Bauvorhaben, die Freizeit-, Wochenend- und Erholungszwecken dienen. In den vergangenen Jahren vollzog sich bei den Zweitwohnungen und den Freizeitwohnungen, insbesondere in den bekannten Feriengebieten, ein z.T. stürmischer Bauboom. Die mittlerweile in den einzelnen Gemeinden aufgetretenen Probleme und negativen Erscheinungen trugen wesentlich dazu bei, daß die Bautätigkeit bei Freizeitwohnungen heute merklich zurückgegangen ist. Im Berichtsjahr wurden lediglich 4 200 Wohngebäude für Freizeitzwecke mit insgesamt 7 300 Wohnungen genehmigt. Die meisten Wohneinheiten lagen in Schleswig-Holstein, Baden-Württemberg und in Niedersachsen und

Bayern. Auch hier gab es im Erhebungsjahr erklärlicherweise Erfassungslücken, weil viele Bauherren Freizeitwohnungen u.a. aus steuerlichen Gesichtspunkten nicht als solche angaben.

# 2.4 Erweiterter Nachweis im Nichtwohnbau

Im Rahmen der baupolitischen Diskussionen nimmt der Nichtwohnbau im allgemeinen einen geringeren Stellenwert ein als der Wohnungsbau, obwohl er einen wesentlichen Konjunkturfaktor darstellt. In den vergangenen Jahren entfielen über 40 % des Rauminhalts und der Nutz- und Wohnflächen aller Neubauten auf Gebäude im Nichtwohnbau. Bei der Neugestaltung der Bautätigkeitsstatistik wurde daher besonders auf eine differenzierte statistische Erfassung des Nichtwohnbaus Wert gelegt. Die Konkurrenz zwischen dem Wohn- und Nichtwohnbau um die Kapazitäten der bauausführenden Wirtschaft dürfte somit deutlicher sichtbar werden. Vor allem können Informationen über die baulichen Aktivitäten des Staates im Infrastrukturbereich bereitgestellt werden, die bisher vollständig fehlten.

#### 2.5 Bauart und Beheizung der Gebäude

Von den genehmigten Gebäuden im Wohn- und Nichtwohnbau entfielen im Jahr 1979 34 600 oder 13 % auf Fertigteilbauten. Gemessen am

Tabelle 3: Genehmigte Gebäude 1979 nach Art der Konstruktion

	Gebä	Gebäude Davon										
<b>1</b>				Sk	elettba	u			M	assivba		
	!				dav	on				- dav		
Gebäudeart	ins- gesamt	Raum- inhalt	zusam- men	Stahl	Stahl- beton	Holz	Son- stiger Bau- stoff	zusam- men	Stahl- beton	Ziegel	Son- stiger Mauer- stein	Son- stiger Bau- stoff
	Anzahl	1 000 m			•		- 8					
			Wohn	bau								
Wohngebäude mit	460 073	122 061	9,4		, 3	7,2	0.9	90.6	4.4	42,7	41,9	1,6
1 Wohnung		132 061	6,9		, 3	5,4	0.8	93.1	4.0	46,0	41,6	1.5
2 Wohnungen	44 619	50 823 43 432	1,5		. 2	0.2	0,1	98,5	13,8	42.6	41.7	0.4
3 Wohnungen und mehr (ohne Wohnheime).	12 922 224	1 573	5,1		, 8	1,3	-	94.9	12.9	49,0	32,4	0,6
Wohnheime	218 638	227 956	7,3		1.1	5,4	0.8	92,7	6,2	43,3	41.8	1,4
Wohngebäude zusammen	210 030	221 330	/,3		, 1	٠,٠	٠,٠		-,-	-	•	
darunter:											2,8	8,4
Fertigteilbau		20 395	76,9		1,2	58,5	7,2	23,1	10,2	1,7 44,2	39,5	0.4
Wohngebäude mit Eigentumswohnung	6 620	21 455	1,6		, 1	0,4	0,1	98,4	14,3	44,2	39,5	0,4
			Nichtwo	hnbau								
Anstaltsgebäude	324	4 180	26,0	1,0	23,8	0,7	0,5	74,0	27,0	27,8	18,9	0,3
Büro- und Verwaltungsgebäude	2 319	15 295	38,6	4,0	31,0	1,8	1,8	61,4	30,2	17,9	11,9	1,4
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	12 830	22 911	28,1	10,0	4,2	11,7	2,2	71,9	6,1	34,2	26,5	5,1
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	19 664	101 396	57,8	21,6	31,0	2,8	2,4	42,2	17,5	11,2	12,1	1,4
darunter:								27 2				
Fabrik- und Werkstattgebäude	6 903	41 090	62,7	25,5	32,9	2,4	1,9	37,3	16,2	8,9	10,8	1,4
Handels- einschl. Lagergebäude	8 119	49 538	59,5	20,8	32,0	3,5	3,2	40,5	15,5	11,8	11,7 33,4	2,2
Hotels und Gaststätten	954	2 980	9,5	0,9	7,7	0,8	0,1	90,5	21,5	33,4 19,8	16,1	2,2
Sonstige Nichtwohngebäude	4 246	23 993	40,5	5,8	25,5	7,3	1,9	59,5 51.4	21,6 18,0	16,6	14,8	2,0
Nichtwohngebäude zusammen	39 383	167 732	48,6	15,6	26,3	4,5	2,2	51,4	10,0	10,0	14,5	-,0
darunter:	1											
Fertigteilbau	9 467	63 431	93,0	30,1	51,2	8,0	3,7	7,0	5,6	0,3	0,4 14,8	0,7 1,6
ausgewählte Infrastrukturgebäude	5 771	34 196	41,5	6,4	27,0	6,2	1,9	58,5	22,8	19,3	14,0	1,0
		Woh	n- und N	ichtwoh	nbau							
Gebäude insgesamt	258 021	395 688	24,8	6,6	11,8	5,0	1,4	75,2	11,2	32,1	30,3	1,6
darunter: Fertigteilbau	34 602	83 826	89,0	22,7	41,2	20,5	4,6	11,0	6,7	0,7	1,0	2,6

Rauminhalt waren im Wohnbau in allen Gebäudearten zusammen 8,9 %, im Nichtwohnbau 38 % der Gebäude in Fertigteilbauweise vorgesehen. Der Anteil im Nichtwohnbau erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr (22 %) aufgrund der verstärkten Nachfrage nach Fertigteilbauten. Andererseits ist nicht zu übersehen, daß infolge der Reform der Statistik, der verbesserten Fragebogengestaltung und Meldeweise der Fertigteilbau im Nichtwohnbau jetzt wesentlich sicherer erfaßt wird. Die Errichtung von Gebäuden mit geschoßhohen oder raumbreiten Fertigteilen erfolgte im Berichtsjahr fast ausschließlich in der Skelettbauweise und nur in 11 % der Fälle als Massivbau. Im Nichtwohnbau dominierte der Stahl- und Stahlbetonskelettbau mit 81 % des Rauminhaltes der Fertigteilbauten, im Wohnungsbau der Holzskelettbauten mit 60 %.

Insgesamt gesehen bevorzugte man bei den Neubauten im Wohnungsbau die Massivbauweise mit Ziegeln (43 %) und anderen Bausteinen, z.B. Kalksandsteine, Gasbeton und Bimsbausteine (42 %). Nur je 7 % des genehmigten Rauminhalts entfielen auf sonstige Massivbauten und Skelettbauten. Im Nichtwohnbau hielten sich dagegen der Massiv- und Skelettbau annähernd die Waage. Bei den einzelnen Gebäudearten traten allerdings je nach dem Verwendungszweck der Gebäude erhebliche Unterschiede in der Art der Konstruktion und den verwendeten Baustoffen auf. Während z.B. Fabrik- und Werkstattgebäude, Handels- und Lagergebäude vornehmlich als Skelettbauten aus Stahl- und Stahlbeton sowie aus massiven Stahlbetonwänden entstehen sollten. herrschte bei den Anstaltsgebäuden, den Büround Verwaltungsgebäuden, den landwirtschaftlichen Betriebsgebäuden, den Hotels und Gaststätten sowie den sonstigen Nichtwohngebäuden die Massivbauweise vor. Im Zeitablauf dürften sich daraus wichtige Hinweise über die technische Entwicklung auf dem Baumarkt und dem Baustoffbedarf ergeben.

Die genehmigten Neubauten im Wohnbau waren in der Mehrzahl (96 %) mit Zentralheizung ausgestattet. Für 6 % der Mehrfamilienhäuser und 13 % der Wohnheime ist ein Anschluß an ein Fernwärmesystem vorgesehen. Über eine Blockheizung, die mehrere Gebäude gleichzeitig mit Wärme versorgt, verfügten 5 % der Mehrfamilienhäuser. Im gleichen Umfang werden Etagenheizungen im Geschoßbau verwendet. Einzelraumheizungen waren dagegen von untergeordneter Bedeutung.

Im Nichtwohnbau hatte fast die Hälfte der neu zu errichtenden Gebäude keine Heizung. Vor allem landwirtschaftliche Betriebsgebäude wurden ohne Heizsystem gebaut. Während Anstalts- und Bürogebäude ebenso wie Hotels und Gaststätten grundsätzlich über eine eigene Heizung verfügten, fehlte sie bei den Fabrikund Werkstattgebäuden sowie den Handels- und Lagergebäuden in 17 bzw. 37 % der Fälle. Die Zentralheizung war auch im Nichtwohnbau bei den Gebäuden mit Heizung vorherrschend (82 %), wenn auch den übrigen Heizungsarten einige Bedeutung zukam.

Als vorwiegende Heizenergie wird bei den Neubauten nach wie vor Öl verwendet. Rd. 60 % der

Tabelle 4: Genehmigte Gebäude 1979 nach Art der Beheizung

·		-			Erric	htung ne	uer Geb					
	Gebäude	í —	davon	sind aus	gestatte				gend ve	rwendet	e-Heize	energie1)
Gebäudeart	ins- gesamt	Fern-	Block-	Zentral-		Einzel- raum-	ohne Hei-	Koks	Oel	Gas	strom	Son- stige <sup>2)</sup>
	_	L	L	heizung		;	zung	Kohle		L	Ĺ	
	Anzahl	L										
			Wo	ohnbau								
Wohngebäude mit	1											
1 Wohnung	160 873	1,1	0,6	95,6	0,3	2,4	-	0,7	60,5	33,1	4,1	1,6
2 Wohnungen		0,9	0,7	96,2	0,8	1,4	-	0,6	70,2	23,8	3,8	1,6
3 Wohnungen und mehr (ohne Wohnheime)	12 922	6,2	5,2	82,1	4,8	1,7	-	0,1	42,6	46,5	4,3	6,5
Wohnheime		13,4	2,2	79,5	1,8	3,1	-	0,5	44,2	39,3	1,8	14,2
Wohngebäude zusammen	218 638	1,4	0,9	94,9	0,7	2,1	-	0,6	61,4	32,0	4,1	1,9
darunter:												
Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	6 620	4,5	4,5	85,1	4,4	1,5	-	0,3	47,2	43,6	4,1	4,8
			Nich	twohnbau								
Anstaltsgebäude		19,1	6,8	71,0	-	3,1	-	0,3	52,5	25,0	2,8	19,4
Büro- und Verwaltungsgebäude	. 2 319	7,1	2,8	84,4	1,2	4,5	-	0,3	53,6	29,8	8,3	8,0
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	12 830	0,2	0,1	5,5	0,1	1,5	92,6	6,9	68,3	11,8	6,5	6,5
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	19 664	2,5	1,6	54,1	0,7	6,3	34,8	1,2	60,5	24,2	8,1	6,0
darunter:	ł											
Fabrik- und Werkstattgebäude	6 903	3,5	2,5	69,0	0,6	7,8	16,6	1,4	62,6	22,2	6,3	7,5
Handels- einschl. Lagergebäude	. 8 119	2,3	1,2	52,6	1,0	5,5	37,4	0,8	58,6	28,2	7,7	4,7
Hotels und Gaststätten		2,2	1,3	89,2	1,0	6,3	-	1,0	69,4	21,2	5,2	3,2
Sonstige Nichtwohngebäude		6,4	3,0	71,0	0,7	8,5	10,4	1,1	50,8	29,7	9,8	8,6
Nichtwohngebäude zusammen	. 39 383	2,6	1,4	42,0	0,5	4,8	48,7	1,3	58,1	25,3	8,3	7,0
darunter: ausgewählte Infrastrukturgebäude	5 771	6,4	3,1	65,6	0,7	9,3	14,9	0,9	48,4	28.3	13,7	8,7

<sup>1)</sup> Ohne Gebäude ohne Heizung

<sup>2)</sup> Einschl. Fernwärme

Gebäude sollten hiermit beheizt werden. Die zweitwichtigste Heizenergie stellte das Gas dar. Im Berichtsjahr wurde von den Bauaufsichtsämtern im Wohnbau bei 32 %, im Nichtwohnbau bei 25 % der Neubauten eine Gasheizung genehmigt. Die sonstigen Energiequellen, wie Koks/Kohle, Strom, Wärmepumpe und dgl. spielten dagegen eine untergeordnete Rolle.

In diesem Zusammenhang ist interessant, daß im Nichtwohnbau rd. 1 700 Gebäude mit einer Klimaanlage ausgestattet werden sollen. Vor allem Anstaltsgebäude (45 % des Rauminhaltes), Bürogebäude (28 %), Hotels und Gaststätten (18 %) sowie Handels- und Lagergebäude (16 %) enthielten Anlagen zur Regelung des Raumklimas.

#### 2.6 Erster Nachweis von städtebaulichen Daten

Eine planvolle Entwicklung und Sicherung der Wohn- und Siedlungsstruktur, aber ebenso die Sanierung und Modernisierung der Städte und Dörfer erfordern eine umfassende städtebauliche Datenbasis. Die Bautätigkeitsstatistik soll hierzu einen Beitrag leisten, da sie mit ihrem Erhebungsverfahren eng am Planungsprozeß der Gemeinden und Baubehörden ansetzt und Informationen über alle baulichen Maßnahmen sowie die städtebaulichen Festsetzungen und Festlegungen der Baugrundstücke bereitstellen kann. Dadurch lassen sich gezielte Aussagen sowohl über die Art und den Umfang der Baumaßnahmen in den Gebietskategorien des Bundesbaugesetzes, der Baunutzungsverordnung und des Städtebauförderungsgesetzes als auch über das hierbei errechnete Maß der baulichen Nutzung der Grundstücke, die Baudichte und flächenmäßige Zweckbestimmung der Gebäude machen. Erste Ergebnisse hierüber liegen bereits für das Berichtsjahr 1979 aus der Baugenehmigungsstatistik vor. Es handelt sich dabei um Daten für das Bundesgebiet ohne Bayern, die in den Tabellen 1.9, 1.10 und 1.11 dargestellt sind.

Von den 173 100 genehmigten Wohnungsneubauten (ohne Bayern) lagen über zwei Drittel im Geltungsbereich eines qualifizierten Bebauungsplanes nach § 30 BBauG. Für diese Bauvorhaben gelten neben anderen baurechtlichen Bestimmungen Mindestvorschriften über die Art und das Maß der baulichen Nutzung, über die überbaubaren Grundstücks- und die örtlichen Verkehrsflächen. In den einzelnen Bundesländern war die Bedeutung der qualifizierten Be-

bauungspläne unterschiedlich. Der entsprechende Anteil der Neubauten betrug in Berlin (West) nur 33 %, in Niedersachsen und Baden-Württemberg 74 bzw. 79 %. 29 % der Wohngebäude im Bundesgebiet (ohne Bayern) waren innerhalb von im Zusammenhang bebauten Ortsteilen geplant, davon 10 % mit einfachem Bebauungsplan, gut 19 % ohne Bebauungsplan. Im Außenbereich lagen nur 3 % der Gebäude. Insgesamt unterlagen somit 78 % der genehmigten Wohnbauten Bebauungsplänen, die eine geordnete Bebauung gewährleisten und übergeordnete Belange der Allgemeinheit berücksichtigen. Dies ist anders im Nichtwohnbau: Von den 27 700 Neubauten entfielen nur 37 % auf Bauvorhaben im Geltungsbereich von qualifizierten Bebauungsplänen. Viele Gebäude entstehen hier im Zusammenhang bebauter Ortsteile (39 %), und zwar zum überwiegenden Teil ohne Bebauungsplan.

Für die genehmigten Wohn- und Nichtwohnbauten waren insgesamt 24 000 ha Baugrund erforderlich. Durchschnittlich wurden rd. 760 m² für ein neues Wohngebäude und 3 940 m² für ein neues Nichtwohngebäude bereitgestellt. Dabei ergaben sich Unterschiede im Flächenbedarf nicht nur nach Gebäudearten, sondern auch zwischen Ballungsräumen und ländlichen Gebieten. Die insgesamt bebaute Fläche aller Neubauten betrug 1979 43 Mill.m² oder 18 % der Grundstücksfläche. Somit blieben durchschnittlich 82 % der Grundstücksflächen unbebaut.

Während das Bundesbaugesetz allgemeine Regelungen für die Zulässigkeit von Bauvorhaben trifft, enthält die Baunutzungsverordnung detaillierte Bestimmungen über die Art und das Maß der baulichen Nutzung der Grundstücke. Insbesondere ist festgelegt, welche Bauten in den Baugebieten gestattet sind, welche Ausnahmen zugelassen und welche Baubeschränkungen auferlegt werden können. Im Jahr 1979 lagen entsprechend der Gebietsfestsetzung der Baunutzungsverordnung bzw. der Eigenart der näheren Umgebung der Bauvorhaben 81 % der genehmigten Wohngebäude in Wohngebieten. 10 % entfielen auf Dorfgebiete, 6 % auf sonstige Mischgebiete und der Rest von knapp 3 % auf Gewerbe- und Sondergebiete. Ähnlich war die Verteilung der Zahl der genehmigten Wohnungen. Im Nichtwohnbau wurden dagegen die meisten Baugenehmigungen für Gewerbegebiete (31 %), Dorfgebiete (29 %) und sonstige Mischgebiete (20 %) erteilt. In Wohngebieten lagen gut 12 % der Nichtwohngebäude, in Sondergebieten immerhin 8 %. Volumenmäßig entfielen gut zwei Drittel des

Nichtwohnbaus auf gemischte und gewerbliche Bauflächen.

Im Nichtwohnbau wurden die meisten Gebäude, für die Gebietsfestsetzungen vorlagen, in Gewerbegebieten genehmigt (36 %), in Industriegebieten, Mischgebieten und in Dorfgebieten sollen nach den Bauanträgen jeweils rd. 12 % aller Gebäude errichtet werden. In Kerngebieten waren nur 482 Gebäude oder 3,5 % vorgesehen. In reinen und allgemeinen Wohngebieten wurden zusammen 16 % der Nichtwohngebäude vor allem für die Versorgung der Bewohner zur Deckung des täglichen Bedarfs, für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke zugelassen. Sondergebiete, die der Erholung dienen, insbesondere Wochenendhaus- und Ferienhausgebiete, wiesen eine relativ geringe Neubautätigkeit (2 %) auf. Dagegen lagen in sonstigen Sondergebieten 818 Nichtwohngebäude oder 6 % der Bauvorhaben mit Baugebietsfestsetzungen.

Insgesamt gesehen fehlten im Nichtwohnbau bei den Baumaßnahmen in Gewerbe- und Industriegebieten in rd. einem Viertel der Fälle Bebauungspläne mit Baugebietsfestsetzungen. In Mischgebieten (ohne Dorfgebiete) war es bereits in annähernd 60 % der Gebäude (Sondergebiete: 50 %) der Fall. Relativ unkontrolliert ist die Bebauung offensichtlich in Dorfgebieten. Von den genehmigten neuen Nichtwohngebäuden unterlagen hier fast 80 % keinen konkreten Bestimmungen eines Bebauungsplanes.

Das Maß der baulichen Nutzung der Grundstücke, gemessen an der Grund- und Geschoßflächendichte, lag bei den im Berichtsjahr genehmigten Bauvorhaben im Durchschnitt bei allen Baumaßnahmen unter den zulässigen Höchstgrenzen, die die Baunutzungsverordnung vorschreibt.

#### 2.7 Bauüberhang im Wohnungsbau erneut gestiegen

Der Überhang an genehmigten, aber bis Jahresende noch nicht fertiggestellten Wohnungen am 31.12.1979 belief sich auf insgesamt 593 900 Einheiten. Die Zunahme um 14 800 Wohnungen bzw. 2,6 % dürfte auf das relativ niedrige Wohnungsbauergebnis (357 800 Wohnungen) des Berichtsjahres zurückzuführen sein, das um 25 900 Wohnungen oder 6,7 % unter dem Ergebnis der Baugenehmigungsstatistik (383 600 Wohnungen) lag. Auf die Errichtung neuer Gebäude entfielen 569 300 Wohnungen des Bauüberhangs. Rd. 51 % dieser Wohnungen waren bereits unter

Dach (1978: 47 %), 24 % (1978: 23 %) waren noch nicht unter Dach und 25 % (1978: 30 %) waren noch nicht begonnen.

#### 2.8 Abgänge im Jahr 1979

Im Rahmen der Umstellung der Bautätigkeitsstatistik zum 1. Januar 1979 auf ein neues Erhebungs- und Aufbereitungssystem wurde auch die Erhebung der Abgänge von Gebäuden und Gebäudeteilen neu konzipiert. Als ein Teil der laufenden Hochbaustatitstik erhielt auch die Abgangsstatistik mit der Verabschiedung des 2. BauStatG eine neue gesetzliche Grundlage.

Tabelle 5: Erfaßte Abgänge an Wohngebäuden und Wohnungen

	Abgänge gan	zer Gebäude	Mohamman
Jahr	Wohn- gebäude	Wohnungen	Wohnungen insgesamt <sup>1</sup> )
		Anzahl	
1962 1963 1964 1965 1967 1968 1969 1970 1971 1972 1973 1974 1975 1976	5 583 6 118 7 129 9 471 9 533 10 377 9 259 11 550 11 172 13 246 13 311 12 513 11 308 10 509 9 822 9 669	13 288 14 712 16 882 21 869 21 882 23 469 21 043 26 675 25 942 31 462 32 191 31 551 29 280 27 053 26 054 24 589	30 063 37 573 40 818 49 540 46 206 48 458 22 010 <sup>2</sup> ) 27 623 26 838 32 460 33 640 32 909 30 472 28 065 27 125 25 639
1978 1979	10 249 9 600	28 254 22 796	29 497 26 448

In Wohn- und Nichtwohnbauten, alle Abgänge zusammen.

Im bisherigen System der Bau- und Wohnungsstatistiken diente die Erfassung der Abgänge in Verbindung mit der Zugangsstatistik fast ausschließlich der jährlichen Aktualisierung des Gebäude- und Wohnungsbestandes, der in der jeweils letzten Totalzählung ermittelt wurde. Während die Zugänge durch Neubautätigkeit und Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden bereits immer sehr zuverlässig erfaßt werden konnten, stellte die Erfassung der Abgänge an Wohngebäuden und Wohnungen ein besonderes Problem dar. Es ist davon auszugehen, daß nicht alle Gebäude- oder Gebäudeteile, die durch bauauf-

Änderung des Aufbereitungsverfahrens. Vor 1968 wurden auch alle umgebauten Wohnungen einbezogen.

sichtliche Maßnahmen, Schadensfälle oder Abbruch der Nutzung entzogen wurden oder deren Nutzung geändert wurde, der amtlichen Statistik auch bekannt wurden. Ein Schwerpunkt der Reform der Bautätigkeitsstatistik lag demzufolge auf der möglichst vollständigen Erfassung der Abgänge an Bausubstanz. Gleichzeitig wurde durch eine Erweiterung des Fragenkataloges das Informationsangebot über Veränderungen bei der Nutzung des Gebäudebestandes verbessert. Die Beobachtung städtebaulicher Entwicklungen, z.B. die Umstrukturierung ganzer Wohngebiete vor allem durch sogenannte Umwidmungen von Wohnraum für gewerbliche Zwecke oder die Sanierungstätigkeit, kann sich wesentlich auf die neuen statistischen Daten stützen. Nicht alle genannten Ziele sind jedoch im ersten Erhebungsjahr in einem befriedigenden Ausmaß erreicht worden. Insbesondere wird die Frage der Vollständigkeit auch weiterhin gestellt werden, da sich neue Berichtskreise nur langsam aufbauen oder vervollständigen lassen. Lücken bleiben nach wie vor bei der Erfassung der Auflösung von Einliegerwohnungen und der Verwendung einzelner Wohnungen in größeren Gebäuden z.B. als Arztpraxen sowie für Büroder Lagerzwecke. Als Folge davon ist das Problem der Überhöhung der Fortschreibungsergenisse weiterhin nicht vollständig gelöst. Eine Quantifizierung des Fortschreibungsfehlers ist erst im Zusammenhang mit der nächsten totalen Gebäude- und Wohnungszählung möglich.

Im Berichtsjahr wurden 19 400 Abgänge an Gebäuden und Gebäudeteilen gemeldet. Hierbei handelte es sich fast ausschließlich um Fälle, in denen ein ganzes Gebäude ausschied. Nur bei knapp 1 000 Fällen oder 5 % wurden abgehende Gebäudeteile erfaßt. Die Abgangsstatistik des Jahres 1979 liefert insgesamt Informationen über den Verbleib von 26 500 Wohnungen.

# 3 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN 3.1 WICHTIGE ERGEBNISSE DER HAUTAETIGKEITSSTATISTIK 1973 BIS 1979

, , , , , , , , , , , , , , , , , , ,								
	: EINHEIT :	1973 :	1974 :	1975 :	1976 :	1977 : :		: : 1979 :
P AUGE NE HMIGUNGEN								
WOHN- UND NICHTWOHNBAU								
WORNUNGEN SUNSTIGE WOHNEINHEITEN WOHN FLAECHE NUTZ FLAECHE VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES RAUMINHALT DER GERAEUDE	ANZAHL ANZAHL 1000 M2 1000 M2 MILL. DM 1000 M3	658918 58854 47982 85939 520450	417783 39802 38751 72217 388207	368718 36355 41694 74271 384504	380352 39096 36881 72857 374089	352055 37398 33579 71309 353042	425751 44824 39365 88531 421216	383638 3762 40636 36286 89655 395688
NO HARIAU								
WOHNUNGEN VOHNFLAECHE VESANSCHLAGTE KOSTEN DES HAUWERKES	ANZAHL 1000 M2 MILL DM	644373 57610 55732	407089 38872 41964	357439 35308 40482	371209 38213 46338	344137 36624 46773	415816 43865 59182	375 214 39819 59998
DARUNTER: Erkichtung neuer gehaeude Wohngebaeude	ANZAHL	235456	179086	173820	204858	206031	241710	218638
DAVON: MIT 1 WOHNUNG HIT 2 WOHNUNGEN ⊮IT 3 WOHNUNGEN UND MEHR	AN ZAHL AN ZAHL AN ZAHL	151248 51239 32969	123362 39126 16598	127183 33403 13234	157138 35643 12077	160292 35000 10739	183973 43735 14002	160873 44619 12922
WOHNHEIME	ANZAHL.	-	•	•	•	•	-	224
RAUMINHALT DER GEBAEUDF WCHNUNGEN SONSTIGE WOHNEINHEITEN WOMNFLAECHE JE WOHNUNG	1000 M3 ANZAHL ANZAHL M2	303315 618439 87.6	209250 384527 92.9	190694 336205 95.8	210227 350130 100_1	205056 324669 103.7	247614 395143 103.0	227956 362769 3678 102.4
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES J' WOHNUNG JE M3 RAUMINHALT JE M2 WOHNFLAECHE	MILL. DM DM DM	52744 85300 174 973	38999 101400 186 1092	37324 111000 196 1159	42847 122400 204 1223	43333 133500 211 1287	55260 139800 223 1358	55558 153150 244 1496
GENEHMIGTE FERTIGTEIL-WOHNGEBAEUDE 1)								
WOHNGEBAEUDE DARUNTER:	ANZAHL	25001	18943	19016	24275	22647	26527	25135
MIT 1 WOHNUNG MIT 2 WOHNUNGEN MIT 3 WOHNUNGEN UND MEHR	ANZAHL ANZAHL ANZAHL	20187 3371 1443	15532 2545 866	15972 2264 780	20851 2902 522	19470 2940 237	22201 4041 285	·20477 4413 233
KAUMINHALT DER GEBAEUDE Wohnungen Wohnflaeche je Wohnung	1000 M3 Anzahl M2	26032 54435 88.4	18952 38988 88.6	17523 32947 93.4	20674 35252 99.4	18428 28787 104.9	21762 33395 105•3	20395 31770 101.8
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES JE WOHNUNG JE M3 RAUMINHALT JE M2 WOHNFLAECHE	MILL. DM DM DM DM	4735 87000 182 984	3681 94400 194 1066	3553 107800 203 1154	4424 125500 214 1262	4025 139800 218 1333	4999 149700 230 1421	5147 162006 252 1592
NICHTWOHNBAU								
WOHNUNGEN NUTZFLAECHE VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	ANZAHL 1000 M2 MILL. DM	14545 43226 30207	10694 35316 30253	11279 38435 33789	9143 33284 26519	7918 30039 24536	9935 34845 29349	8424 31809 29657
DARUNTER: ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
NICHTWOHNGEPAEUDE RAUMINHALT DER GEBAEUDE VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	ANZAHL 1000 M3 MILL. DM	43818 217135 27128	37925 178957 27366	41932 193810 29731	38998 163862 22758	36838 147986 20704	41147 173603 24378	39383 167732 25260
SENEHMIGTE FERTIGTEIL-NICHTWOHNGEBAEUDE 1)	,							
NICHTWOHNGEFAEUDE RAUMINHALT DER GEHAEUDE NUTZFLAFCHE VERANSCHLAGTE KOSTEN DES FAUWERKES	ANZAHE 1000 M3 1000 M2 MILL_ DM	7477 55736 9631 6146	6057 41686 7177 5396	6195 47297 7867 6249	5426 36238 6295 4385	5290 33201 5513 3652	62 19 37655 6274 4163	9467 63431 10333 7029

<sup>1)</sup> ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE

## 3 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHTEN

#### 3.2 WICHTIGE ERGEBNISSE DER BAUTAETIGKEITSSTATISTIK 1973 RIS 1979

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG :	:	:	:	:	:	:		
AUFERTIGSTELLUNGEN								
OHN- UND NICHTWOHNPAU								
WOHNUNGEN WOHNFLAECHE NUTZFLAECHE VERANSCHLAGTE KOSTEN DFS BAUWERKES RAUMINHALT DER GEBAFUDE	ANZAHŁ 1000 M2 1000 M2 FILL. DP 1000 M3	714226 62060 46760 77383 534764	604387 53509 43528 77128 475135	436829 40722 37940 67528 387100	392380 38463 37934 69172 376657	409012 40534 39195 75198 395707	368145 38747 35450 73149 369533	357751 37750 33072 73443 357039
CHNRAU								
WOHNUNGEN WOHN FLAECHE	ANZAHL 1000 M2	699360 60839	591454 52419	425455 39774	382510 37559	398696 39589	359683 37937	349965 36986
ARUNTER: ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE								
WOHN GEB A E U DE	ANZAHL	248172	211970	175146	184424	203303	212175	208046
DAVON: MIT 1 WOHNUNG MIT 2 WOHNUNGEN MIT 3 WOHNUNGEN UND MEHR (CH., WOHNHEIME)	ANZAHL ANZAHL ANZAHL	156315 53386 38471	134427 47669 29874	118873 38086 18187	132930 37456 14038	152354 37104 13845	162598 38467 11110	157391 39350 11305
RAUMINHALT DER GEBAEUDE WOHNUNGEN	1000 M3 Anzahl	316940 674260	274809 568473	211239 404866	203157 361829	217096 378607	212739 340078	210098 333191
DAVON: MIT 1 UND 2 WOHNRAEUMEN MIT 3 WOHNRAEUMEN MIT 4 WOHNRAEUMEN MIT 5 WOHNRAEUMEN MIT 5 WOHNRAEUMEN UND MEHR	x x x x	14.1 16.3 27.6 42.0	14.7 16.8 26.3 42.2	13 -1 16 -1 23 -8 47 -0	11.2 15.0 21.5 52.3	11.4 14.7 20.1 53.8	8.6 12.3 18.0 61.1	8.0 12.5 18.2 61.3
ERTIGGESTELLTE FERTIGTEIL-WOHNGEBAEUDE 1)								
WO HN GEBAEU DE	ANZAHL	23651	22693	18787	21254	27422	23466	23861
DARUNTER: MIT 1 WOHNUNG MIT 2 WOHNUNGEN MIT 3 WOHNUNGEN UND MEHR (OH_ WOHNHEIME)	ANZAHL ANZAHL ANZAHL	19071 3282 1298	18050 3275 1368	15505 2449 833	18032 2596 626	18982 2812 628	20073 3124 269	19738 3828 295
RAUMINHALT DER GEBAEUDE	1000 M3	23529	24955	18818	18884	20033	19130	1991
WOHNUNGEN	ANZAHL	49014	54089	37940	34356	35338	30158	30839
I CHT WOHNBAU								
WOHNUNGEN NUTZ FLAE CHE	ANZAHL 1000 m2	14866 42053	12933 39293	11374 34545	9870 34574	10316 35513	8462 31769	778 2930
ARUNTER: Errichtung neuer gebaeude								
NICHTWOHNGEBAEUDE NUTZFLAECHE RAUMINHALT DER GEBAEUDE	ANZAHL 1000 M2 1000 M3	43214 37667 217824	39945 35218 200326	36998 30943 175861	39344 30539 173500	38597 31117 178611	37138 27246 156794	3543 2547 14694
ERTIGGEST. FERTIGTEIL-NICHTWOHNGEE. 1)								
NICHTWOHNGEBAEUDE NUTZFLAECHE RAUMINHALT DER GERAEUDE	ANZAHL 1000 M2 1000 M3	6976 8808 53233	6887 8779 53354	5698 7146 42044	5686 6938 41655	5488 6951 41235	5442 5760 34701	623 639 3838
NAUUEBERHANG AM JAHRESENDE								
WOHNUNGEN INSGESAMT 1)	ANZAHL	999056	782760	677293	629772	541122	579085	59389
UNTER DACH 2) NOCH NICHT UNTER DACH 2) NOCH NICHT BEGONNEN 2) RAUMINHALT DER WOHNGEBAEUDE 2) RAUMINHALT DER NICHTWOHNGEFAEUDE 2)	X X X 1000 M3 1000 M3	54.0 22.1 23.9 453176 312000	52.1 18.6 29.3 375246 283719	49.6 19.8 30.6 399084 293504	52.0 19.9 28.1 332180 272893	51.7 19.2 29.1 306698 231813	48 -2 22 -3 29 -5 332816 240064	50 - 24 - 25 - 34457 25595
ERLOSCHENE BAUGENEHMIGUNGEN				38048	34737	29936	18664	1436

<sup>1)</sup> EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN

<sup>2)</sup> ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE

## T A B E L L E N T E I L

# 1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN 1M HOCHBAU 1979

#### 1.1 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH BAUHERREN

	: : GEBAEUDE/ :	:	: WOHN	UNGEN		TIGE :	:	: : : VERANSCHL.
GE PAEUDE AR T  BAUHERR	: BAUMASS- : : NAHMEN :	: FLAECHE :	: : INS- : GESAMT	: WOHN- : FLAECHE :		WOHN-	:	: KOSTEN DES : HAUWERKES :
	: ANZAHL :	1000 M2	: ANZAHL	: 1000 M2 :	: ANZAHL :	1000 M2 :	ANZAHL	: 1000 DM
			INSGESAMT 1)					
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	318148	36286.4	383638	40491.6	3762	144-1	1893177	89654525
WO HO B AU	264503	4477-1	375214	39687.3	3307	132.0	1857499	59997599
DAVON ENTFIELEN AUF: OEFFENTLICHE BAUHERREN	780	13.8	1567	125.8	1018	33.6	7958	300689
UNTERNEHMEN	63411	1211.3	133530	12578.0	-280	4.1	606475	16944940
DAVGN: GEMEINN. WOHNUNGS- U. LAENDLICHE SIEDLUNGSUNTERNEHMEN	11968	206.7	32890	2906.0	-23	0.8	144281	3956132
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	41790	775.8	82231	7856.0	-115	2.5	377604	10277769
IMMOBILIENFONDS	1506	42.7	4247	360.8	-	-	17250	530606
SONSTIGE UNTERNEHMEN (OHNE WOHNUNGSUNTERNEHMEN)	8147	184.4	14162	1449.9	-142	0.9	67340	2180433
PRIVATE HAUSHALTE	199645	3201.9	237030	26786.0	839	29.1	1231530	42281110
DAVON: SFLUSTAENDIGE	40833	913.2	63056	6713.7	648	23.3	301641	10405307
BEAMTE UND ANGESTELLTE	985 99	1512.7	113258	12983.5	127	3.6	598817	20652415
ARBEITER	45368	555.6	43214	5200.2	17	0.5	244543	8413712
RENTNER UND PENSIONAERE	4334	25.9	3670	406.5	8	0.3	18977	609872
. SONSTIGE PRIVATE HAUSHALTE	10511	142.2	13832	1466.3	39	1.2	67552	2199804
ORGANISATIONEN OHNE ERWERESZWECK	667	41_6	3087	196.6	1730	65.4	11536	470860
N I CH T WO HNB A U	53645	31809.3	8424	804.3	455	12.1	35678	29656926
DAVON ENTFIELEN AUF:	1464	4408 4	24.7	24.4	472	4.9	14.24	0 5 0 0 0 74
GEFFENTLICHE BAUHERREN DAVON:	4681	4498 . 4 460 . 5	247	26.1	172		1426	8580876
BUND Laender	482 560	812.3	27 -60	3.9 -4.1	1	0.1	120 -156	932375 2274501
GEMEINDEN (GEMEINDEVERBAENDE) SOZIALVERSICHERUNG	3605 34	3180.6 45.1	275 5	25.7 0.4	152 19	4.3 0.5	1417 45	5303092 70908
UNTERNEHMEN	35700	22143_8	5130	479.5	69	1.9	20926	16338824
DAVON: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIER- HALTUNG, FISCHEREI	14473	4318-0	466	52.4	32	0.8	2346	1866534
PRODUZIERENDES GEWERBE	10718	9361.2	1094	120.4	16	0.6	5147	6587475
HANDEL, KREDITINSTITUTE U. VER- SICHERUNGSGEWERHE, DIENST-	10716	7307.22	1074	120.4	10	0.0	3147	0301413
LEISTUNGEN Darunter:	99 14	7997.5	3500	299.3	20	0.5	13108	7323484
IMMORILIENFONDS	1 81	467.7	224	17.0	-	_	706	551396
VEPKEHR U. NACHRICHTENUEPER- MITTLUNG DARUNTER: DEUTSCHE BUNDESBAHN UND	5 95	471_0	70	7.7	1	-	325	561331
SEUTSCHE BUNDESPOST	209	129.1	. 5	0.6	-	-	26	307671
POTVATE HAUSHALTE	10799	3739.3	2736	265.6	43	1_1	11681	2885954
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	2465	1439.1	311	32.1	171	4.1	1645	1851272

<sup>1)</sup> EINSCHL. HAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GERAEUDEN

	: : GEBAEUDE/:	:	: WOHI			STIGE NHEITEN	: : -: WOHN-	: : : VERANSCHL.
GEBAEUDEART	: BAUMASS - : : NAHMEN :	FLAECHE :	INS-	: WOHN- : FLAFCHE	: : INS-	: WOHN- : FLAECHE	: RAEUME	: KOSTEN DES : BAUWERKES
	:							: 1000 bm
	DARUNTE	ER: BAUMASSNA	AHMEN AN BE	STEHENDEN GEI	BA EUD EN			
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	60127	3243.0	12766	2601.2	-345	4.0	100155	8836528
WOHNBAU	45865	-60.5	12445	2554.0	-371	3.8	98559	4439468
DAVON ENTFIELEN AUF: OEFFENTLICHE BAUHERREN	220	-5.8	-	0.5	120	3.5	495	47868
UNTERNEHMEN	2720	-28.5	576	170.7	-847	-15_1	5468	405066
DAVON: GEMEINN, WOHNUNGS- U. LAENDLICHE SIEDLUNGSUNTERNEHMEN	446	-2.9	-598	12.2	-101	-2.2	-28	99726
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	546	-14.9	400	40.7	-301	-4.4	1302	97991
IMMOBILIENFONDS	49	-3.3	-52	5.4	-	-	8 4	23046
SONSTIGE UNTERNEHMEN (OHNE WOHNUNGSUNTERNEHMEN)	1679	-6.2	826	113.7	-445	-8-4	4110	184303
PRIVATE HAUSHALTE	42723	-17.6	11673	2360.7	265	8 - 2	91671	3918744
DAVON: Selbstaendige	8329	<b>-16.3</b>	3128	498.9	172	5.8	19001	855992
BEAMTE UND ANGESTELLTE	16505	12.8	3904	899.0	47	1.0	33537	1566585
ARBEITER	13213	-9.7	3368	737.6	7	0.2	29708	1165642
RENTNER UND PENSIONAERE	2200	-3.6	529	95.0	5	0.1	4103	133706
SONSTIGE PRIVATE HAUSHALTE	2476	-6.7	744	130.7	34	1.0	5322	196819
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	202	-10.9	196	16.1	91	7.4	925	67790
NICHTWOHNBAU	14262	3303.5	321	47.2	26	0.2	1596	4397060
DAVON ENTFIELEN AUF: OEFFENTLICHE BAUHERREN DAVON:	1253	402.8	-153	-12.1	-26	-1-1	-585	1176516
BUND LAENDER	95 178	22.5 66.0	5 -103	-0.3 -8.1	-	-	-359	87435 292026
GEMEINDEN (GEMEINDEVERBAENDE) SOZIALVERSICHERUNG	965 15	310.7 3.5	-54 -1	-3.8 -0.1	-26 -	-1.1 -	-222 -4	790859 6196
UNTERNEHMEN	9021	2329.2	244	30.9	3	0.2	993	2385160
DAVON: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIER- HALTUNG, FISCHEREI	2945	394.6	88	10.9	1	-	453	295996
PRODUZIERENDES GEWERBE	2937	1176.0	73	10.6	5	0.2	418	1023187
HANDEL, KREDITINSTITUTE U. VER- SICHERUNGSGEWERBE, DIENST- LEISTUNGEN	3018	. 737.6	87	10.8	-3	_	143	1025284
DARUNTER: IMMOBILIENFONDS	26	10.5	-3	-0.4	_	-	-22	20077
VERKEHR U. NACHRICHTENUEBER- MITTLUNG	121	21.7	-4	-0.5	-	-	-21	40693
DARUNTER: DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST	48	7.4	-1	-0-1	-	-	-4	24904
PRIVATE HAUSHALTE	3200	413.2	275	29.1	15	0.4	1227	483473
ORGANISATIONEN OHNE ERWEPRSZWECK	788	163.0	-45	-2.0	34	0 -6	-39	351911

	:	GEBAEUDE			UNGEN		HEITEN :	:	: VERANSCHL.
GEBAEUDEAR T  BAUHERR	: : INS- : GESAMT	: RAUM-	NUT2-	INS-:	WOHN-	:	WOHN-	RAEUME	
	: ANZAHL	: 1000 M3	1000 M2 :	ANZAHL :	1000 M2 :	: ANZAHL :	1000 M2 :	ANZAHL	: 1000 DM
***************************************			BUNDESG	BIET					
WOHN- UND NICHTWOHNBAU Wohnbau Wohngebauede mit	258021	395688	33043.4	370872	37890.4	4107	140.1	1793022	80817997
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN U.MEHR (OH.WOHNHEIME)	160873 44619 12922	132061 50823 43432	2525.4 1013.7 930.5	160873 89238 108719	20142.5 8419.7 8420.2	122 50 23	4.2 1.6 0.5	942005 396342 408860	31987657 12406679 10704933
WOHNHEIME DAVON FUER:	224	1573	59.3	3939	156.9	3483	121.8	11733	458862
STUDENTEN BERUFSTAETIGE AELTERE MENSCHEN SONSTIGE GRUPPEN	22 46 103 53	254 124 956 242	10.3 2.5 37.1 9.4	1059 385 2255 240	30.2 12.6 101.7 12.3	687 318 1503 975	20.3 10.5 57.4 33.6	2363 957 6795 1618	66608 33862 290626 67766
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN Darunter: Wohngeb. Mit eigentumswohnungen	218638 6620	227956 21455	4537.6 430.8	362769 51246	37133.3 4237.2	3678 18	128.2	1758940 200811	55558131 5300889
WOHNGEBAEUDE FUER FREIZEITZWECKE DARUNTER MIT	4246	2546	47.7	7250	481.3	124	3.6	25483 14527	627470
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN U.MEHR (OH.WOHNHEIME)	3508 422 297	1349 402 744	17.2 6.1 20.9	3508 844 2777	255.7 74.8 145.6	26 4 6	0.7 0.2 0.1	3563 7128	331487 102019 184990
VON DEN WOHNGEBAEUDFN ENTFIELEN AUF: OEFFENTLICHE BAUHERREN DARUNTER: WOHNGEBAEUDE MIT	560	899	19.6	1567	125.3	898	30.1	7463	252821
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN U.MEHR (OH.WOHNHEIME)	372 79 81	292 91 277	5.7 2.3 3.9	372 158 692	43.9 15.0 51.3	- 2	- -	216 <b>1</b> 747 2787	72648 24934 78120
UNTERNEHMEN Darunter: Wohngebaeude mit	60691	67783	1239.8	132954	12407.3	567	19.2	601007	16539874
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN U"MEHR (OH"WOHNHEIME)	48780 5198 6627	33440 5470 28300	556.1 99.7 562.9	48780 10396 71555	5784.4 950.4 5589.4	12 3 10	0.5 - 0.2	279078 45226 271944	8079631 1334788 6977418
VON DEN UNTERNEHMEN WAREN: GEMEINN. WOHNUNGS-U.LAENDLICHE SIEDLUNGSUNTERNEHMEN SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	11522 41244	15478 42030	209.6 790.7	33488 81831	2893.8 7815.3	78 186	3.0 6.9	144309 376302	3856406 10179778
IMMOBILIENFONDS Sonstige unternehmen (OH.WOHNUNGS-	1457	1975	46.0	4299	355.4	-	-	17166	507560
UNTERNEHMEN)	6468	8334	190.6	13336	1336-2	303	9.3	63230	1996130
PRIVATE HAUSHALTE DARUNTER: WOHNGEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	156922	157909 98171	3219 <sub>-</sub> 5	225357	14281.4	574 109	20.9	1139859 659189	38362366 23780394
2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN U.MEHR (OH.WOHNHEIME)	39297	45159 14345	903.8 349.6	78594 35020	7451 -2 2687 -3	41	3.6 1.5 0.3	349973 129661	11031038 3515028
VON DEN PRIVATEN HAUSHALTEN WAREN: SELBSTAENDIGE BEAMTE UND ANGESTELLTE ARBEITER RENTNER UND PENSIONAERE	32504 82094 32155 2134	38929 78610 30369 2029	929.5 1499.9 565.3 29.5	59928 109354 39846 3141	6214.8 12084.5 4462.6 311.5	476 80 10 3	17-5 2-6 0-3 0-2	282640 565280 214835 14874	9549315 19085830 7248070 476166
SONSTIGE PRIVATE HAUSHALTE	8035	8308	148.9	13088	1335.6	5	0.2	62230	2002985
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBS- ZWECK DARUNTER: WOHNGEPAEUDE MIT	465	1405	52.5	2891	180 -5	1639	58.0	10611	403070
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN U_MEHR (OH_WOHNHEIME)	250 45 106	211 51 501	5.4 1.4 13.5	250 90 1452	32.2 8.7 93.8	1 6 -	0.1 0.1	1577 396 4468	54984 15919 134367
		;	SCHLESWIG-	OLSTEIN					
WOHNGEBAEUDE MIT  1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN U_MEHR (OH_WOHNHEIME)	10917 1212 528	7797 1292 1842	89.9 11.5 29.5	10917 2424 5278	1275.7 224.4 357.3	- 1 1	- - 0•1	59300 10412 17563	1884332 324102 460291
WOHNHEIMF	11	62	4.6	17	1.0	227	6.8	293	16770
WOHNGEHAEUDE ZUSAMMEN DARUNTER:	12668	10991	135.8	18636	1857.4	229	6.9	87568	2685495
WOHNGEBAEUDE M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	339	1215	22.0	3522	234.8	-	-	11423	300772
WOHNGEBAEUDE MIT			HAMBL		•				
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN	1445 181	1044	12.1 2.0	1445 362	173.6 34.9	-	-	8054 1641	275075 53590
3 WOHNUNGEN U.MEHR (OH.WOPNHEIME) WOHNHEIME	191	865 27	9.9 0.2	2431 92	176.3 4.8	-	-	9064 276	223716 7163
WOHNGEHAEUDE ZUSAMMEN DARUNTER: WOHNGERAEUDE M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1818 74	2139 263	24.3 1.7	4330 676	389.5 54.9	-	-	19035 2627	559544 73188
a limit of the control of the contro				0.0	24.7			2027	73.00

	:	GEBAEUDF	: :		: IUNGEN :	WOHNEIN	HEITEN	:	: VERANSCHL. KOSTEN
	: INS-		NUTZ- :	INS- :	: WOHN- : FLAECHE :	INS- :	WOHN-		DES BAUWERKES
	: ANZAHL	: 1000 M3:	: 1000 M2 :	ANZAHL :	1000 M2 :	ANZAHE :	1000 M2	: ANZAHL	1000 bm
NO CH WOHNBAU									
WOHNGEBAEUDE MIT			NIEDERSAG	HSEN					
1 WOHNUNG	26906	20410	652.1	26906	3322_4	27	0.6	154133	4727256
2 WOHNUNGEN U.MEHR (OH.WOHNHEIME)	3487 1203	3848 3854	116.6 95.6	6974 10016	660 <b>-</b> 5 763 <b>-</b> 2	17 6	0-4 0-1	31168 36975	892656 883051
WOHNHEIME	48	202	4.2	584	26.3	400	12.5	1647	53523
OHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	31644	28329	869.7	44480	4771 .7	450	13.7	223923	6556486
DARUNTER: WOHNGEBAEUDE M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	744	2145	51.4 BREMEN	5403	428.7	7	0.3	20341	497676
IOHNGEBAEUDE MIT 1 Wohnung	975	625	14.8	975	113.2	_	_	5284	153401
2 WOHNUNGEN	66	69	1.9	132	11.8	-	-	547	17545
3 WOHNUNGEN U.MEHR (OH.WOHNHEIME)	124 3	466 10	12.2 0.5	1115 81	90.9 1.9	-	-	4405 118	116767 3193
OHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	1168	1169	29.4	2303	217.8	_	-	10354	290906
ARUNTER:									
WOHNGEBAEUDE M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	8.5	334	7_8 NORDRHEIN-WE	789 Stfalen	66.7	-	-	3207	82788
OHNGERAEUDE MIT 1 Wohnung	35643	28607	494.0	35643	4524.9	_	_	203921	6918855
2 WOHNUNGEN	8404	9597	175.6	16808	1589.4	-	-	71474	2336100
3 WOHNUNGEN U.MEHR (OH.WOHNHEIME) OHNHEIME	4037 37	12802 276	292 <b>.</b> 7 15 <b>.</b> 1	32221 573	2448.8 26.1	415	20.5	117788 1958	3042938 74349
OHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	48121	51283	976.1	85245	8588_7	415	20.5	395141	12372242
ARUNTER:						417	20.5		
WOHNGEBAEUDE M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1581	4816	105.6 HESSEI	11026 N	938.6	-	-	43286	1164731
NOHNGEBAEUDE MIT 1 wohnung	13883	12258	236.6	13883	1761.6	3	0.2	81967	2917541
2 WOHNUNGEN	4583	5464	103.4	9166	867.2	7	0.3	40706	1236968
3 WOHNUNGEN U_MEHR (OH_WOHNHEIME)	821 21	2568 104	49.6 3.6	6359 340	487.0 13.5	10 187	0.2 6.2	24381 1041	585194 27478
OHNG EBA EUDE ZUSAMMEN	19308	20402	392.9	29748	3129.4	207	6.9	148095	4767181
ARUNTER: WOHNGEBAEUDE M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	154	653	16.1	1516	127.7	10	0.2	6040	150707
OHNGEBAEUDE MIT			RHE INLAND	-PFALZ					
1 WOHNUNG	12186	10081	124.7	12186	1524.1	4	0.1	70434	2412062
2 WOHNUNGEN U.MEHR (OH.WOHNHEIME)	3174 655	3450 2018	44.5 32.7	6348 5226	596.6 397.3	- 3	0_1	27929 19392	840971 480488
OHNHEIME	20	145	1.7	744	20.8	51	1.8	1185	39922
OHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	16035	15707	210.0	24504	2539.5	58	2.0	118940	3773443
ARUNTER: WOHNGEBAEUDE M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	217	808	14.5	1996	160.2	-	-	7599	189106
OHNGEBAEUDE MIT			BADEN-WUERT	TEMBERG					
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN	21666 13032	17518 13763	410.9 348.7	21666 26064	2732 <b>-</b> 5 2404 <b>-1</b>	6	0.1 0.1	130845 114955	4454250 3567974
3 WOHNUNGEN U_MEHR (OH_WOHNHEIME)	2640	8200	180 -4	19748	1655.7	3	0.1	79241	2065744
OHNHEIME	30	148	8.8	268	12.9	356	11.7	1118	44422
OHNGEBAEUDE ZUSAMMEN ARUNTER:	37 36 8	39649	949.2	67746	6804.4	371	12.0	326159	10132390
WOHNGEBAEUDE M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	1864	5992	128.1 BAYER	14079 N	1218_8	1	-	57606	1500998
OHNGEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	33531	30563	452.9	33531	4257_2	81	3.2	207014	7453150
2 WOHNUNGEN	9696	12210	196.3	19392	1882.4	16	0.7	90734	2914706
3 WOHNUNGEN U_MEHR (OH_WOHNHEIME) DHNHEIME	2 28 <b>7</b> 40	8894 395	177.3 13.9	21230 444	1671.7 15.8	3 1790	60.5	82401 2567	2277886 122997
OHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	45554	52069	842.6	74597	7823.8	1890	64.4	382716	12768739
RRUNTER: JOHNGEBAEUDE M. FIGENTUMSWOHNUNGEN	1361	4658	71.2	10902	901.6	_	-	43691	1193665
			SAARLA						
THIS EBAFULE MIT I WOHNUNG	2278	2097	23.7	2278	293.0	-	-	13614	478775 185859
! WOHNUNGEN U_MEHR (OH_WOHNHEIME)	667 155	809 566	11.7 15.8	1334 1566	127.9 103.6	-	-	5884 5033	137055
HNHEIME	4	48	4.9	231	7.9	-	-	270	14028
HNGEBAEUDE ZUSAMMEN	3104	3525	56.0	5409	532.1	-	-	24801	815717
RUNTER: 'OHNGEBAEUDF M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	151	443	9.5 BERLIN (	1066 WEST)	80.6	-	-	3920	106915
HNGEBAEUDE MIT					4// 7		-	7439	312960
WO HN UN G WO HN UN GE N	1443 117	1061 116	13.7 1.5	1443 234	164.3 20.5	-1	-	892	36208
WOHNUNGEN U.MEHR (OH.WOHNHEIME)	281	1357	34.8	3529 565	268.4 25.9	- 57	1_8	126 <b>1</b> 7 1260	431803 55017
HNHEIME		156	1.8						835988
HNGERAEUDF ZUSAMMEN Runter:	1850	2693	51.6	5771	479_0	58	1.8	22208	40343
OHNGEBAEUDE M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	50	128	2.9	271	24.6	-	-	1071	40343

	:	GEBAEUDE	:		UNGEN		TIGE NHEITEN	:	: : VERANSCHL : KOSTEN
GEBAEUDFART  Bauperr		: RAUM-:: INHALT:	NUTZ- :	INS- :		INS- :		RAEUME	
	: ANZAHL	: 1000 M3:	1000 M2 :	ANZAHL :	1000 M2 :	ANZAHL :	1000 M2 :	ANZAHL	1000 pm
			BUNDESGE	BIET					
I I CHT WO HNB AU	70/	4480	705 /	224	40.4	275	9.3	4440	457476
NSTALTSGEBAEUDE	324	4180	785.4	236	19.1	275	8.2	1110	15717
DUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE	2319	15295	2722.6	1374	119.3			5284	39956
ANDWIRTSCHAFTL . BETRIEBSGEBAEUDE	12830	22911	4299.7	388	44.5	12	0.3	2016	17064
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGER. DARUNTER:	19664	101396	16722.2	5304	497_9	70	1.7	22104	122048
FABRIK- UND WERKSTATTGEBAEUDE	6903	41090	6484.8	978	112.3	25	0.7	4846	46756
HANDELS- EINSCHL. LAGERGEBAEUDE	8119	49538	7775.1	3662	321.9	19	0.5	14402	54280
HOTELS UND GASTSTAETTEN	954	2980	604.0	479	45.7	17	0.3	2005	8070
ONSTIGE NICHTWOHNGERAEUDE	4246	23993	3984.0	801	77.8	72	1.7	3568	57811
IICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN Darunter waren:	39383	167732	28505.8	8103	757.1	429	11_9	34082	252598
GEB_F_OEFFENTL_SICHERHEIT U_ORDNUNG	544	2245	441_4	84	8 • 4	-	-	383	5575
GEBAEUDE IM KULTURELLEN EEREICH	524	2336	378.8	64	6.0	24	8.0	331	7185
GEBAEUDE FUER BILDUNG, WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG	610	7370	1331.5	77	7.9	. 43	1_1	421	25779
DARUNTER: ALLGEM U. BERUFSBILDENDE SCHULEN	480	5461	1052.4	50	5.0	16	0.5	266	18549
WISSENSCHAFTLICHE UND SONSTIGE Hochschulen	37	1304	169.2	5	0.5	27	0.6	53	5473
GEBAEUDE DES GESUNDHEITSWESENS	468	3097	530.9	331	31.7	2	-	1325	12462
DARUNTER: Krankenhaeuser aller art	62	2064	346-1	17	1.2	2	-	55	9201
GEBAEUDE DES SOZIALWESENS	318	1728	350.6	204	14_9	214	6-4	926	5262
GEBAEUDE FUER FREIZEIT, ERHOLUNG UND SPORT	2273	12700	1967.0	333	31.8	39	0.9	1515	20151
GEBAEUDE DER VER- U. ENTSORGUNG	696	3586	536_0	22	2.3	-	-	112	5503
GEBAUEDE DES VERKEHRS- UND NACHRICHTENWESENS	338	1146	204.2	19	2.1	_	_	102	3349
AUSGEWAEHLTE IN FRASTRUKTURGEBAEUDE	5771	34196	5739.8	1134	105.2	322	9.2	5115	85270
DAVON ENTFIELEN AUF: OFFENTLICHE PAUHERREN	2455	17691		271	24.7	188	5.7	1430	57445
			3000.0			9		1076	
UNTERNEHMEN	1217	8106	1274.8	299	23.5		0.2		12284
PRIVATE HAUSHALTE	820	2942	466.0	288	30.3	-		1263	3433
ORGANISATIONEN OHNE ERWERUSZWECK	1279	5460	1001.7	276	26.6	125	3.3	1346	12106
VON DEN NICHTWOHNGEBAFUDEN Entfielen auf:									
OEFFENTLICHE RAUHERREN DAVON:	3428	23588	4095.6	400	38.2	198	6.0	2011	74043
BUND	387	2662	438.0	5.5	4.2	1	0.1	120	8449
LAENDER	382	4853	746.3	43	4 -0	-	-	203	19824
GEMEINDEN/GEMEINDEVERPAENDE	2640	15863	2869.9	329	29.5	178	5.4	1639	45122
SO ZI ALVERSI CHERUNG	19	210	41.6	6	0.5	19	0.5	49	647
UNTERNEHMEN DAVON: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT	26679	118689	19814.6	4886	448.6	66	1.7	19933	139536
TIERHALTUNG, FISCHEREI	11528	21070	3923.4	378	41.5	31	8.0	1893	15705
PRODUZIERENDES GEWERPE	7781	53561	8185.2	1021	109.8	11	0.4	4729	55642
HANDEL, KREDITINST. U. VERSICH GEWERBE, DIENSTLEISTUNGEN	6896	41413	7259.9	3413	288.5	23	0.5	12965	62982
DARUNTER: IMMOBILIENFONDS	155	2896	457.2	227	17.4	-	-	728	5313
VERKEHR UND NACHRICHTENUEDER- MITTLUNG DARUNTER:	474	2689	449.3	74	8.2	. 1	-	346	5206
DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST	161	731	121.7	6	0.7	-	-	30	2827
PRIVATE HAUSHALTE	7 5 9 9	18660	3326.1	2461	236.5	28	0.7	10454	24024
THE PARTY HAVOIRETE	1677	6774	1276_1	356	34.1	137	3.5	1684	14993

	 : : :	GEBAEUDE	:	WOHNU	INGEN :	WOHNEIN			: : VERANSCHL. : KOSTEN
GEBAEUDEART  Bauherr			NUTZ- : FLAECHE :	INS- :	WOHN- : Flaeche :	:	wohn- :	RAEUME	
	: ANZ AHL	: 1000 M3:	1000 M2 :	ANZAHL :	1000 M2 :	ANZAHŁ :	1000 M2 :	ANZAHL	: 1000 DM
NOCH NICHTWOHNFAU									
ANSTALTSGEBAEUDE	25	139	CHLESWI6-HC 29.3	LSTEIN 3	0.3	_	-	11	41962
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE	109	454	79.4	30	3,2	_	_	135	131940
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBAEUDE	782	1463	279.6	14	1.7	-	_	71	96632
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEB.	847	5018	825.9	318	25.6	11	0.6	1093	524 025
DARUNTER: FABRIK- U. WERKSTATTGEBAEUDE	321	1462	247.8	39	4.2	1	0.3	180	167639
HANDELS- EINSCHL. LAGERGEBAEUDE HOTELS UND GASTSTAFTTEN	382 23	3159 71	478.9 10.8	213 54	17.1 3.3	_1	0.1	719 133	285577 18790
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	215	1073	186_4	75	6.7	-	-	279	223678
	_		HAMBU						
ANSTALTSGEBAEUDE	5	142	14.1	-	-	-	=	-	48879
BUERO - UND VERWALTUNGSGERAEUDE	54	1248	167.1	15	1.3	<del>-</del>	-	59	264026
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIERSGEBAEUDE	19	31	8.7	-	-	-	-	-	1339
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEB. DARUNTER:	238	1930	307.4	47	4.8	-	-	188	184999
FABRIK- U. WERKSTATTGEBAEUDE HANDELS- EINSCHL. LAGERGEBAEUDE	73 97	397 1256	68.0 171.5	11 33	1.2 3.3	-	-	49 127	52649 76769
HOTELS UND GASTSTAFTTEN	3	14	2.7	-	-	-	-	-	5830
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	47	231	39.1	3	0.3	-	-	11	57852
ANSTALTSGEBAEUDE	53	677	NIEDERSAG 136.2	121	6.3	37	1.0	360	159195
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE	382	1759	332.4	157	13.7	-	-	605	389757
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBAEUDE	2153	4148	806.0	46	6 _1	-	-	278	280640
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEB. DARUNTER:	2509	10812	1814.3	631	59.7	1	0.1	2701	1098735
FABRIK- U. WERKSTATTGEBAEUDE HANDELS- EINSCHL. LAGERGEBAEUDE	802 1132	3994 5714	642.1 934.2	89 460	10.7 40.9	-	- 0-1	441 1886	393307 524563
HOTELS UND GASTSTAETTEN	123	314	65.0	55	5.6	-'	-	265	80365
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	621	2945	492.9	139	13.9	-	-	596	579250
ANSTALTSGEB AFUDE	1	19	BREMEN 4.3	٠ _	_	_		_	7565
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE	35	339	61.8	8	1.0	-	-	42	100891
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGERAEUDE	11	18	3.5	-	_	-	_	_	2594
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEB.	163	1176	165.7	29	2.5	_	-	123	133886
DARUNTER: FABRIK- U. WERKSTATTGEPAEUDE	44	418	58.9	9	0.9	-	-	43	67486
HANDELS- EINSCHL. LAGERGEBAEUDE HOTELS UND GASTSTAETTEN	74 5	698 21	91.8 4.1	17 3	1.3 0.4	-	-	68 12	55002 6237
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	34	234	42.4	4	0.4	-	-	18	74303
			ORDRHEIN-WE						
ANSTALTSGERAEUDE	73	873	199.8	41	5.6	22	1.1	258	311026
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE	432	3082	557.4	379	28.7	-	-	1248	849932
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBAEUDE	1506	3076	587.9	47	6.4	-	-	260	205885
NICHTLANDWIRTS CHAFTL BETRIEHSGEB. DARUNTER:	3554	23204	3712.3	1062	95.5	-		4128	2456416
FABRIK- U. WERKSTATTGEFAEUDE Handels- Einschl. Lagergebaeude	1453 1497	9763 11747	1521.7 1801.0	177 803	20.4 66.7	-	- -	843 2935	937044 1240945
HOTELS UND GASTSTAFTTEN	101	363	73.9	43 177	4.7	10	0.2	184 763	93411 1198250
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	843	5412	917.3 HESSE		17.3	10	U•¢	103	1170230
ANSTALTSGEBAEUDE	27	156	34.6	4	0.4	-	-	16	58743
BUERO- UND VERWALTUNGS GEBAEUDE	242	1338	247.1	151	13.2	-	-	613	364370
I ANDWIRTSCHAFTL. BETRIEPSGEPAEUDE	623	938	194.6	24	2.5	-	-	112	71345
HTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEB	1640	7621	1267.5	521	47.5	14	0.3	2203	960870
BRIK- U. WERKSTATTGEBAEUDE NDELS+ EINSCHL. LAGERGEBAEUDE TELS UND GASTSTAETTEN	507 757 76	2741 4157 216	435.1 684.4 43.3	92 368 40	9.8 31.3 4.2	12 2 -	0.3	432 1495 185	314387 486726 58701
STIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	457	1859	305.2	75	7.0	37	0.8	354	362162

	:	GEBAFUDE			: UNGEN :		TIGE : NHEITEN :		: : VERANSCHL. : KOSTEN
GERAEUDEART  BAUHERR	: INS-	: RAUM-: : RAUM-: : INHALT:	NUTZ- FLAECHE	: GESAMT :	WOHN- : FLAFCHE :	INS- : GESAMT :	WOHN- : Flaeche :	:	: DES : BAUWERKES :
DAGREN	:		1000 M2	: ANZAHL :	1000 M2 :	ANZAHL :	1000 M2 :	ANZAHL	: 1000 pm
NOCH NICHTWOHNFAU									
			RHEINLAN	D-PFALZ					
ANSTALTSGEBAEUDE	18	175	35.4	27	1.6	57	1.6	144	60317
BUERO- UND VERWALTUNGSGERAEUDE	129	514	96.5	60	5.1	-	-	233	151230
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBAEUDE	744	1362	281.2	33	3.2	1	-	161	113520
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEB.	1391	6954	1089.2	237	22.7	6	0.1	1037	831408
DARUNTER:  FABRIK- U. WERKSTATTGEBAEUDE  HANDELS- EINSCHL. LAGEPGEBAEUDE  HOTELS UND GASTSTAETTEN	467 640 74	3272 3003 163	442-6 499-3 31-0	37 168 23	3 -8 16-0 2-4	- - 6	0.1	171 714 112	349566 327230 41299
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	330	1529	264.1	49	5.6	-	-	236	310012
		E	BADEN-WUER	TTEMBERG					
ANSTALTSGEBAEUDE	48	1184	178.5	26	2.0	52	1.7	153	539269
BUERO- UND VERWALTUNGSGFBAEUDE	402	2709	512.2	273	26.6	-	-	1174	806798
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBAEUDE	1721	3150	604.2	99	10.5	-	-	501	237816
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEFSGER.	3795	21385	3517.7	1265	123.5	23	0.3	5468	2742739
DARUNTER:  FABRIK- U. WERKSTATTGEPAEUDE  HANDELS- EINSCHL. LAGERGEBAEUDE  HOTELS UND GASTSTAETTEN	1490 1454 196	10161 9027 561	1616.9 1388.6 119.8	284 826 113	32 <b>.1</b> 76.2 9.6	9 13 1	0.1 0.2 -	1425 3375 444	1198885 1123316 155 <b>5</b> 90
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	752	5264	863.1	109	11.2	16	0.5	545	1363797
			BAYE	RN					
ANSTALTSGEBAEUDE	64	642	130.5	12	2.7	51	1.4	104	219453
BUERO - UND VERWALTUNGSGEHAEUDE	471	3444	600.0	255	21.9	-	-	994	822985
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEDAEUDE	5199	8579	1505.7	125	14.1	11	0.3	633	677983
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEB.	5140	20982	3641.7	1053	106.0	15	0.3	4725	284788
LARUNTER: FABRIK- U. WERKSTATTGEBAEUDE HANDELS- EINSCHL. LAGERGEBAEUDF HOTELS UND GASTSTAETTEN	1610 1908 337	7997 9757 1057	1321.2 1558.0 211.7	231 653 140	28.2 61.1 14.8	3 2 10	0 - 1 0 - 2	1223 2729 639	1054778 1154719 272548
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	821	4264	703.0	146	13.1	9	0.2	664	113439
			SAARL	AN D					
ANSTALTSGEBAEUDE	6	37	7.5	-	-	56	1-4	56	8983
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE	38	125	24.2	33	2.8	-	-	124	33827
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEFAEUDE	46	75	14.5	-	-	-	-	-	5458
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEB.	232	1247	200.5	101	7.7	-	-	337	160155
DARUNTER: FAGRIK- U. WERKSTATTGEHAEUDE HANDELS- EINSCHL. LAGERGEEAEUDE HOTELS UND GASTSTAETTEN	74 125 10	416 775 24	61.6 126.4 4.1	3 91 7	0.4 6.6 0.6	- -	-	15 295 27	4771 9990 590
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	74	418	63.9	15	1.4	-	-	61	7856
			BERLIN	(WEST)					
ANSTALTSGEBAEUDE	4	136	15.2	2	0.2	-	-	8	11640
BUERO- UND VERWALTUNGSGFBAEUDE	25	283	44.5	13	1.8	-	-	57	7990
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIFFSGEBAEUDE	26	71	13.8	-	-	-	-	-	1319
NICHTLANDWIRTSCHAFTL. BETRIFESGEB.	155	1067	180.0	40	2.4	-	-	101	26373
FABRIK- U. WERKSTATTGEPAEUDE HANDELS- EINSCHL. LAGERGEBAEUDE HOTELS UND GASTSTAETTEN	62 53 6	469 245 176	68.9 41.0 37.6	6 30 1	0.6 1.4 0.1	- -	- - -	2 4 5 9 4	92183 53323 68380
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	52	764	106.6	9	0.9	-	-	41	398894

## 1. GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 1.3 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH A'RT DER KONSTRUKTION UND BAUSTOFFEN

	: ;				EBAEUDE		
KONSTRUKTIONS ART	:		:	DARUNTER		MIT	: :
PAUSTOFF	: EINHEIT :	INSGESANT	:	TIT WOHNUNG	EN	EIGENTUMS-	FERTIGTEIL-
	: :		: : 1		: 3 UND MEHR :		:
		BU	NDESGEBIET				
WOHNBAU							
KONSTRUKTIONSARTEN INSGESAMT							
GEBAFUDE RAUM INHALT Veranschlagte kosten des Bauwerkes	ANZAHL 1000 M3 1000 DM	218638 227956 55558131	160873 132061 31987657	44619 50823 12406679	12922 43432 10704933	6620 21455 5300889	25135 20395 5146934
DAVON: SKELETTBAU ZUSAMMEN							
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	ANZAHL 1000 M3 1000 DM	20683 16993 4267144	16887 12841 3229545	3614 3516 864541	171 632 149435	150 356 81422	19688 15996 4025761
DAVON: Stahlbeton/Stahl							
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	ANZAHL 1000 M3 1000 DM	2845 2705 629515	23 70 1771 4001 95	365 377 90419	108 515 121901	56 237 53402	2600 2318 535956
HOLZ							
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	ANZAHE 1000 M3 1000 DM	15744 12494 3224137	12836 9688 2515385	2852 2761 682771	47 82 19358	76 92 22180	15325 12176 3143529
SONSTIGER BAUSTOFF							
GE HAEUDE RAUM INHALT VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	ANZAHL 1000 M3 1000 DM	2094 1794 413492	1681 1382 313965	397 378 91351	16 35 8176	18 27 5840	1763 1502 346276
MASSIVBAU ZUSAMMEN							
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKFS	ANZAHL 1000 M3 1000 DM	197955 211580 51290987	143986 119950 28758112	41005 47300 11542138	12751 42794 10555498	6470 21100 5219467	5447 4810 1121173
DAVON: Stahlbeton							
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	ANZAHL 1000 M3 1000 DM	10904 14121 3420159	7754 5904 1389505	1852 2003 507775	1281 6000 1459248	636 3068 734463	2365 2130 506860
ZIEGEL							
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	ANZAHL 1000 M3 1000 DM	90800 99036 24060368	65382 56395 13586127	19627 23382 5674888	5678 18488 4581061	3025 9484 2368125	393 358 82708
SONSTIGER MAUERSTEIN							
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHLAGTE KOSTEN DES HAUWERKES	ANZAHL 1000 M3 1000 DM	92610 95243 23057357	68008 55399 13265226	18782 21156 5168747	5739 18134 4474191	2766 8472 2098546	623 580 <b>1</b> 26502
SONSTIGER BAUSTOFF					•		
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHLAGTE KOSTEN DES FAUWERKES	ANZAHL 1006 M3 1000 DM	3641 3180 753103	2842 2252 517254	744 759 190728	53 172 40998	43 76 18333	2066 1742 405103

#### 1. GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 1.3 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH ART DER KONSTRUKTION UND BAUSTOFFEN

	: :	:		WOHNG	ERAEUDE		
	:	:		DARUNTER	:		: :
PAUSTOFF	: EINHEIT :	INSGESAMT :		T WOHNUNG	EN	EIGENTUMS-	: FERTIGTEIL-
	: :			2	: 3 UND MEHR :		:
		P	ROZENT			,	
WO HNE AU							
KONSTRUKTIONSARTEN INSGESAMT GEBAEUDE							
RAUMINHALT Veranschlagte kosten des bauwerkes	x x x	100_0 100_0 100_0	100.0 100.0 100.0	100.0 100.0 100.0	100.0 100.0 100.0	100-0 100-0	100.0 100.0
DAVON:		, , , ,	100.0	100.0	100-0	100.0	100.0
SKELETTRAU ZUSAMMEN							
GEBAEUDE RAUMINHALT VEDANGELLAGTE KOOTEN DES LINUSCONT	X X	9.5 7.5	10.5 9.7	8.1 6.9	1.3 1.5	2.3	78.3 78.4
VFRANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	x	7.7	10.1	7.0	1.4	1.5	78.2
DAVON: STAHLBETON/STAHL							
GEBAEUDE Rauminhalt	* *	1.3 1.2	1.5 1.3	0.8 0.7	0.8	0.8	10.3
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	ž	1.1	1.3	0.7	1.2 1.1	1_1 1_0	11.4 10.4
HOLZ							
GE RA E U D E R A U M I N H A L T	ž	7.2	8.0	6.4	0_4	1.1	61.0
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES FAUWERKES	x x	5.5 5.8	7.3 7.9	5.4 5.5	0.2 0.2	0-4 0-4	59.7 61.1
SONSTIGER BAUSTOFF							
GEBAEUDE	x	1 _0	1.0	0.9	0.1	0.7	
RAUMINHALT VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	x x	0.8 0.7	1.0	0.7 0.7	0-1 0-1	0.3 0.1 0.1	7.0 7.4 6.7
MASSIVUAU ZUSAMMEN		*					
GEBAFUDE Rauminhalt	x x	90.5 92.8	89.5 90.8	91.9 93.1	98.7 98.5	97.7 98.3	21.7
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	× ×	92.3	89.9	93.0	98.6	98.5	23.6 21.8
DAVON: Stahlbeton							
GEHAFUDF RAUMINHALT	× ×	5.0	4 -8	4.2	9.9	9.6	9.4
VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	ź	6.2 6.2	4 <b>-</b> 5 4 <b>-</b> 3	3.9 4.1	13.8 13.6	14.3 13.9	10.4 9.8
ZIEGEL							
GE AA EUDF	x	41.5	40-6	44.0	43.9	45.7	4 4
RAUMINHALT VEHANSCHLAGTE KOSTEN DES FAUWERKES	x x	43.4 43.3	42.7 42.5	46_0 45_7	42.6 42.8	44 <u>-</u> 2 44 -7	1.6 1.8 1.6
SONSTIGER MAUERSTEIN GEBAEUDE	×	42.4	(3.7				
PAUMINHALT Veranschlagte kosten des Pauwerkes	ž X	41.8 41.5	42 .3 41 .9 41 .5	42.1 41.6 41.7	44.4 41.8 41.8	41.8 39.5 39.6	2.5 2.8 2.5
					# 0	J / 80	د و ع
SONSTIGER RAUSTOFF							
GEHAEUDE RAUMINHALT VERANSCHLAGTE KOSTEN DES BAUWERKES	x x x	1 _ 7 1 _ 4 1 _ 4	1 <b>.</b> 8 1 <b>.</b> 7	1.7 1.5	0.4 0.4	0.6 0.4	8.2 8.5
i za siiszenkes	~	1.4	1.6	1.5	0 -4	0.3	7.9

# 1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 1.3 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH ART DER KONSTRUKTION UND BAUSTOFFEN

		:				NICH.	TWOHNGE B	A EUDE				· • •
	:	-	 : :				VON				: DAR	INTER
KONSTRUKTIONSART  EAUSTOFF	: EIN- : HEIT :	: INSGE- : SAMT	: : AN- :STALTS- : GE- : BAEUDE	BUERO- U. VER- WAL- TUNGS- GE-	WIRT- :SCHAFT- : LICHE : BE- :TRIEBS-	: NICHT+ : LAND- :WIRTSCH : BE- : TRIEBS- : GE- : BAEUDE	: FABRIK- : UND : WERK- : STATT-	DARUNTER :: :HANDELS- :EINSCHL. :LAGERGE-	:HOTELS: : UND :: GAST-:	NICHT- WOHN- GE- BAEUDE	: INFRA-: : STRUK-: : TUR-: : GE+ :	: :FFR776 : TEIL : 6£0
											: BAEUDE:	
NI CHT WOHNBA U				BUNDES	GEBIET							
KONSTRUKTIONSARTEN INSGESAMT												
GERAEUDE RAUMINHALT VERANSCHL. KOSTEN D. BAUWERK.	ANZAHL 1000 M3 1000 DM	39383 167732 25259866	324 4180 1571799	2319 15295 3995660	12830 22911 1706402	19664 101396 12204853	6903 41090 4675640	49538	954 2980 807056	4246 23993 5781152	5771 34196 8527018	7028785
DAVON: SKELETTRAU ZUSAMMEN										,		
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHL. KOSTEN D. FAUWERK.	ANZAHL 1000 M3 1000 DM	12101 81750 10254181	51 1084 461481	568 5890 1556214	2932 6442 382351	7534 58646 5704789			54 285 74584	1016 9712 2149346	1377 14161 3117329	8553 59045 6418355
DAVON: STAHLBETON/STAHL												
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHL. KOSTEN D. BAUWERK.	ANZAHL 1000 M3 1000 DM	8730 70462 9318185	34 1038 448157	412 5351 1421634	1249 3254 187345	6433 53357 5323895	2761 23972 2491731	26154	32 257 65358	602 7496 1937154	922 11408 2871900	6585 51565 533766
HOLZ												
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHL. KOSTEN D. BAUWERK.	ANZAHL 1000 M3 1000 DM	2615 7568 556689	11 27 8549	112 270 56873	1466 2686 166159	681 2826 162161	176 988 56808	1746	20 25 7026	345 1757 162947	35 <i>9</i> 2121 179364	1505 5115 383-65
SONSTIGER BAUSTOFF												
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHL. KOSTEN D. BAUWERK.	ANZ AHL 1000 M3 1000 DM	756 3720 379307	6 19 4775	44 269 77707	217 502 28847	420 2463 218733	164 797 75308		2 3 2200	69 459 49245	96 632 66065	459 2361 196524
MASSIVBAU ZUSAMMEN												
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHL. KOSTEN D. BAUWERK.	ANZAHL 1000 M3 1000 DM	27282 86117 15005685	273 3092 1110318	1751 9408 2439446	9898 16511 1324051	12130 42820 6500064	3802 15369 2051793		900 2697 732472	3230 14262 3631806	4394 20047 5409689	914 4428 610354
DAVON: Stahlbeton												
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHL. KOSTEN D. BAUWERK.	ANZAHL 1000 M3 1000 DM	4720 30132 6014078	58 1130 421384	403 4625 1164701	683 1401 111304	2978 17800 2819760	924 6669 933139	7685	91 642 186833	598 5182 1496929	1019 7803 2307288	52498-
2 IF GEL												
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHL. KOSTEN D. BAUWERK.	ANZAHL 1000 M3 1000 DM	10723 27866 4745904	123 1160 368340	708 2745 731584	4481 7847 651015	4130 11350 1776600	1251 3664 498181	5837	417 996 253765	1281 4754 1218365	1716 6611 1749825	55 555 7608‡
SONSTIGER MAUERSTEIN												
GEBAFUDE RAUMINHALT VERANSCHL. KOSTFN D. BAUWERK.	ANZAHL 1000 M3 1000 DM	10615 24797 3898757	90 788 316829	606 1819 479071	4047 6079 489941	4632 12237 1763026	1479 4461 563674	5812	369 994 277035	1240 3849 849890	1529 5072 1258320	73 237 28978
SONSTIGER HAUSTOFF												
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHL. KOSTEN D. BAUWERK.	ANZAHL 1000 M3 1000 DM	1224 3322 346946	2 14 3765	34 2 <b>1</b> 9 640 <b>9</b> 0	687 1184 71791	390 1433 140678	575	736	23 65 14839	111 477 66622	130 561 94256	140 436 33134

#### 1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 1.3 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH ART DER KONSTRUKTION UND BAUSTOFFEN

	:	: :					TWOHNGER					
	-	:					VON				: DARU	NTER
	: EIN- : HEIT :	: : INSGE- : SAMT :	AN-: STALTS-: GE-: BAEUDE:	BUERO-: U. VER-: WAL- : TUNGS-: GE- : BAEUDE:	LAND- WIRT- SCHAFT- LICHE BE- TRIEBS- GEB.	: NICHT- : LAND- :WIRTSCH. : BE- : TRIEBS- : GE-	: : :FABRIK- : UND : WERK- : STATT- : GEB.	DARUNTER :: :HANDELS- :EINSCHL. :LAGERGE-	:HOTELS: :HOTELS: : UND : : GAST-: :STAET-:	SONSTIGE NICHT- WOHN- GE- BAEUDE	: AUSGE-: :WAEHLTE: : INFRA-: : STRUK-: : TUR-: : GE-: : BAEUDE:	FERTIG TEIL- BAU
				PROZE	NT							
NICHTWOHNBAU												
KONSTRUKTIONSARTEN INSGESAMT GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHL. KOSTEN D. BAUWERK.	% % %	100.0 100.0 100.0	100.0 100.0 100.0	100.0 100.0 100.0	100.0 100.0 100.0	100.0 100.0 100.0	100.0 100.0 100.0	100.0	100.0 100.0 100.0	100.0 100.0 100.0	100-0 100-0 100-0	100. 100. 100.
DAVON: SKELETTBAU ZUSAMMEN												
GEBAFUDE RAUMINHALT VERANSCHL. KOSTEN D. BAUWERK.	x x x	30.7 48.7 40.6		24.5 38.5 38.9	22.9 28.1 22.4	38.3 57.8 46.7	44 .9 62 .7 56 .1	59.5	5.7 9.6 9.2	23.9 40.5 37.2	23.9 41.4 36.6	90. 93. 91.
DAVON: Stahlbeton/Stahl												
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHL. KOSTEN D. BAUWERK.	x x x	22.2 42.0 36.9	24.8	17.8 35.0 35.6	9.7 14.2 11.0	52.6	40.0 58.3 53.3	52.8	3.4 8.6 8.1	14.2 31.2 33.5	16.0 33.4 33.7	69- 81- 83-
HOLZ												
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHL. KOSTEN D. BAUWERK.	x x	6.6 4.5 2.2	0.6	4.8 1.8 1.4	11.4 11.7 9.7	2.8	2.5 2.4 1.2	3.5	2.1 0.8 0.9	8.1 7.3 2.8	6.2 6.2 2.1	15. 8. 5.
SONSTIGER BAUSTOFF												
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHL, KOSTEN D. BAUWERK.	x x	1.9 2.2 1.5	0.5	1.9 1.8 1.9	1.7 2.2 1.7	2.4	2.4 1.9 1.6	3.2	0.2 0.1 0.3	1.6 1.9 0.9	1_7 1_8 0_8	4. 3. 2.
NASSIVBAU ZUSAMMEN												
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHL. KOSTEN D. BAUWERK.	x x x	69.3 51.3 59.4		75.5 61.5 61.1	77 <b>-1</b> 72 <b>-1</b> 77 <b>-</b> 6	42 -2	55 • 1 37 • 4 43 • 9	40.5	94.3 90.5 90.8	76 - 1 59 - 4 62 - 8	76.1 58.6 63.4	9 <b>-</b> 7 <b>.</b> 8 <b>.</b>
DAVON: Stahlbeton												
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHL, KOSTEN D. BAUWFRK,	x x x	12.0 18.0 23.8	27.0	17.4 30.2 29.1	5.3 6.1 6.5	17.6	13.4 16.2 20.0	15.5	9.5 21.5 23.1	14.1 21.6 25.9	17.7 22.8 27.1	6. 5. 7.
ZIFGEL												
GEHAEUDE RAUMINHALT VERANSCHL. KOSTFN D. BAUWERK.	* * * * * * * * * * * * * * * * * * *	27.2 16.6 18.8		30.5 17.9 18.3	34.9 34.2 38.2	11.2	18 _1 8 _9 10 _ 7	11.8	43.7 33.4 31.4	30 _2 19 _8 21 _1	29.7 19.3 20.5	0. 0.
SONSTIGER MAUFRSTEIN												
GEBAEUDE RAUMINHALT VERANSCHL, KOSTEN D. BAUWERK.	x x x	27.0 14.8 15.4	27.8 18.9 20.2	26.1 11.9 12.0	31.5 26.5 28.7	12.1	21.4 10.9 12.1	11.7	38.7 33.4 34.3	29.2 16.0 14.7	26_5 14.8 14.8	0. 0. 0.
SONSTIGER PAUSTOFF	x	7 4	0.6	1.5	5.4	2.0	2.1	2.1	2.4	2.6	2.3	1.
GFHAEUDE RAUMINHALT VERANSCHL. KOSTEN D. FAUWERK.	ž	3.1 2.0 1.4		1.4	5.2 4.2	1 - 4	1 - 4	1.5	2.2	2.0 1.2	1.6	0.

#### 1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 1.4 GENEHMIGTE FERTIGTEILBAUTEN

	: : :	GEBA EUD E	:		UNGEN :	WOHNEI		: :	VERANSCHL.
GEBAEUDEART  Bauherr	: INS-		NUTZ- :	INS- :		: : - :	WOHN-	RAEUME :	
					1000 #2 :				
			BUNDESGE						
WA SWHOW									
WOHNGEBAEUDE MIT	20177	45704	272.0	20/33	2200 2	9	0.7	447754	3867224
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN	20477 4413	15301 4281	232.9 74.7	20477 8826	2290.2 762.2 180.9	5	0.3 0.2	113751 36786	1060529
3 WOHNUNGEN U.MEHR (OH.WOHNHEIME) WOHNHEIME	233 12	894 17	18.9 1.0	2421 46	1.5	88	2.4	8692 202	214983 4198
WO HN GEBAEUDE ZUSAMMEN	25135	20395	335.5	31770	3233.5	102	2.9	159431	5146934
DARUNTER: WOHNGEBAEUDE M. EIGENTUMSWOHNUNGEN	219	586	14.5	1493	116.7	1	-	5412	141658
VON DEN GERAEUDEN ENTFIELEN AUF				<b>-</b> .					
OEFFENTLICHE BAUHERREN Unternehmen	33 3945	23 3115	0 - 1 56 - 1	34 6104	3_2 576.7	49	1.2	180 28429	5898 746836
DAVON: GEMEINN. WOHNUNGS- U. LAENDL. SIEDLUNGSUNTERNEHMEN	865	850	11.3	1683	158.8	_	_	7726	207447
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN IMMOBILIENFONDS	2465 82	1709 109	31.9 3.2	3372 306	320.6 21.3	-	_	15944 1065	400181 28575
SONST. UNTERN. (OH.WOHNUNGSUNT.)	533	469	9.4	743	75.8	49	1.2	3694	110633
PRIVATE HAUSHALTE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	21108 49	17270 32	276_2 0.9	25576 56	2647 <b>.1</b> 5.2	14 39	0.5 1.2	130477 345	4385951 8242
N I CHTWOHNBAU									
ANSTALTSGEBAEUDE BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE	29 444	223 3796	50 .4 656.4	1 59	0.1 6.2	-	-	5 264	65603 80794?
LANDWIRTSCHAFTL BETRIEBSGEBAEUDE NICHTLANDWIRTSCH BETRIEBSGEBAEUDE	1866 6298	4438 48196	855.6 7702.3	13 450	1.4 47.0	- 15	- 0-6	59 2072	272868 4588236
DARUNTER: FABRIK- UND WERKSTATTGEBAEUDE	2483	20722	3195.6	198	21.3	15	0.6	989	2080391
HANDELS- EINSCHL. LAGERGEBAEUDE HOTELS UND GASTSTAETTEN	2763 45	24567 251	3822.6 59.8	224	22.7 0.5	-	-	951 26	2090931 71770
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	830	6781	1071.0	76	6.9	=	-	301	1294070
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	9467	63431	10333.3	599	61.5	15	0.6	2701	7028709
VON DEN GEHAEUDEN ENTFIELEN AUF									
OEFFENTLICHE BAUHERREN DAVON:	731	5624	967.3	25	2.3	-	-	129	1472646
BUND LAENDER	132 93	809 958	122.1 159.9	1 4	0-1 0-4	-	-	6 17	201193 333995
GEMEINDEN/GEMEINDEVERBAENDE SOZIALVERSICHERUNGEN	499 7	3788 69	669.2 15.6	1 ó 4	1.5 0.3	-	-	85 21	916155 21237
UNTERNEHMEN	7178	50663	8118.6	431	44.9	3	0.3	1930	487762
DAVON: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIER-									
HALTUNG, FISCHEREI PRODUZIERENDES GEWERBE	1698 3062	4149 27349	788.6 4103.2	15 156	1.5 17.1	1	0.3	70 <b>75</b> 9	252948 2491846
HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE, DIENSTLEIST.	2231	17987	3026.9	245	25.0	2	-	1034	1958638
DARUNTER: immobilienfonds	44	1170	181.3	47	4.7	-	-	183	152977
VERKEHR U. NACHRICHTENUEPERMITTL.	187	1177	203.9	15	1.4	-	-	67	174192
DARUNTER: DEUTSCHE BUNDESEAHN UPOST	47	149	25.6	-	-	-	-	-	59828
PRIVATE HAUSHALTE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	1304 254	5792 1356	1017.0 231.0	130 13	12 <b>.9</b> 1 <b>.</b> 5	12	0.3	576 66	494284 184161
AUSGEWAEHLTE INFRASTRUKTURGEHAEUDE	1172		1523.9	92	8.7	_	_	382	1759837
MASSEMBEHELE THEKASIKAVIRKSERBEADE	1112	7120	176309	,,	J.1				

#### 1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 1.5 Durchschnittliche Kosten der Bauwerke fuer Genehmigte Wohn- und Nichtwohnbauten in Konventioneller und Fertigbauart

#### ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE

=			,	VER ANS CHLAGTE	KOSTEN DE	S BAUWERKES			
GÉBAEUDEART		: DAVO	) N	: : JE GEBA		: JE WO!	INUNG	: JE N :WOHN- 1) / N	
BAUHERR					TEILBAU	:NELLER BAU:	TEILBAU	:KONVENTIO-: :NELLER BAU:	
		1000 DM		: :			) M		
WOHNB AU									
WOHNGEBAEUDE MIT									
1 WOHNUNG	31987657	28120433	3867224	200294	188857	200294	188857	1576	1689
2 WOHNUNGEN	12406679	11346150	1060529	282200	240319	141100	120160		1391
3 WOHNUNGEN UND MEHR COHNE	10704933	10489950	214983	03//0/	022/74	00101	88799	4077	4400
WOHNHEIME)	458862	454664	41983	826696 2144642	922674 349833	98684 116790	91261	1273 2926	1188 2799
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	55558131	50411197	5146934	260519	204772	152300	162006	1487	1592
DARUNTER:									
WOHNGEBAEUDE MIT									
EIGENTUMSWOHNUNGEN	5300889	5159231	141658	806004	646840	103697	94881	1252	1214
WOHNGEBAEUDE FUER FREIZEIT-									
ZWECKE	627470	491325	136145	201693	75218	92389	70468	1364	1122
DARUNTER MIT 1 WOHNUNG	331487	214520	116967	118519	68885	118519	68885	1419	1120
2 WOHNUNGEN	102019	85046	16973	264118	169730	132059	84865		1147
3 WOHNUNGEN UND MEHR	184990	182996	1994	633204	249250	66592	68759		1424
VON DEN WOHNGEBAEUDEN ENT-									
FIELEN AUF									
OEFFENTLICHE BAUHERREN	252821	246923	5898	468545	178727	161072	173471		1843
UNTERNEHMEN PRIVATE HAUSHALTE	16539874 38362366	15793038 33976415	746836 4385951	278311 250169	189312 207786	124502 170068	122352 171487	1335 1561	1295 1657
ORGANISATIONEN OH. ERWERBSZWECK	403070	394821	8249	949089	168347	139267	147304		1586
NICHTWOHNBAU									
ANS TALTSGERAEUDE	1571799	1506196	65603	5105749	2 26 2172	6409345	65603000	2050	1302
BUERO- U. VERWALTUNGSGEBAEUDE	3995660	3187718	807942	1700116	1819689	2424120	13693932		1231
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEBAEUDE	1706402	1433534	272868	130749	146232	3822757	20989846		319
NICHTLANDW. BETRIEBSGEBAEUDE	12204853	7616627	4588226	569851	728521	1569144	10196058		596
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	5781152	4487082	1294070	1313549	1559120	6189079	17027237	1540	1208
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	25259866	18231157	7028709	609412	742443	2429525	11734072	1003	680
DARUNTER:									
AUSGEWAEHLTE INFRASTRUKTUR- GEBAEUDE	8527018	6767181	1759837	1471446	1501567	6494416	19128663	1605	1155
VON DEN NICHTWOHNGEBAEUDEN									
ENTFIELEN AUF OEFFENTLICHE BAUHERREN	7404360	5931720	1472640	2199377	2014555	15817920	58905600	1896	1522
UNTERNEHMEN	13953664	9076040	4877624	465414	679524	2037270	11316993		601
PRIVATE HAUSHALTE	2402481	1908197	494284	303129	379052	818617	3802185		486
ORGANISATIONEN OH. ERWERBSZWECK	1499361	1315200	184161	924245	725043	3834402	14166231	1259	797

<sup>1)</sup> WOHNGEBAEUDE

# 1.6 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH UNTERKELLERUNG UND GESCHOSSZAHL

	: ОН	NE UNTERKEL	LERUNG :	MI	T 1 UNTERGE	SCHOSS :	MIT 2 UN	TERGESCHOSS	EN UND MEHR
GEBAEUDEART  GESCHOSSZAHL	GEBAEUDF	:	:VERANSCHL.: T:KOSTEN DES: :BAUWERKES :	GEBAEUDE	:RAUMINHAL	:BAUWERKES :	GEBAEUDE	:	:BAUWERKES
	: ANZAHL		: 1000 DM :						
WOHNGEBAEUDE DAVON HATTEN VOLLGESCHOSSE	21287	15661	3775406	151062	158435	38542222	735	1891	471764
1 UND 2	20963	14608	3523089	145416	135948	33029363	572	700	170122
3	236	405	103435	3361	9842	2378487	69	269	77618
4 UND 5	67	344	87872	1869	9323	2299779	54	371	93822
6 UND 7	1 4	124	27640	349	2589	653382	24	286	70836
8 BIS 12	7	183	33370	6.5	694	173773	12	156	3 3 0 4 1
13 BIS 19	-	-	-	2	33	7438	4	108	26325
20 UND MEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NICHTWOHNGEBAEUDE DAVON HATTEN VOLLGESCHOSSE	21070	81234	8336374	6431	43268	9520112	187	5347	1700677
1 UND 2	20758	76894	7383697	5293	26452	4831466	70	561	131992
3	226	2447	529041	734	7894	1975397	39	642	211949
4 UND 5	72	1326	262981	343	6511	1816228	51	2335	770133
6 UND 7	10	499	143625	4.8	1722	570650	19	1100	331948
8 BIS 12	4	64	17030	12	647	317571	. 8	712	254655
13 BIS 19	<u> -</u> '	-	-	1	47	8800	_		
20 UND MEHR	_	_	_	`		-	_	_	_

<sup>1)</sup> BUNDESGEBIET OHNE BAYERN

<sup>2)</sup> NICHTWOHNGEBAEUDE

# 1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHFAU 1979 1.7 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH ART DER BEHEIZUNG

	:		:		DAV	ON SIND AUS	SGESTATTET	MIT		
	: INS	GESAMT				/ZENTRAL-		GEN-		ELRAUM- Izung, Eizung 1)
	: GEPAEUDE		:	: WOH- : NUNGEN 2) :RAUMINH.3)	:GEBAEUDE :		):GEBAEUDE: ):	WOH- NUNGEN 2) RAUMINH.3)	:GEBAEUDE	: WOH- : NUNGEN 23 :RAUM/NY.33
		L/1000 M3		L/1000 M3	: ANZAH	L/1000 M3	: ANZAHL	/1000 M3	: ANZAH	L/1000 M3
WOH NB AU										
WOHNGEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	160873 44619 12922	160995 89288 108742	1828 383 796	1828 766 10442	154698 43251 11294	154820 86551 92178	505 369 614	505 739 4373	3842 616 218	3842 1732 1749
WOHNHEIME	224	7422	30	1460	183	5919	4	27	7	16
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN DARUNTER: WOHNGEBAEUDE MIT EIGENTUMS-	218638	366447	3037	14496	209426	339468	1492	5644	4683	68 <b>19</b>
WOHNUNGEN	6620	5 1 2 6 4	299	3456	5929	44865	293	2252	99	o 91
NICHTWOHNBAU										
ANSTALTSGEBAEUDE	324	4180	62	1543	252	26 3 1	-	-	10	5
BUERO- U. VERWALTUNGSGEBAEUDE	2319	15295	165	2878	2023	12207	27	48	104	162
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEUS- GEBAEUDE	12830	22911	20	58	715	2746	11	28	12084	20971
NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBAEUDE DARUNTER:	19664	101396	498	7454	10957	69841	144	542	8065	23575
FABRIK- UND WERKSTATTGEFAEUDE HANDELS- EINSCHL.LAGERGEBAEUDE HOTELS UND GASTSTAETTEN	6903 8119 954	41090 49538 2980	241 189 21	3531 3288 345	4939 4363 863	31795 32606 2570	39 80 10	202 304 12	1684 3487 60	5575 13369 49
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	4246	23993	269	3765	3145	185 <b>1</b> 1	30	67	802	1629
NICHTWOHNGEPAEUDE ZUSAMMEN DARUNTER: AUSGEWAEHLTE INFRASTRUKTUR- GEBAEUDE	39383 5771	167732 34196	1014 368	15701 5838	17092 3966	105911 24678	212 41	684 90	21065 1396	45493 3594
				PROZENT						
WO HNB AU										
WOHNGEBAEUDE MIT										
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	100.0 100.0 100.0	100.0 100.0 100.0	1.1 0.9 6.2	1.1 0.9 9.6	96.2 96.9 87.4	96.2 96.9 84.8	0.3 0.8 4.8	0.3 0.8 4.0	2-4 1-4 1-7	2.4 1.4 1.6
WOHNHEIME	100.0	100.0	13.4	19.7	81.7	79.7	1.8	0.4	3.1	0.2
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN DARUNTER:	100.0	100.0	1.4	4.0	95.8	92 -6	0.7	1.5	2.1	1.9
WOHNGEBAEUDE MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN	100.0	100.0	4.5	6.7	89.6	87.5	4.4	4.4	1.5	1-3
NICHTWOHNBAU										
ANSTALTSGEBAEUDE	100 .0	100.0	19.1	36.9	77.8	62.9	-	-	3.1	0.1
BUERO- U. VERWALTUNGSGEBAEUDE	100.0	100.0	7.1	18.8	87.2	79.8	1.2	0.3	4.5	1.1
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBS- GEBAEUDE	100.0	100.0	0.2	0.3	5.6	12.0	0.1	0.1	94.2	87.6
NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE EETRIERSGEBAEUDE DARUNTER:	100.0	100.0	2.5	7.4	55.7	68.9	0.7	0.5	41.0	. 23.3
FABRIK- UND WERKSTATTGEBAEUDE HANDELS- EINSCHL LAGERGEHAEUDE HOTELS UND GASTSTAFTTEN	100.0 100.0 100.0	100.0 100.0 100.0	3.5 2.3 2.2	8.6 6.6 11.6	71-5 53-7 90-5	77.4 65.8 86.2	0.6 1.0 1.0	0.5 0.6 0.4	24.4 42.9 6.3	13-6 27-0 1-6
SONSTIGE NICHTWORNGEBAEUDE	100.0	100.0	6.3	15.7	74.1	77.2	0.7	0.3	18.9	6.8
NICHTWOHNGEPAEUDE ZUSAMMEN DARUNTER: AUSGEWAEHLTE INFRASTRUKTUR-	100.0	100.0	2.6	9.4	43.4	63.1	0.5	0.4	53.5	27.1
GEHAFUDE	100.0	100.0	6.4	17_1	68.7	72.2	0.7	0.3	24.2	10.5

<sup>1)</sup> WOHNGEBAEUDE: NUR EINZELRAUMHEIZUNG 2) WOHNGEBAEUDE: ANZAHL DER WOHNEINPEITEN

<sup>3)</sup> NICHTWOHNGEBAEUDE: RAUMINHALT IN 1000 M3

#### 1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 1.8 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH ART DER VORWIEGEND VERWENDETEN HEIZENERGIE

:		GESAMT	:	:			:		:	
:			:	S/KOHLE	: :	OEL	: (	SAS	: S O	NSTIGE
	GEBAEUDE	: WOH- : NUNGEN 1) :rauminh.2)	: :GEBAEUDE :	: WOH- : NUNGEN 1): :RAUMINH.2):	: :GEBAEUDE :	: WOH- : NUNGEN 1: :RAUMINH_2	: ):GEBAEUDE: ):	: WOH-	: :GEBAEUDE	: WOH- : NUNGEN 1 :rauminh_2
- :		L/1000 M3		L/1000 M3				/1000 M3	: ANZAH	L/1000 M3
O HNB AU										
WOHNGEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	160873	160995	1050	1050	97320	97424	53189	53207	7486	7486
2 WOHNUNGEN	44619	89288 108742	264 18	528 76	31312 5511	62657 38611	10638	21290 55382	2022 582	4047 4231
3 WOHNUNGEN UND MEHR WOHNHEIME	224	7422	1	1	99	2801	88	3115	6	45
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN DARUNTER:	218638	366447	1333	1655	134242	201493	69930	132994	10096	15809
WOHNGEBAEUDE MIT EIGENTUMS- WOHNUNGEN	6620	51264	17	43	3127	19419	2885	26461	292	1885
I CHT WOHNBAU										
ANSTALTSGEBAEUDE	324	4180	1	12	170	1238	81	1192	10	195
BUERO- U. VERWALTUNGSGEBAEUDE	2319	15295	7	9	1243	5210	691	6788	213	400
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBS- GEBAEUDE	12830	22911	65	116	644	2322	111	450	103	251
NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBAEUDE	19664	101396	151	409	7762	44963	3106	24200	1309	4016
DARUNTER:  FABRIK- U. WERKSTATTGEBAEUDE  HANDELS- EINSCHL.LAGERGEBAEUDE  HOTELS UND GASTSTAETTEN	6903 8119 954	41090 49538 2980	83 41 10	274 107 12	3606 2978 662	21474 19902 1724		9843 12631 824	550 443 59	1833 1729 69
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	4246	23993	40	182	1934	9334	1130	8605	431	1112
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN DARUNTER:	39383	167732	264	730	11753	63065	5119	41237	2066	5967
AUSGEWAEHLTE INFRASTRUKTUR- GEBAEUDE	5771	34196	45	220	2374	12596	1388	11155	735	1857
				PROZENT						
OHNBAU										
WOHNGEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	100.0	100.0	0.7	0.7	60.5	60.5		33.0	4.7	4_6
2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	100.0 100.0	100.0 100.0	0.6 0.1	0 <b>-</b> 6 0 <b>-</b> 1	70.2 42.6	70.2 35.5		23.8 50.9	4.5 4.5	4 <b>- 5</b> 3 <b>-</b> 9
WOHNHEIME	100.0	100.0	0.4	0.0	44.2	37.7		42.0	2.7	0.6
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN DARUNTER:	100.C	100.0	0.6	0.5	61.4	55 .0	32.0	36.3	4.6	4.3
WOHNGEBAEUDE MIT FIGENTUMS- WOHNUNGEN	100.0	100.0	0.3	0.1	47.2	37.9	43.6	51.6	4.4	3.7
II CHT WOHNBAU										
ANSTALTSGEBAEUDE	100.0	100.0	0.3	0.3	52.5	29.6	25.0	28.5	3.1	4.7
BUERO- U. VERWALTUNGSGEBAEUDE	100 -0	100.0	0.3	0.1	53-6	34.1	29.8	44.4	9.2	2.6
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEFS- GFBAEUDE	100.0	100.0	0.5	0.5	5.0	10_1	0.9	2.0	0.8	1.1
NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEHAEUDE	100.0	100.0	0 .8	0.4	39.5	44.3	15.8	23.9	6.7	4.0
DARUNTER:  FABRIK- U. WERKSTATTGEBAEUDE HANDELS- EINSCHL_LAGERGEBAEUDE HOTELS UND 6ASTSTAETTEN	100.0 100.0 100.0	100.0 100.0 100.0	1.2 0.5 1.0	0.7 0.2 0.4	52.2 36.7 69.4	52 <b>-3</b> 40 <b>-</b> 2 57 <b>-</b> 9	17.6	24.0 25.5 27.7	8.0 5.5 6.2	4.5 3.5 2.3
SONSTIGE NICHTWOHNGERAEUDE	100.0	100.0	0.9	0.8	45.5	38.9		35.9	10.2	4.6
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	100.0	100.0	0.7	0.4	29.8	37.6		24.6	5.2	3.6
DARUNTER: AUSGEWAEHLTE INFRASTRUKTUR-			•••			• -			- ~	

<sup>1)</sup> WOHNGEBAEUDE: ANZAHL DER WOHNFINHEITEN

<sup>2)</sup> NICHTWOHNGEBAEUDE: RAUMINHALT IN 1000 M3

## 1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 1.9 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH LAGFKRITERIEN DES BUNDESBAUGESETZES

	GEFAI		: GRUND-:	GRUND-	:GESCHOSS-:	NUTZ-	: WOHNU	:	DURCHSCH	NITTLICHE
LA G E	:INSGESANT:	RAUM- INHALT	: STUECKS-:	FL	: :		: INSGESANT:	WOHN- : Flaeche :	GRUND-	: :GESCHOSS :
	: ANZAHL:				00 M2		: ANZAHL :		: FLAECHEND	DICHTE 1)
			AUN D F	SGEPIET	?)				·	
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	200772	305715		43124.2		25624.7	294684	29909.1	0-18	0.27
WOHNE AU					03317.		274004	£//0/•1	0.10	0.2
LAGE DER GEBAEUDE IM GELTUNGSBEREICH EINES OUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES DARUNTER: WONGERAEUDE MIT										
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN	86395 24213	67624 26394	53845.3 18612.2	10431.6 3719.3	14221.1 5901.8	1399.5 557.6	86395 48426	10685.4 4495.7		0.26 0.32
3 WOHNUNGEN U.M. (OH. WOHRH.)	6771	23564	9672.5	2054 -1	6438.0	480.2	59722	4654.9	0.21	0.57
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	117470	118237	82411_5	16260.0	26742.4	2473.3	196673	19925.9	0-20	0.32
INNERHALE VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN DARUNTER: WOHNGEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN	36 99 <b>1</b> 988 7	30520 11210	28415.8 9160.1	4525.4 1548.8	6256 <b>.</b> 7 2494 <b>.</b> 9	582 <b>.</b> 6 224.5	36991 19774	4666.1 1886.6		0.2? 0.27
3 WOHNUNGEN U.M. (OH. WOHNH.)	3725	10600	4513.9	956.8	2701.7	267.4	26856	2025.0		0.60
WOHNGERAEUDE ZUSAMMEN	50687	52806	42293.0	7170.9	11571.5	1106.6	84974	8623.3	0.17	9.27
DAVON: MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN										
DARUNTER: WOHNGEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	12308	10056	8831.4	1500.9	2032.9	191.1	12308	1538_8	0.17	0.23
2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN U.M. (OH. WOHNH.)	3286	3620 3894	2843.1 1684.5	503.2 348.2	808.3 988.8	71.2 97.8	6572 9948	622.9 749.8	0.18	0.28 0.59
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	16959	17725	13419.4	2367.9	3865.0	374.5	29393	2928.0		0.29
OHNE BEBAUUUNGSPLAN Darunter: Wohngebaeude mit			-				2,2,3		•	2227
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN	24683 6601	20585 75 <b>51</b>	19590.3 6318.6	3121.7 1041.8	4223.3 1687.1	378.2 148.6	24683 13202	3121.2 1268.5		0.27 0.27
3 WOHNUNGEN U.M. (OH. WOHNH.)		6714	2830.5	8.806	1712.6	169.1	16908	1274.5		0.61
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	33728	35173	28880.3	4799.5	7708.2	720.3	55581	5691.7	0.17	(. <b>. 27</b>
IM AUSSENBEREICH DARUNTER: WOHNGEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN U.M. (OH. WOHNH.)	3956 823 139	3638 960 357	5104.2 1093.0 213.1	587.6 147.7 34.8	729.5 219.0 92.0	71 -2 18 -9 4 - 6	3956 1646 911	527.9 163.3 67.3	0.14	0_14 0_20 0_43
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	4927	4991	6442.2	772.9	1047.6	98.8	6525	761.0	0.12	0.16
IN ALLEN BEREICHEN ZUSAMMEN DARUNTER: WOHNGEFAEUDE MIT					I"		4			
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN U.M. (OH. WOHNH.)	127342 34923 10635	101498 38613 34538	87356.4 28860.9 14397.6	5412.6 3042.9	8609.8 9231.1	2072.5 817.4 753.2	127342 69846 87489	15885.3 6537.3 6748.5	0.19	0.24 5.36 0.64
WOHNGERAFUDE ZUSAMMEN	173084	175887	131137.8	24206.2	39364.5	3695.0	288172	29309.5	0.18	0.30
LAGE DER GEGAEUDE			SCHLES	IG-HOLS	TE1N					
IM GELTUNGSBEREICH FINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	7784	6672	5787.6	1025.1	1471.3	82.0	11756	1149.3	0.18	0.25
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	4493	3991	4202.9	631.3	824.8	47.1	6447	654.1	0.15	0.20
DAVON: MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	1024	962	914.7	140.9	194.1	13.4	1528	151.9		0.21
OHNE BERAUUNGSPLAN IM AUSSENBEREICH IN ALLEN BEREICHEN ZUSAMMEN	3469 391 12668	3059 356 10991	3290.3 676.2 10666.2	490.5 57.7 1713.3	630.4 65.6 2362.5	32.7 3.8 135.8	4919 433 18636	502.0 51.9 1857.4	0.09	0.19 0.10 0.22
LAGE DER GEPAEUDE			. н	MBURG						
IM GELTUNGSBEREICH EINES  QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	1140	1450	1005.6	163.5	349.0	14.5	3087	265.7	0.16	0.35
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	566	574	583.0	77.8	131.6	8.3	1034	104.4	0.13	<b>0.</b> 0
DAVON: MIT EINFACHEM BERAUUNGSPLAN	536	5 4 8	559 <b>.9</b>	74.3	126.8	8.2	999	100.5	0.13	0.23
OHNE BEBAUUNGSPLAN IM AUSSENPEREICH IN ALLEN BEREICHEN ZUSAMMEN	30 112 1818	26 114 2139	23.2 202.0 1790.3	3.5 15.9 257.3	4.7 25.4 505.6	0.1 0.7 24.3	35 209 4330	3.9 20.0 389.5	0.15 0.08 0.14	0.28 0.28

<sup>1)</sup> ERRECHNET AUS DEN JEWEILIGEN FLAECHENSUMMEN

<sup>2)</sup> OHNE PAYERN

#### 1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 1.9 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH LAGEKRITERIEN DES BUNDESBAUGESETZES

:	: GEBAFUDE		GRIINO - +	: : : : : : : : : : : : : : : : : : :		NIIT7 -		:	DURCHSCHNITTLICHE		
LAGE  Gebaeudfart	INSGESAMT:	RAUM- : Inhalt :	STUECKS-:	FLAECHE			: :INSGESAMT:	WOHN- : FLAECHE :	GRUND-	: GESCHOSS <del>-</del> :	
	ANZAHL:			100	D M2		: ANZAHL :	1000 M2 :	GRUND-: FLAECHEND		
NOCH WOHNBAU			NTER	ERSACHSEN							
LAGE DER GEHAEUDE IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	23440	20826	19405.8	3417.9	4852.6	636.9	33595	3553.2	0.18	0.25	
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN DAVON:	7077	6519	7504.7	1086 -6	1457-8	198.1	9647	1061 -1		0.19	
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	2507	2359	2534.2	393.5	530.4	77.9	3572	386.7		0.21	
OHNE BEBAUUNGSPLAN IM AUSSENBEREICH	4570 1127	4188 1023	4971 <b>.</b> 7 1828.7	693.3 192.1	926.4 228.6	118.2 30.0	6075 1238	673.5 158.7	0.11	0.19 0.13	
IN ALLEN BEREICHEN ZUSAMMEN	31644	28329	28736.3	4699.0 Bremen	6537.6	869.7	44480	4771.7	0.16	0.23	
LAGE DER GEPAEUDE IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	797	853	509.0	107.6	218.9	20.5	1737	161.3	0.21	0.43	
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN DAVON:	346	309	284.1	44.8	75.7	8.7	541	55.2	0.16	0.27	
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	234	220	198.2	31.6	54.2	6.0	380	39.1		0.27	
OHNE BEBAUUNGSPLAN IM AUSSENBEREICH	112 25	88 7	86.0 18.4	13-1 1-4	21.4 1.6	2.7 0.1	161 25	16.2 1.3		0.25 0.09	
IN ALLEN BEREICHEN ZUSAMMEN;	1168	1169	811.5 Nordrhe:	153.8 In-Westfa	296 <b>.</b> 2 Len	29.4	2303	217.8	0.19	0.37	
LAGE DER GEBAEUDE IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	20477	29654	17311.9	3738.3	6803.5	549.5	49934	5014.5	0.37	0.39	
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	28137 18157	19706	13236.0	2480.6	4361.9	392.4	32955	3281.4		0.33	
DAVON: MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	5 2 8 2	5826	3687.5	720.0	1294.7	110.5	10333	991.9	0.20	0.35	
OHNE BEBAUUNGSPLAN	12875	13879	9548.4	1760.4	3068.1	280.0	22622	2289.5	0.18	0.32	
IM AUSSENBEREICH In Allen bereichen zusammen	1827 48121	1937 51283	2170.7 32718.5	283.3 6501.6 HESSEN	394.5 11560.3	34.0 976.1	2356 85245	295.2 8588.7		0.18 0.35	
LAGE DER GEBAEUDE IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	13585	14162	9430-5	1826.9	2845.9	273.3	20959	2187.8	0.19	0.30	
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	5435	5872	4417.5	759.6	1173.6	115.0	8245	887.4	0.17	0.27	
DAVON: NIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	1977	2076	1560.6	276.1	412.2	42.9	2935	316.4	0.18	0.26	
OHNE BEBAUUNGSPLAN IM AUSSENBEREICH	3458 288	3796 365	2857.9 337.6	482.7 46.8	762.5 74.8	70 -4 4 - 3	5310 544	571.9 53.9		0.27 0.22	
IN ALLEN BEREICHEN ZUSAMMEN	19308	20402	14184.2	2634.2 LAND-PFAL	4094.7	392.9	29748	3129.4		0.29	
LAGE DER GEBAEUDE IM GELTUNGSBEREICH EINES											
QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG	10825	10596	7919.8 4223.1	1542.5	2395.7 1086.3	133 <b>-</b> 5		1724.3 749.3		0.30 0.26	
BEBAUTEN ORTSTEILEN DAVON:	4769	4754									
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN Ohne bebauungsplan	1510 3259	1488 3281	1255 <b>.</b> 1 2967 <b>.</b> 6	207 <b>.</b> 4 481 <b>.</b> 8	325.7 759.4	15.5 47.8	4907	233.7 513.1	0.16	0.26 0.26	
IM AUSSENBEREICH In Allen bereichen zusammen	441 16035	440 15707	496 <b>-1</b> 12634 <b>-</b> 5	67 <b>.1</b> 2301.5	95.7 3578.2	4 <b>.7</b> 210.0	597 24504	65.1 2539.5		0.19 0.28	
LAGE DER GEBAEUDE				WUERTTEMB							
IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	29566	31022	19429.4	4105.5	7120.3	710.6	53416	5376.6	0.21	0.37	
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN DAVON:	7132	7914	5709.3	1036.9	1778.4	216.1	13266	1317.8	0.18	0.31	
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	2809 4323	3077 4855	2019 <b>.</b> 9 369 <b>1.</b> 8	392.2 641.4	688.6 1091.7	82.5 131.2		523.3 793.4		0.34 0.30	
OHNE BEBAUUNGSPLAN IM AUSSENBEREICH	670	710	645.9	102.9	153.4	20.7	1064	108.9	0.16	0.24	
IN ALLEN BEREICHEN ZUSAMMEN	37368	39649	25785 <b>.</b> 1 s.	5242.7 AARLAND	9054.1	949.2	67746	6804.4	0.20	0.35	
LAGE DER GEPAEUDE IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN PEBAUUNGSPLANES	1595	1836	1216.4	240.7	376.5	28.6	2820	279.9	0.20	0.31	
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	1483	1659	1427.4	219.3	339.7	27.4	2556	249.2		0.24	
DAVON:		375				5.3	541	58.1		0.28	
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN ÖHNE BEBAUUNGSPLAN	337 1146	1285	278.3 1149.3	51.7 167.5	78.0 262.1	21.7	2015	191 -4	0.15	0.23	
IM AUSSENBEREICH In Allen Bereichen zusammen	26 3104	23 3525	56.4 2700.4	3.8 463.6 IN (WEST)	4.7 721.6	0.3 56.0		3.3 532.1		0.08 0.27	
LAGE DER GEBAEUDF IM GELTUNGSBEREICH EINES			DCKL	(#631)							
QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	601	1166	395.5	92.0	308.7	23.9	2812	213.3		0.78	
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG	1220	1508	705.0	145.4	341.7	27.7	2933	263.4	0.21	0.48	
PERAUTEN ORTSTEILEN DAVON:	1229		, 5, 5, 6								
REBAUTEN ORTSTEILEN	743 486	794 716	411.0 294.1	80.2 65.3	160.3 181.5	12.3 15.5	1343 1590	126.4 136.8		0.39 0.62	

<sup>1)</sup> ERRECHNET AUS DEN JEWFILIGEN FLAECHENSUMMEN

#### 1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 1.9 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH LAGEKRITERIEN DES BUNDESBAUGESETZES

	GEHA			COMPA	: : :		: WOHNU	NGEN :		
LAGE	INSGESAMT:	RAUM-	: STUECKS-:		: :		: : : : : : : : : : : : : : : : : : :	:	: :	
GEPAEUDEART	: :		:	FLA	ECHE		: :	FLAECHE :		:
	ANZAHL:	100C M3	:	100	0 M2		: ANZAHL ;	1000 MZ :		TCHIE 1)
				SGEBIET 2						
NICHTWOHNBAU Lage der gebaeude										
IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES ANSTALTSGEBAEUDE	77	1382	726.5	119.5	324.3	238.9	102	6.4	0.16	0.45
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE LANDWIRTSCH. BETRIERSGEBAEUDE NICHTLANDW. PETRIERSGEBAEUDE DARUNTER:	930 589 7194	7835 1267 46617	4512.2 1733.5 32483.0	719.6 251.5 6780.5	1662.4 263.4 9071.1	1357.6 239.2 7744.2	692	59.4 3.8 243.3	0.16 0.15 0.21	0.37 0.15 0.28
FABRIK- U. WERKSTATTGEBAEUDE HANDELS-EINSCHL.LAGERGEBAEUDE HOTELS UND GASTSTAETTEN SONSTIGE NICHTWOHNGERAEUDE	2868 2978 222 1362	19194 23403 805 10556	14887_8 14257_7 561_4 8553_4	2902.4 3131.5 98.2 1402.7	3670.2 4310.3 210.6 2178.8	3122.0 3675.9 164.0 1749.8	535 1810 170 323	60_7 158_3 14.4 33.4	0.19 0.22 0.17 0.16	0.25 0.30 0.38 0.25
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	10152	67636	48005.5	9276.4	13498.9	11331.6	3748	344.7	0.19	0.28
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN ANSTALTSGEBAEUDE BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEBAEUDE	123 786 2668	1500 3411 4049	965.7 1989.5 5835.6	177.5 342.5 810.6	455.2 818.7 877.6	303.5 650.5 784.5	98 403 72	8.5 35.1 7.7	0.18 0.17 0.14	0.47 0.41 0.15
NICHTLANDW. BETRIEBSGEBAEUDE Darunter:	5821	26509	21204_1	3883_0	5020.5	4233.1	1535	136.4	0-18	0.24
FABRIK- U. WERKSTATTGEHAEUDE HANDELS-EINSCHL.LAGERGEBAEUDE HOTELS UND GASTSTAETTEN SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	1811 2679 297 1386	10370 13297 914 6555	8674.6 9938.7 655.9 5738.4	1439.4 1971.0 108.7 938.4	1746.0 2530.0 252.7 1342.3	1524.0 2081.2 186.5 1096.4	178 1155 137 261	19.7 97.4 13.2 25.5	0.17 0.20 0.17 0.16	0.20 0.25 0.39 0.23
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	10784	42018	35725.6	6149.1	8509.1	7063.3	2369	212.8	0.17	0.24
DAVON: MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN ANSTALTSGEBAEUDE BUERO- U. VERWALTUNGSGEBAEUDE LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEBAEUDE NICHTLANDW. BETRIEBSGEPAEUDE DARUNTER:	30 244 365 1706	348 1121 555 8271	327.2 620.2 853.6 6431.4	36.8 113.2 113.7 1252.9	80.1 274.7 120.5 1668.3	54.6 211.6 110.7 1393.1	35 143 4 373	4 - 8 12 - 1 0 - 5 34 - 5	0-11 0-18 0-13 0-19	0.24 0.44 0.14 0.26
FABRIK- U. WERKSTATTGEHAEUDE HANDELS- EINSCHL. LAGERGEN. HOTELS UND GASTSTAETTEN SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	527 764 74 378	2848 4439 280 1905	2490.6 2999.1 210.9 1720.7	432.6 649.6 31.8 269.5	535.9 856.8 91.6 414.4	462.6 701.4 58.1 332.5	69 262 31 99	6.9 23.2 3.2 9.2	0.17 0.22 0.15 0.16	0.22 0.29 0.43 0.24
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	2723	12213	9951.8	1785.6	2557.3	2103.0	654	61.1	0.18	0.26
OHNE BEHAUUNGSPLAN ANSTALTSGEBAEUDE BUERO- U. VERWALTUNGSGEBAEUDE LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEBAEUDE NICHTLANDW. BETRIEBSGEBAEUDE DARUNTER:	93 542 2303 4115	1152 2289 3495 18244	638.6 1369.4 4981.3 14774.1	140.7 229.4 697.2 2631.0	375.1 544.3 757.0 3353.6	248.9 438.8 674.6 2840.5	63 260 68 1162	3.7 23.1 7.2 102.1	0.22 0.17 0.14 0.18	0.59 0.40 0.15 0.23
FABRIK- U. WERKSTATTGEBAEUDE HANDELS- EINSCHL. LAGERGEP. HOTELS UND GASTSTAFTTEN SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	1284 1915 223 1008	7525 8857 634 4641	6184.2 6940.6 445.1 4017.7	1006.5 1321.9 76.8 669.2	1210-4 1673-1 161-1 927-9	1061.9 1379.6 128.5 764.0	109 893 106 162	12.7 74.4 10.0 16.3	0.16 0.19 0.17 0.17	0.20 0.24 0.36 0.23
NI CHTWOHNGE BA EUDE ZUS AMMEN	8 G6 <b>1</b>	298 <b>17</b>	25777.3	4363.1	5953.8	4961.5	1715	152 - 3	0.17	0.23
IM AUSSENBEREICH ANSTALTSGERAEUDE BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE LANDWIRTSCH- BETRIEBSGEBAEUDE NICHTLANDW. BETRIEBSGEBAEUDE	60 132 4374 1509	654 607 9021 7301	495.2 527.0 14594.8 6737.9	54.1 78.4 1870.1 1055.8	141_6 128_7 1934_8 1246_6	112.6 113.3 1772.1 1106.9	24 24 159 117	1.5 2.8 19.2 12.6	0.11 0.15 0.13 0.16	0.29 0.24 0.13 0.19
DARUNTER: FABRIK- U. WERKSTATTGEBAEUDE HANDELS- EINSCHL. LAGERGEB. HOTELS UND GASTSTAFTTEN SONSTIGE NICHTWOHNGEPAEUDE	614 554 98 677	3548 3092 206 2610	3038-4 2842-9 273-1 2938-2	485 .1 452 .4 32 .4 442 .1	573.2 523.8 54.2 527.3	518 . 8 461 . 1 42 . 4 433 . 3	34 44 32 71	3.8 4.5 3.6 5.9	0.16 0.16 0.12 0.15	0.19 0.18 0.20 0.18
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	6752	20156	25290.1	3499 -1	3978.1	3537-1	395	42.3	0.14	0.16
IN ALLEN BEREICHEN ZUSAMMEN										
ANSTALTSGEHAEUDE BUERO- UND VERWALTUNGSGEHAEUDE LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEHAEUDE NICHTLANDW. BETRIEBSGEHAEUDE DARUNTER:	260 1848 7631 14524	3538 11851 14332 80414	2187.3 7027.2 22159.9 60420.2	350.9 1140.0 2931.1 11715.7	921_2 2608.9 3072.9 15334.0	654.9 2122.6 2794.0 13080.5	224 1119 263 4251	16_4 97_4 30_4 391_9	0.16 0.16 0.13 0.19	0.42 0.37 0.14 0.25
FABRIK- U. WERKSTATTGEFAEUDE HANDELS- EINSCHL. LAGERGEP. HOTELS UND GASTSTAETTEN SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	5 293 6211 617 3425	33093 39781 1923 19729	26599.2 27035.9 1490.2 17228.5	4823.1 5554.6 239.3 2784.5	5988.9 7363.7 517.7 4049.2	5163.6 6217.1 392.3 3281.0	747 3009 339 655	84 - 1 260 - 8 30 - 9 64 - 7	0.18 0.21 0.16 0.16	0.23 0.27 0.35 0.24
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	27688	129828	109009.7	18918.0	25984.9	21929.7	6512	599.6	0.17	0.24

<sup>1)</sup> ERRECHNET AUS DEN JEWEILIGEN FLAECHENSUMMEN

<sup>2)</sup> OHNE BAYERN

## 1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 1.9 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH LAGEKRITERIEN DES BUNDESBAUGESETZES

	: GEBAEUDE :		:	: : GRUND- :GESCHOSS-: NUTZ-			: WOHNU	NGEN :	: DURCHSCHNITTLICHE		
LAGE		RAUM- :	STUECKS-:				: :INSGESAMT:	WOHN-:	GRUND-		
GEBAFUDEART	:	:	:	FL AE			: :				
	ANZAHL :	1000 M3 :		1000			: ANZAHL :				
OCH NICHTWOHNBAU			cem ee	U10-H01 97E	TN						
AGE DER GEBAEUDE			2 CHTE21	WIG-HOLSTE	14						
IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEHAUUNGSPLANES	508	3460	2044.1	488.2	649.8	579.5	241	20.3	0.24	0.32	
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEHAUTEN ORTSTEILEN	859	3138	2190.4	476.2	596.6	533.6	162	13.3	0.22	0.27	
DAVON: MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN OHNE BEBAUUNGSPLAN	142 717	801 2332	497.7 1693.0	106.3 370.6	144_8 452_2	128.3 405.5	54 108	4.4 9.1	0.21 0.22	0.29 0.27	
IM AUSSENBEREICH	611	1549	1635-7	279.4	302.5	286.5	37	3.8	0.17	0.18	
IN ALLEN BEREICHEN ZUSAMMEN	1978	8141	5868.9	1243.1	1547.8	1399.6	440	37.3	0.21	0.26	
AGF DER GEHAEUDE			н	AMBURG							
IM GELTUNGSBEREICH EINES GUALIFIZIERTEN BERAUUNGSPLANES	216	2405	971.6	240.3	426.5	374.5	55	5.5	0.25	0.44	
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	100	1057	1217.3	118.4	144.3	137.0	6	0.7	0.10	0.12	
DAVON: MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN CHNE BEBAUUNGSPLAN	75 25	478 580	370.8 846.3	62.3 55.9	82.7 61.6	77.3 59.6	5 1	0.6 0.1	0.17 0.07	0.22 0.07	
IM AUSSENBEREICH	47	114	300.3	22.9	27.3	25.3	4	0 -4	0.08	0.09	
Th ALLEN BEREICHEN ZUSAMMEN	363	3581	2489.2	381 _8	598.2	536.8	65	6.5	0.15	0.24	
AGE DER GEHAEUDE			NIED	ERSACHSEN							
IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	2166	10996	11082.5	1674.4	2229.4	1894.3	729	65.7	0.15	0.20	
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	1807	5193	6655.1	871.0	1075.3	921.8	305	26.3	0.13	0.16	
DAVON: MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN OHNE BEBAUUNGSPLAN	617 1190	18 <b>98</b> 3290	2281 <sub>-</sub> 3 4374 <sub>-</sub> 0	315.7 555.4	405.1 671.1	345.6 576.3		9.6 16.9	0-14 0-13	0.18 0.15	
IM AUSSENBEREICH	1745	4142	7326 -1	807.0	843.7	762.7	60	6.9	0.11	0.12	
IN ALLEN BEREICHEN ZUSAMMEN	5718	20338	25061.3	3351.5	4149.2	3580.1	1094	99.6	0.13	0.17	
AGE DER GERAEUDE				BREMEN							
IM GEETUNGSBEREICH EINES GUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	136	1079	893.6	143 -6	217.4	181.8	31	3.0	0.16	0.24	
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	91	633	327.6	74.8	. 94.1	84.4	7	0.7	0.23	0.29	
DAVON: MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN OHNE BEBAUUNGSPLAN	61 30	507 126	244 <b>-1</b> 83 <b>-</b> 5	55.0 19.8	70.9 23.1	63.2 21.3		0.5 0.1	0.23 0.24	0.29 0.28	
IM AUSSENBEREICH	17	75	135.2	10.2	12.8	11.3		0.4	0.08	0.09	
IN ALLEN BEREICHEN ZUSAMMEN	244	1787	1356.4	228.7	324.4	277.6	41	4.1	0.17	0.24	
			NORDRHE	IN-WESTFAL	.EN						
LAGE DER GEBAEUDE											
IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	2264	17784	11688.8	2472.7	3588.6	2992.3	940	80.5	0.21	0.31	
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	2245	11815	9229.7	1753.3	2483.0	1950.4	664	60.1	0.19	0.27	
DAVON: MIT FINFACHEM HEBAUUNGSPLAN OHNE BERAUUNGSFLAN	612 1633	3452 8371	2739.3 6491.7	526.8 1226.4	761.2 1722.1	578.7 1372.8		20.7 39.6	0.19 0.19	0.28 0.27	
IM AUSSENBEREICH	1399	6019	7248.1	1027.6	1173.1	1032.6	102	11.7	0.14	0.16	
IN ALLEN BEREICHEN ZUSAMMEN	6408	35628	28165.2	5251.1	7243.3	5975.5	1706	152.8	0.19	0.26	

<sup>1)</sup> ERRECHNET AUS DEN JEWEILIGEN FLAECHENSUMMEN

# 1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 1.9 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH LAGEKRITERIEN DES BUNDESRAUGESETZES

	:		: GRUND - :	GRUND-	:GESCHOSS-	NUTZ-	: WOHNU	NGEN :	DURCHSCH	
	: :INSGESAMT: :	INHALT	: SIUECKS-:		: :		: :INSGESAMT:	:	GRUND- :	: GESCHOSS
· ·	: ANZAHL :		:		0 M2			:	: : Flaechend	
IOCH NICHTWOHNBAU										
AGE DER GEBAEUDE			ļ	HESSEN						
IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	4000									
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG	1002	5280	3859.7	735.5	1054.3	909_9	391	37-0	0.19	0.27
BEBAUTEN ORTSTEILEN DAVON:	1474	5037	4827.1	715.0	962.2	855.7	344	29.9	0.15	0.20
MIT EINFACHEM BERAUUNGSPLAN OHNE BEBAUUNGSPLAN	321 1153	993 4046	943.4 3885.1	159 <b>-</b> 1 554 <b>-</b> 9	200.2 761.7	175.5 680.4	60 284	5.5 24.5		0.21 0.20
IM AUSSENBEREICH	513	1590	2163,6	263.1	314.7	283.3	40	4-0		0.20
IN ALLEN BEREICHEN ZUSAMMEN	2989	11907	10849.4	1712.4	2330.9	2048.1	775	70.9		0.21
AGE DER GEBAEUDE			RHEINL	.AND-PFAL	z					
IM GELTUNGSBEREICH EINES										
QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	762	4159	3401.9	634.1	845.3	738.6	186	18.0	0.19	0.25
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	1235	3906	3191.6	596.2	763_2	600.0	187	16.5	0.10	0.27
DAVON: MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN	222	742	625.4	111.0	153.4	131.8	33	2.9		0.24
OHNE BEBAUUNGSPLAN	1013	3164	2566.0	485.4	610.2	468 .0	154	13_6		0.24
IM AUSSENBEREICH	615	2470	2482.7	425.6	481.6	427.3	33	3.8	0.17	0.19
IN ALLEN BEREICHEN ZUSAMMEN	2612	10542	9073.6	1656.4	2090.5	1764.6	406	38.2	0.18	0.23
AGE DER GEBAEUDE			BADEN-W	UERTTEMB	ER 6					
IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BERAUUNGSPLANES	2894	20821	13047.2	2692.2	4156.9	3407.8	1067	106.9	0.21	0.32
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN	2591	9094	6900.1	1290.6	1928.7	1631.4	600	57.0	0.19	0.28
DAVON: MIT EINFACHEM BERAUUNGSPLAN OHNE BEBAUUNGSPLAN	578 2013	2546 6557	1920 <b>-1</b> 4980 <b>-</b> 4	361.2 929.5	561.0 1368.2	459.5 1171.7	151	14-9		0.29
IM AUSSENBEREICH	1233	3774	3629.2	599.6	736.1	639.2	449 105	42.1 10.5		0.27
IN ALLEN BEREICHEN ZUSAMMEN	6718	33687	23573.6	4580.0	6821.7	5676.9	1772	173.6		0.29
			SA	ARLAND						000,
AGE DER GEBAEUDE										
IM GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN BEBAUUNGSPLANES	105	678	621-6	95.1	138.5	109.5	65	4.8	0.15	0.22
INNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG BEBAUTEN ORTSTEILEN DAVON:	234	1028	793.3	146.8	197.8	167_0	79	6.6	0.19	0.25
MIT EINFACHEM BERAUUNGSPLAN OHNE BERAUUNGSPLAN	34 200	267	134.4	38.2	55.6	46.5	20	1.6		0-41
IM AUSSENBEREICH	57	762 200	658 <b>.</b> 9 302 <b>.</b> 6	108.5 43.8	142.4 47.0	120.4 34.7	59 5	5.0		0.22
IN ALLEN BEREICHEN ZUSAMMEN	396	1902	1717.7	285.9	383.6	310.9	149	0.4 11.6		0.16
				N (WEST)	303.0	31047		7120	0.17	0.22
GE DER GEBAEUDE										
M GELTUNGSBEREICH EINES QUALIFIZIERTEN PEBAUUNGSPLANES	99	974	394-5	100 _3	192.2	143.4	43	3.0	0.25	0.49
NNERHALB VON IM ZUSAMMENHANG REHAUTEN ORTSTEILEN AVON:	148	1117	393.4	106.8	263.9	182.0	15	1.7	0.27	Ü-67
MIT EINFACHEM BEBAUUNGSPLAN OHNE BEBAUUNGSPLAN	61 87	529 589	195.3 198.4	50.0 56.7	122.4 141.2	96.6 85.5	3 12	0 -4 1 - 3	0.26 0.29	0.63 0.71
IM AUSSENBEREICH	15	223	66.6	19.9	39.3	34.2	6	0.4	0.30	0.59
IN ALLEN BERFICHEN ZUSAMMEN	262	2315	854.4	227.1	495.3	359.6	64	5.0	0-27	0.58

<sup>1)</sup> ERRECHNET AUS DEN JEWEILIGEN FLAECHENSUMMEN

# 1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 1.10 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH BAUGEBIETEN \*)

#### ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE

	: GEPAEUDE					N () T 7 _		NGEN :	GEN :		
LAGE	: ::INSGESAMT:	RAUM-	: STUECKS-:	:	:		:	:	:		
GEBAEUDEART	: :		:	FLAI	CHE			LEMECHE .	-		
	: ANZAHL :			1000			: ANZAHL :	:	PLAECHEND	ICHTE 1)	
									*****		
				SGEBIET 2		25/2/ 7	30//0/	20000 4	0.49	0.27	
OHN- UND NICHTWOHNPAU	200772	305715	240147.5	43124.2	6>349.4	25024.7	294084	29909.1	0.18	0.27	
OHNBAU											
AGF DER GEBAEUDE IN WOHNGEBIFTEN	140347	141647	99398.9	19358.9	31689.6	2836 - 3	233292	23851.1	0_19	0.32	
DARUNTER WOHNGEBAEUDE MIT:			87299 -7		24113.9	2291.1	161019	18281.2	0.19	0.28	
1 UND 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	131743 8494	113538 27315		16881.2 2409.4	7368.4	502.1	70034	5467.7	0.20	0.63	
IN DORFGEBIETEN	17883	16919	18166.1	2631.7	3551.0	343.5	22938	2600.3	0.14	0.20	
DARUNTER WOHNGERAEUDE MIT: 1 UND 2 WOHNUNGEN	17455			2534.4	3347.7	311.5	20870	2444.0	0-14	0.19	
3 WOHNUNGEN UND MEHR	421		,	96.6	205.5	21 -1		158.5	0.19	0.40	
IN MISCHGEBIETEN DARUNTER WOHNGEBAEUDE MIT:	10694	14265	9125.3	1679.3	3331.5	400.7	25553	2324.3	0.18	0.37	
1 UND 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	90 <b>95</b> 1570	8263 5809	7236.3 1832.8	1187.6 474.2	1777.4 1504.9	181.9 209.1	10915 13698	1282.9 1013.1	0 <b>.1</b> 6 0.26	0.25 0.82	
		1731	2115.6	267.0	399.9	59-1	2090	253.2	0.13	0.19	
IN SEWERBEGEBIETEN DARUNTER WOHNGEBAEUDE MIT:	1369					-				0.17	
1 UND 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	1295 65	1488 219	1985.2 109.4	243.7 19.9	344 <b>- 4</b> 52 <b>-</b> 7	49.9 7.9	1605 472	216.3 36.8	0.12 0.18	0.48	
IN SONDERGEBIETEN	2 791	1526	2348.2	269.0	397.1	32.2	4299	275.0	0.11	0.17	
DAPUNTER WOHNGEBAEUDE MIT: 1 UND 2 WOHNUNGEN	2677	996	2079_1	208.1	246.0	12.0	2779	194_1	0.10	0.12	
3 WOHNUNGEN UND MEHR	85	360	156-4	42.9	101_0	12 _4	1243	71.4	0.27	0.65	
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN DARUNTER WOHNGEBAEUDEW MIT:	173084	175887	131137.8	24206.2	39364.5	3695.0	288172	29309-5	0.18	0.30	
1 UND 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	162265 10635			21058.9 3042.9	29816.7 9231.1	2889.9 753.2	197188 87489	22422.6 6748.5	0.18 0.21	0.26 0.64	
DARUNTER GEBAEUDE MIT PAUGE-											
BIETSFESTSETZUNG NACH BAUNVO DAVON IN:	131293	132353	94004_5	18237.3	29830.1	2817.6	219390	22256.0	0.19	0.32	
KLEINSIEDLUNGSGEBIETEN RFINEN WOHNGEBIETEN	1516 47805	1289 47489	1267.9 31103.2	202.8 6441.0	276.1 10701.8	28 <b>- 3</b> 866 <b>-</b> 7		206.3 8099.3	0.16 0.21	0.22 0.34	
ALLGEMEINEN WOHNGERIETEN	68008	68668	49163.2	9552.9	15358.8	1468 -3	112957	11506-6	0.19	0.31 0.42	
BESONDEREN WOHNGEBIETEN DORFGEBIETEN	180 4900	259 4591	150.4 4781.0	30.2 718.6	62.6 962.2	6.4 102.6	459 6283	41.4 706.3	0.20 0.15	0.20	
MISCHGEBIETEN	5124	6420	3849.9	765.0	1518.7 324.1	173.7 66.2		1080.8 185.5	0.20 0.32	0.39 1.10	
KERNGEBIETEN Gewerregebieten	299 971	12 <b>7</b> 6 1252	294.5 1410.4	94.6 191.1	292.1	43.9	1536	182.8	0-14	0.21	
INDUSTRIEGEBIETEN	136	162		27.2	36.3 195.9	5.5		22.5 154.6	0.11 0.12	0.15 0.15	
SONDERGEBIETEN FUER ERHOLUNG SONSTIGEN SONDERGEBIETEN	2102 252	706 409	1297.8 456.2	153.6 53.6	109.4	12.5 11.4		61.0	0.12	0.24	
			SCHLES	WIG-HOLST	EIN						
AGE DER GEBAEUDE IN WORNSEBIETEN	9113	8031	6925.2	1215.8	1729.5	92.0	13553	1360.6			
DORFGERIETEN	2405	1931	2396-7	332.1	386-8	18.8	2777	309-6	0.14	0-16	
MISCHGEBIETEN GEWERBEGEBIETEN	786 84	814 87	731.4 231.6	117.7 14.6	177.5 18.4	12.6 2.3	1501 117	135.8 13.0	0.16 0.06	0.24 0.08	
SONDERGEBIETEN	280	187	385.0	33.2	51.6	7_4	688	35.8	0.09	0.13	
IN 'LLEN GEBIETEN ZUSAMMEN DARUNTER:	12668	10991	10666.2	1713.3	2362.5	135.8	18636	1857.4	0.16	0.22	
SEBAEUDE MIT BAUGEBIETSFEST-	8 06 3	6908	6034-5	1062.2	1518.0	84.4	12120	1187.3	0.18	0.25	
21.17 OUG NACH BAGNAG	8003	0700			131020	04.4	12120	110143	0.00	0.00	
AGE DER GEBAEUDE IN				HAMBURG				٠ ـ ـ ـ ـ			
WOHNGEBIETEN	1665	1981	1493.6	235.8	466.9 10.3	22.3 0.8		359.3 7.4	0.16 0.06	0.31 0.08	
DOFFGEBIETEN Mischgebieten	55 50	42 76	122.0 56.5	7.7 8.0	18.7	0.5		14.8	0.14	0.33	
GEWERBEGERIETEN SONDERGEBIETEN	44	4 40	3.2 115.1	0.6 5.4	0.9 8.9	0.2 0.1		0.5 7.9	0.19 0.05	0.28 0.08	
	1818	2139	1790.3	257.3	505.6	24.3		389.5	0.14	0.28	
IN ALIEN GEBIETEN ZUSAMMEN DAMUNTER:	1616	2137	1770.3	231.03	303.0	24.3	4550	307.	0.14	0.20	
GEGAEUDE MIT BAUGEBIETSFEST- STIZUNG NACH BAUNVO	1246	1574	1119.1	179.8	377.9	15.9	3327	288.4	0.16	0.34	
			NIE	DERSACHSEN							
AGE SER GEBAEUDE IN Wornelbieten	24974	22516	21131.3	3692.1	5195.8	675.4	35628	3823.3	0.17	0.25	
DOFFGEBIETEN	4011	3539	4927.3	625.1	774.5	104.8	4691	560.3	0.13	0.16	
MISCHGEBIETEN	1635	1787	1705.5	273.2 44.8	428.1 59.3	67.8 12.8	2987 291	297.6 37.4	0.16 0.12	0.25 0.16	
GEWERBEGEBIETEN SONDERGEBIETEN	223 801	257 273	373.0 603.2	62.3	78.8	4.0		53.6	0.10	0.13	
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN	31644	28329	28736.3	4699.0	6537.6	869.7	44480	4771.7	0.16	0.23	
DARUNTER: GEBAEUDE MIT BAUGEBIFTSFEST-											
SETZUNG NACH BAUNVO	26677	23781	23040.4	3926.0	5519.3	734.5	37945	4036.8	0.17	0.24	

2) OHNE BAYERN

<sup>\*)</sup> STEHE ERLAEUTERUNGEN 1) ERHECHNET AUS DEN JEWEILIGEN FLAECHENSUMMEN

	: GEBAE				: :GESCHOSS-:	NUT2-	: WOHNU	:	DURCHSCHN	1TTL1CHE
LAGE	: :INSGESAMT:	RAUM- Inhalt	STUECKS-:				: :INSGESAMT:	WOHN- :	: GRUND- :	GESCHOSS
	: ANZAHL :		•	100	10 M2		: ANZAHL :	1000 M2 :	:	ICHTE 1)
NOCH WOHNGAU										
LAGE DER GEBAEUDE IN			E	BREMEN						
WOHNGEBIETEN	1012	955	679.9	131.3	240.8	22.0		180.4	0.19	0.35
DORFGEBIETEN Mischgebieten	14 110	13 190	25.1 78.7	2.2 18.1	2.6 49.9	0 • 2 7 • 0	18 373	2.1 33.1	0.09 0.23	0.10 0.63
GEWERBEGEBIETEN	9	7	13-4	1 -2	1-6	0.2	9 23	1.1	0.09 0.08	0.12 0.08
SONDERGEBIETEN	23	5	14.3	1 -2	1.2	-		1.0		0.00
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN DARUNTER: GEBAEUDE MIT BAUGEBIETSFEST-	1168	1169	811.5	153.8	296.2	29 . 4	2303	217.8	0.19	0.37
SETZUNG NACH BAUNVO	1162	1165	805.6	153.2	295.4	29.4	2297	217.1	0.19	0.37
			NORDRHE	N-WESTF	AL E N					
LAGE DER GEBAEUDE IN WOHNGEBIETEN	40684	41999	25920.8	5344.8	9465_9	728 -4	70169	7121.0	0.21	0.37
DORFGEBIETEN Mischgerieten	3207 3389	3211 5151	3088.7 2735.7	465.1 549.9	648.8 1233.8	64 <u>-</u> 7 156-3	4125 9610	486.0 843.0	0.15 0.20	0.21 0.45
GEWERBEGEBIETEN	449	593	658.5	87.5	134.4	16.7	703	87.5	0.13	0.20
SONDERGEBIETEN	392	325	316.0	53.9	80.1	8.1	638	53.2	0.17	0.25
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN DARUNTER: GEBAEUDE MIT BAUGEBIETSFEST-	48121	51283	32718.5	6501.6	11560.3	976-1	85245	8588.7	0.20	0.35
SETZUNG NACH BAUNVO	32241	33972	20174.4	4288.0	7749.5	639-4	57379	5744.9	0.21	0.38
			4	HESSEN						
LAGE DER GEBAEUDE IN WOHNGEBIETEN	15580	16500	10980.0	2124.3	3306.7	316.7	24039	2549.1	0.19	0.30
DORFGEBIETEN	1733	1830	1634.5	252 -2	345.7	33.7	2282	257.0	0-15	0.21
MISCHGERIETEN GEWERBEGEBIETEN	1413 158	1635 211	1011.6 229.2	192.8 29.2	338.8 43.1	31.9 4.9	2526 212	252 <b>.</b> 9 28 <b>.</b> 6	0.19 0.13	0.33 0.19
SONDERGEBIETEN	424	236	328.9	37.5	60.5	3.5	689	41.8	0.11	0.18
IN ALLEN GEBIFTEN ZUSAMMEN	19308	20402	14184.2	2634.2	4094.7	392.9	29748	3129.4	0.19	0.29
DARUNTER: GEBAEUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	15769	16475	11145.7	2132.7	3306.4	319.9	24259	2540.7	0.19	0.30
			RHEIN	LAND-PFAI	LZ					
LAGE DER GEBAFUDE IN	11540	11477	8564.6	1663.4	2598.8	144.1	17638	1868.2	0.19	0.30
WOHNGEBIETEN Dorfgebieten	11560 2993	2824	2819.2	436.1	625.6	33.0	3790	428.6	0.15	0.22
MISCHGERIETEN Gewerbegebieten	928 81	1174 104	824.2 136.7	145.5 15.7	278 <sub>8</sub> 8 22.7	21 .6 2 . 8	2244 154	184.6 15.0	0.18 0.11	0.34 0.17
SONDERGEBIETEN	473	207	294.7	39.2	54.1	2.3		39.7	0.13	0.18
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN	16035	15707	12634.5	2301.5	3578.2	210.0	24504	2539.5	0.18	0.28
DARUNTER: GEBAEUDE MIT BAUGERIETSFEST-										
SETZUNG NACH BAUNVO	10994	10749	8046.6	1566.1	2428.9	135 - 5	16796	1748.4	0.19	0.30
LAGE DER GEBAEUDE IN			BADEN-	WUERTTEM:	EERG					
WORNGEBIETEN	31337	32796	20536.7	4336.9	7501.9	745.2		5705.9	0.21	0.37
DORFGEBIETEN Mischgebieten	3155 2180	3215 2945	2788.0 1755.5	464.9 333.6	696 <b>.</b> 9 677 <b>.</b> 4	84 <b>.1</b> 89 <b>.</b> 9	4799 5108	504.6 481.1	0.17 0.19	0.25 0.39
GEWERBEGEBIETEN	353	459	448.3	71.9	117.6	19.1	589	68.5 41.3	0.16 0.14	0.26 0.23
SONDERGEBIETEN	343	246	258.7	35.0	59.9	6.7				
IN ALLEN GERIETEN ZUSAMMEN DARUNTER:	37368	39649	25785-1	5242.7	9054.1	949.2	67746	6804.4	0.20	0.35
GEBAEUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	32417	34146	21575.2	4519.4	7827.4	797.5	58752	5906.6	0.21	0.36
			•	AARLAND						
LAGE DER GEBAEUDE IN									0.40	0.30
WOHNGEBIETEN DORFGEBIETEN	2621 301	2930 309	2103 <sub>-</sub> 3 360 <sub>-</sub> 4	387.4 45.6	603.1 58.7	45 <b>-</b> 0 3 <b>-</b> 3		446.9 43.8	0.18 0.13	0.29 0.16
MISCHGERIFTEN	165	271	185.0	29.2	57.0	7.0	475	39.6	0.16 0.07	0.31
GEWERBEGEBIETEN SONDERGEBIETEN	8 9	9 3	21.7 30.1	1.5 0.8	1.9 0.9	0.1	<b>9</b> 9	1.6 0.5	0.03	0.03
IN ALLEN GEHIFTEN ZUSAMMEN	3104	3525	2700-4	463-6	721.6	56.0	5409	532.1	0.17	0.27
DARUNTER:	374	3323	2,000							
GEBAEUDE MIT BAUGEHIFTSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	2026	2313	1605.4	306.2		35.8	3516	354.4	0-19	0.30
LAGE DER GEBAEUDE IN			BERL	IN (WEST	)					
WOHNGEBIETEN	180 <u>1</u>	2462	1063.5	227.1		45.2		436.4	0.21	0.55
DORFGEBIETEN Mischgebieten	9 38	5 222	4.2 41.2	0.7 11.3		0.1 6.1		0.9 41.8	0 <b>.1</b> 7 0 <b>.</b> 27	0.26 1.74
GEWERBEGFBILTEN	-	-	-	-	-	0.1	-	0.2	0.23	0.50
SOND ERGEBIETEN	2	3407	2.2	0.5				479.0	0.22	0.59
IN ALLEN GERIETEN ZUSAMMEN Darunter:	1850	2693	1110.8	239.2	653.7	51.6	2111	417 aU	0.26	0.79
GEBAFUDE MIT RAUGEBIETSFEST-										

<sup>\*)</sup> SIFHE ERLAEUTERUNGEN

<sup>1)</sup> ERRECHNET AUS DEN JEWEILIGEN FLAECHENSUMMEN

#### ERRICHTUNG NEUER GEBAFUDE

	: GERAE	:	GRUND-:	GRUND-	: :6ESCHOSS-:	NUTZ-	: WOHNU	:	DURCHSCH	ITTLICHE
LAGE  GEBAEUDEART	: INSGESAMT:	RAUM- : INHALT :	: STUECKS-: :	FLA	: : ECHE		: INSGESAMT:	WOHN- : Flaeche :	GRUND-:	: : GESCHOSS: :
	: ANZAHL :	1000 M3 :	:	100	0 M2		: ANZAHL :	1000 M2 :	:	)ICHTE 1)
				GEBIET 2						
NICHTWOHNBAU			DONVES	02.012.7	•					
LAGE DER GEBAEUDE										
IN WOHNGEBIETEN	3338	10782	8859.3	1679.8	2635.2	2126.9	1 3 0 5	112.4	0.19	0.30
DAVON:	67	605	392.6	61.1	161.3	131.9	47	3.1	0.16	0.41
ANSTALTSGEBAEUDE BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE	284	1336	669.1	145.5	305.3	236 -0		15.9	0.22	0.46
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBS- GEBAEUDE	196	329	531.5	72.0	73.6	67.4	12	1.4	0.14	0.14
NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBAEUDE	1860	4359	3711.1	821.6	1186.6	970.3	798	66.8	0.22	0.32
DARUNTER:										
FABRIK- UND WERKSTATTGEBAEUDE HANDELS- EINSCHL. LAGERGEB.		496 1757	466-4 1096-5	79.6 246.1	106-1 405-0	90_4 300_8	40 628	4.7 50.1	0.17 0.22	0.23 0.37
HOTELS UND GASTSTAETTEN SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	166 931	606 4145	401.6 3558.0	68.9 581.6	177.4 907.9	124 - 3 720 - 7	101	9.1 25.6	0-17 0-16	0 -44 0 -26
20021105 MICHIMONUGERVEONE	731	4143	33,76•0	301.0	907.9	/20-/	231	23.0	0.10	0.20
IN DORFGEBIETEN	8069	14859	21651.2	2911 <b>.9</b>	3211.2	2842.4	545	55.8	0-13	0.15
DAVON: ANSTALTSGEBAEUDE	25	102	103-3	13.9	26.3	20.2		1.5	0.13	0.25
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBS-		267	236.3	37.8	61.1	47.8	62	5.9	0.16	0.26
GEBAEUDE NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE	5768	10264	16213.8	2106.0	2218.3	2007.9	160	18.9	0.13	0.14
BETRIEBSGEBAEUDE	1598	2833	3428.3	510.9	614.4	522.8	250	25.0	0.15	0.18
DARUNTER: FABRIK- UND WERKSTATTGEBAEUDE	438	916	1134.3	169.2	190.6	162.0	35	3.6	0.15	0.17
HANDELS- EINSCHL. LAGERGEB.		1319	1589.5	231.9 43.1	276-2 72-7	235 •5 58 •2		15.4 5.0	0.15 0.17	0.17 0.29
HOTELS UND GASTSTAETTEN SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	523	292 1392	254.9 1673.9	245.5	294.2	244.4		4.6	0.15	0.18
IN MISCHGEBIETEN	5516	23775	16400.6	3133.6	5205.0	4257.7	2866	242.5	0.19	0.32
DAVON: ANSTALTSGEBAEUDE	38	264	340.6	60.6	155.3	55.8	10	1.1	0.18	0.46
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBS-		4381	1310.7	312.5	972.7	786 - 5	612	48.0	0.24	0.74
GEBAEUDE NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE	1144	2199	3396.9	446.3	465.2	424.4	45	5.5	0.13	0.14
BETRIEBSGEBAEUDE	3138	13471	8659.3	1846_1	2900.9	2402.8	2007	169.1	0.21	0.34
DARUNTER: FABRIK- UND WERKSTATTGEBAEUDE	804	3134	2775.8	497.3	618.0	539.6	129	14.3	0.18	0.22
HANDELS- EINSCHL, LAGERGEB. HOTELS UND GASTSTÆFTEN		8666 489	4631.0 340.3	1088.2 56.6	1835.6 125.4	1478.9 94.5		139.8 11.1	0.23 0.17	0.40 0.37
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	664	3449	2696.0	468.1	711.9	590.9		18.4	0.17	0.26
IN GEWERBEGEBIETEN	8571	63459	47970.1	9017.9	11429.2	9838.8	1351	152.1	0.19	0.24
DAVON: ANSTALTSGEBAEUDE	10	135	77.8	26.3	30.4	29.1		0.8	0.34	0.39
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE Landwirtschaftliche Betriebs-	793	4883	4007.8	545.9	1042.4	862.7	235	25.7	0.14	0.26
GEBAEUDE	141	643	726.0	119.5	123.0	114.5	15	1.8	0-16	0.17
NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBAEUDE	7349	55415	41651.0	7980.2	9812.1	8459-6	1033	117.7	0.19	0.24
DARUNTER: FABRIK- UND WERKSTATTGEBAEUDE	3669	27110	20845.4	3864.0	4823.8	4137.2	535	60.9	0.19	0.23
HANDELS+ EINSCHL. LAGERGEB.	3137	26189	18872.5	3788.6	4537.3	3934.9	419	47.8	0.20	0.24
HOTELS UND GASTSTAETTEN SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	49 278	108 2389	153.0 1510.0	18.5 349.4	26.0 423.0	22.5 373.5		1.4 5.8	0.12 0.23	0.17 0.28
IN SONDERGEBIETEN	2 194	17004	14140.7	2177-1	3509.3	2869.0	445	37.9	0.15	0.25
DAVON: ANSTALTSGEBAEUDE	120	2431	1273.2	189.4	548.0	417_8	129	9.9	0-15	0.43
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEFS-		986	805.0	100 -0	229.8	190.3		1.4	0.12	0.29
GEBAEUDE	382	900	1295.0	188.7	195.1	181.1	31	2.9	0.15	0.15
NICHTLANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBSGEBAEUDE	579	4377	2977-1	561.5	825.7	727.8	163	13.2	0.19	0.28
DARUNTER: FABRIK- UND WERKSTATTGEBAEUDE	195	1474	1382.0	215.6	252.4	236.0	8	0.9	0.16	0.18
HANDELS- EINSCHL. LAGERGEB.	157	1873	849.5	200.7	310.1	268.3	97	7.2	0.24 0.15	0.37
HOTELS UND GASTSTAFTTEN SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	107 1029	430 8324	340.8 7792.8	52 <b>.1</b> 1139 <b>.</b> 3	115.9 1712.1	93.5 1352.0		4 . 4 10 . 5	0.15	0.22

2) OHNE BAYERN

<sup>\*)</sup> SIEHF ERLAEUTFRUNGEN
1) ERRECHNET AUS DEN JEWEILIGEN FLAECHENSUMMEN

	:		: GRUND - :	GRUND-	: GESCHOSS-:	NUTZ-	:		DURCHSCHN	ITTLICHE
	:INSGESAMT:	INHALT	:				: :INSGESAMT:	WOHN- :	GRUND-:	GESCHOSS
					NECHE 10 M2			:	FLAECHEND	
	: ANZAHL :						: ANZAHL :			
OCH NICHTWOHNBAU			BUNDE	SGEBIET 2	9					
OCH LAGE DER GEBAEUDE										
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN	27688	129828	109009.7	18918.0	25984.9	21929.7	6512	599.6	0.17	0.24
DAVON: ANSTALTSGEBAEUDE BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE	260 1848	3538 11851	2187.3 7027.2	350.9 1140.0	921.2 2608.9	654.9 2122.6	22 <b>4</b> 1119	16.4 97.4	0.16 0.16	0.42 0.37
LANDWIRTS CHAFTLICHE BETRIEBS- GEBAEUDE	7631	14332	22159.9	2931.1	3072.9	2794.0	263	30.4	0.13	0.14
NICHTLANDWIRTS CHAFTLICHE BETRIEBSGEBAEUDE	14524	80414	60420.2	11715.7	15334.0	13080.5	4251	391 -9	0.19	0.25
DARUNTER:	F 20.7	77007	24500 2	/027 1	5988.9	5147 4	747	84.1	0.18	0.23
FABRIK- UND WERKSTATTGEBAEUDE HANDELS- EINSCHL. LAGERGEB.	6211	33093 39781	26599.2 2 <b>7</b> 035.9	4823 <b>-1</b> 5554 <b>-</b> 6	7363.7	5163.6 6217.1	3009	260.8	0.21	0.27
HOTELS UND GASTSTAETTEN SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	617 3425	1923 19729	1490.2 17228.5	239.3 2784.5	517.7 4049.2	392.3 3281.0	339 655	30.9 64.7	0.16 0.16	0.35 0.24
DARUNTER:										
GEBAEUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	13680	81601	61972.7	11421.0	16334.8	13697.9	4416	407.8	0.18	0.26
DAVON IN: KLEINSIEDLUNGSGERIETEN	17	58	51.2	9.2	11.7	11 -1		0.5	0.18	0.23
REINEN WOHNGERIETEN ALLGEMEINEN WOHNGEBIETEN	551 1610	1409 5307	1225.2 4423.1	268.2 833.9	376.6 1303.6	307.3 1060.6		13.9 63.5	0.22 0.19	0.31
BESONDEREN WOHNGEBIETEN	28	75	61.6	12.9	16.5	15.4	6	0.5	0.21	0.27 0.13
DORFGEBIETEN Mischgebieten	1698 1753	3228 7137	5392.3 5636.0	636.4 1021.6	711.0 1585.8	618 <sub>-</sub> 2 1312 <sub>-</sub> 2	864	13.0 74.7	0.12 0.18	0.28
KERNGEBIETEN	482 4908	5921 31072	1130 <sub>-</sub> 5 24492 <sub>-</sub> 2	450.1 4751.0	1266.6 6128.0	1017.3 5175.1		79.4 114.3	0.40 0.19	1.12 0.25
GEWERBEGEBIETEN Industriegebieten	1572	16794	10840.1	2104.8	2664.2	2382.2	181	20.9	0.19	0.25
SONDERGEBIETEN FUER ERHOLUNG SONSTIGEN SONDERGEBIETEN	243 818	2003 8580	1686.4 7042.1	264.9 1067.9	420.6 1855.0	357.8 1446.6		5.3 23.2	0.16 0.15	0.25 0.26
ACT ATA CERACINE IN			SCHLES	MIG-HOLS.	TE I N					
AGE DER GEBAEUDE IN Wohngebieten	191	782	461_0	114-1	182.7	154 - 5		10.5	0.25	0.40
DORFGEBIETEN Mischgebieten	817 346	1570 1163	1653.6 666.7	306.3 187.5	317.8 243.2	293.5 211.6		3.4 13.2	0.19 0.28	0.19 0.36
GEWERBEGEBIETEN	462	3697	2238.7	502.2 132.6	628.7 176.3	583.6 156.9	74	8.8	0.22 0.16	0.28 0.21
SONDERGEBIETEN IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN	162 1978	942 8141	851 <sub>-</sub> 2 5868 <sub>-</sub> 9	1243.1		1399.6		37.3	0.21	0.26
DARUNTER:										
GEBAEUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	553	3639	2187.6	517.8	683.1	610.2	248	20.9	0.24	0.31
AGE DER GEBAEUDE IN			н	AMBURG						
WOHNGEBIETEN	76	193	191-1	40.0	51.0	44.0		0.3	0.21	0.27
DORFGEBIETEN MISCHGEBIETEN	32 34	58 505	211.0 118.8	13.4 36.9	13.2 121.6	13 <b>.</b> 1 92 <b>.</b> 3		0.1 2.6	0.06 0.31	0.06 1.02
GEWERBEGEBIFTEN	186	2376	1659.3	242.7	343.6	325.4	31	3.3 0.2	0.15 0.16	0.21 0.22
SONDERGEBIETEN	35	444	308.8	48.7	68.3	62.0				
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN	363	3581	2489.2	381.8	598.2	536.8	65	6.5	0.15	0.24
DARUNTER: GEBAEUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	255	2617	1165.4	270.6	459.4	403.0	60	6.1	0.23	0.39
SE FEUND HACH CAUNTO	.,,	2017		ERSACHSE						
AGE DER GEBAEUDE IN Wohngebieten	693	2018	2044_4	323.9	476.2	380.9	285	24.1	0.16	0.23
DORFGEBIETEN	2475	4644	8640.7	957.3	997.9	894 . 6	117	11.5	0.11	0.12
MISCHGEPIETEN GEWERBEGEBIETEN	915 1285	3186 7845	3232.8 8295.5	502.0 1202.8	702 <b>.</b> 9 1401.1	577.5 1248.2		37 <b>-</b> 2 18 <b>-</b> 9	0.16 0.14	0.22 0.17
SONDERGEBIETEN	350	2646	2848.9	364.6	571.4	481.3		7.6	0-13	0.20
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN	5718	20338	25061.3	3351.5	4149.2	3580-1	1094	99.6	0.13	0.17
DARUNTER: GEBAEUDE MIT BAUGEBIETSFEST-	7504	4/3/5	44570 7	2325.1	2996.6	2563.3	914	82.6	0.14	0.18
SETZUNG NACH BAUNVO	3521	14748	16579.3		2990.0	2303.3	714	02.0	0.14	0.10
LAGE DER GEBAEUDE IN				BREMEN	34 4	23. 2	47	0.9	0.15	0.20
WOHNGEBIETEN Dorfgebieten	41 8	108 13	128.9 11.2	18.7 2.8		23.2 2.5	-	0.9	0.25	0.25
MISCHGERIETEN	53	390	169.8	43.1	68.4	56 -4	11	1.1 1.9	0.25 0.16	0.40
GEWERBEGEBIETEN Sondergebieten	114 28	951 325	823.5 223.0	132.5 31.6		146 - 5 49 - 3		0.1	0.14	0.27
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN	244	1787	1356.4	228.7	324.4	277.6	41	4-1	0.17	0.24
DARUNTER: GEBAEUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	236	1762	1307.9	225.0	318.3	272 _4	41	4 - 1	0_17	0.24

<sup>\*)</sup> SIEHE ERLAEUTERUNGEN 1) ERRECHNET AUS DEN JEWEILIGEN FLAECHENSUMMEN

<sup>2)</sup> OHNE BAYERN

	: GEBAE		GRUND-:	GRUND-	: GESCHOSS-:	NIIT7 -			DURCHSCHN	ITTLIC
LAGE  GEBAEUDEART	: :INSGESAMT:	RAUM- : INHALT :	STUECKS-:		: :		: :INSGESAMT:	WOHN-	: :	GE SCHO
	: ANZAHL :	1000 M3 :		100			: ANZAHL :	1000 M2	:	ICHTE
OCH NICHTWOHNBAU										
NOCH NICHIWONNEAU										
LAGE DER GEBAEUDE IN			NORDRHEI	N-WESTF	ALEN					
WOHNGEBIETEN	843	2617	2260.8	418.9	644.5	516.9		22.9	0.19	0.2
DORFGEBIETEN Mischgebieten	1221 1518	2513 7451	3532.0 5144.9	493.3 986.4	539.5 1686.5	474.1 1311.2	73 944	8.5 75.3	0.14 0.19	0.1 0.3
GEWERBEGEBIETEN	2383	19150	13985.9	2846.2	3515.9	2938.9	343	36.5	0.20	0.2
SONDERGEBIETEN	443	3918	3243.9	506.2	859.1	734.3	79	9.5	0.16	0.2
IN ALLEN GERIETEN ZUSAMMEN	6408	35628	28165.2	5251.1	7243.3	5975.5	1706	152.8	0.19	0.2
DARUNTER: GEBAEUDE MIT BAUGEBIETSFEST-										
SETZUNG NACH BAUNVO	2792	20711	14171.7	2934.7	4232.0	3468.5	1093	96.3	0.21	0.3
				HESSEN						
AGE DER GEBAEUDE IN	371	915	844.7	142.4	212.4	177.7	117	11.3	0.17	0.2
WOHNGEBIETEN DORFGEBIETEN	727	1083	1833.9	197.5	232.8	211.5	63	6.1	0.11	0.1
MISCHGEBIETEN	757	2924	2354.5	375.2	621.8	545.2	392	32.5	0.16	0.2
GEWERBEGEBIETEN	866 268	5533 1474	4435.2 1381.9	792 <u>-</u> 0 206 <u>-</u> 0	986.0 279.8	863.4 250.7	176 27	18.1 2.7	0.18 0.15	0.2
SONDERGEBIETEN	266	1474	1301.9	200 .0	214.0	230.1	21	2.1	0.15	0.2
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN	2989	11907	10849.4	1712.4	2330.9	2048.1	775	70.9	0.16	0.2
DARUNTER: GEBAEUDE MIT BAUGEBIETSFEST-										
SETZUNG NACH BAUNVO	1440	6856	5484.9	968.4	1362.4	1184_6	470	44 . 4	0.18	0.2
			RHEIN	LAND-PFAI	LZ					
LAGE DER GEBAEUDE IN Wohngebieten	259	787	663.5	124.9	185.6	146.5	104	9.0	0.19	0.2
DORFGEBIETEN	951	1537	2035.4	302.4	343.3	301-6	71	7.5	0.15	0.1
MISCHGEBIETEN	519 666	1787 5239	1328.7 3991.8	265.9 788.2	399.3 930.9	331 <b>.1</b> 786 <b>.6</b>	138 61	12.4 7.0	0.20 0.20	0.3 0.2
GEWERBEGEBIETEN Sondergebieten	217	1191	1054.5	176.5	231.9	200.7		2.6	0.17	0.2
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN	2612	10542	9073.6	1656.4	2090.5	1764.6	406	38.2	0.18	0.2
DARUNTER: GEBAEUDE MIT BAUGEBIETSFEST-										
SETZUNG NACH BAUNVO	802	4352	3529.8	662.5	883.2	771.1	190	18.3	0.19	0.2
			BADEN-	JUERTTEME	BERG					
LAGE DER GEBAEUDE IN	4.9.7	2052	4775 /	742 /	562.7	455.4	260	24.8	0.21	0.3
WOHNGEBIETEN DORFGEBIETEN	682 1765	3292	1725.4 3472.0	362.4 600.0	721.9	624.0	179	18.1	0-17	0.2
MISCHGEBIETEN	1265	5889	3038.7	679.6	1251.6	1045.8	721	64.2	0.22	0.4
GEWERBEGEBIETEN SONDERGEBIETEN	2386 620	17037 5421	11624.1 3718.5	2292 <b>.</b> 9 647 <b>.</b> 3	3174.0 1112.0	2695.4 856.1	472 140	55.4 11.7	0.20 0.17	0.2
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN	6718	33687	23573.6	4580.0	6821.7	5676.9	1772	173.6	0.19	0.2
DARUNTER:	5.15		= - 2 · • • •		· <b>-</b> ·					
GEBAEUDE MIT BAUGEBIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	3789	24662	16121.2	3244.0	4948.8	4060.0	1262	125.0	0.20	0.3
			_	A A RL AND						
LAGE DER GEBAEUDE IN										
WOHNGEBIETEN	83 72	344 147	212.7 260.5	45.2 38.6	80.5 41.7	60.9 27.3	84 5	5.9 0.5	0.21 0.15	0.3 0.1
DORFGEBIETEN Mischgebieten	88	306	285.3	44.2	71.7	59.5	43	3.9	0.15	0.2
GEWERBEGEBIETEN	123	936	629.7	135.4	160.0	137.0	8	0.7	0.22	0.2
SONDERGEBIETEN	30	166	329.8	22.1	28.9	26.1	9	0.8	0.07	0.0
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN	396	1902	1717.7	285 -9	383.6	310.9	149	11.6	0.17	0.2
DARUNTER: GEBAEUDE MIT BAUGEBIETSFEST-		44	644.4	4/5 /	277 6	400 (	94	7.1	0.17	0.2
SETZUNG NACH BAUNVO	184	1133	964.1	162.4	233.5	190.6	74	7.1	Ueff	0.2
LAGE DER GEBAEUDE IN			BERL	IN (WEST	<b>)</b>					
WOHNGEBIETEN	99	966	326-8	89.3	213.2	166.9	43	2.7	0.27	0.6
DORFGEBIETEN Mischgebieten	1 21	2 174	0.9 60.4	0.3 12.8	0.3 38.0	0.2 27 <b>.1</b>	1	0.1 0.1	0.33 0.21	0.3
GEWERBEGEBIETEN	100	695	286.4	83.0	121.8	113.8	13	1.5	0.29	0.4
SONDERGEBIETEN	41	477	180.2	41.5	122.1	51.6	6	0.7	0.23	0.6
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN	262	2315	854_4	227.1	495.3	359.6	64	5.0	0_27	0.5
DARUNTER: GEBAEUDE MIT BAUGEPIETSFEST- SETZUNG NACH BAUNVO	108	1121	460.8	110.5	217.5	174 -2	44	3.0	0.24	0.4

<sup>\*)</sup> SIEHE ERLAEUTERUNGEN

<sup>1)</sup> ERRECHNET AUS DEN JEWEILIGEN FLAECHENSUMMEN

#### 1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 1.11 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU IN SANIERUNGSGEBIETEN UND STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNSBEREICHEN

		SESAMT :					UER GEBAEUD	E 		
L AGE  GEH AEU DE ART	: GEBAEUDE/: : BAUNASS-	: VER AN SCHL .:	: : GEBAEUDE:	RAUM- Inhalt	: GRUND-: : STUECKS-:	GRUND-		NUTZ-	: WOHNU	WOHN-
	:						00 M2			
				SEBIET 1						
WOHN- U. NICHTWOHNBAU	· 250976	69714819	200772	305715	240147.5	43124.2	65349.4	25624.7	294684	29909.1
WOHNEAU										
LAGE DER GEBAEUDE										
IN EINEM FOERMLICH FESTGE- LEGTEN SANIERUNGSGERIET	3786	1284667	2922	4467	2057-7	468.6	1080.3	116.8	8539	752.1
DARUNTER WOHNGERAEUDE MIT 1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	- -	- - -	1704 670 540	1425 742 2237	987.1 458.2 598.6	202.6 97.9 161.5	286 -1 167 -9 607 -0	28.6 18.8 66.4	1704 1340 5351	211.6 125.4 407.3
IN EINEM ERSATZ- BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	937	214708	792	8 14	572.6	108.7	174.7	16.4	1306	131.7
DARUNTER WOHNGEBAEUDE MIT										
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN	-	-	512 229	457 236	341.8 167.2	64.3 32.4	89.3 53.1	9.0 4.8		62.8 43.0
3 WOHNUNGEN UND MEHR	-	-	50	120	60.3	11.3	30-4	1.8	300	24.8
IN EINEM STAEDTEPAULICHEN ENTWICKLUNGSPEREICH	7586	1866004	7024	7401	4670.3	963.4	1699.3	154.2	12597	1270.4
DARUNTER WOHNGEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	_	_	5077	3981	2876.6	585 -6	842.9	80.3	5077	635.5
2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	-	-	1480 464	1601 1775	1052.9 735.6	223.5 152.0	353.8 496.4	33.9 38.4	2960 4288	274 •8 355 •0
AUSSERHALB DER VORSTEHEND GENANNTEN GEBIETE	199741	43 17 2339	162346	163290	123839.9	22660.4	36407.9	3395.0	265730	27150.2
DARUNTER WOHNGEBAEUDE MIT			*****	05.774			40005.0	40// 7	4200/0	4/0/7/
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	-	-	120049 32 <b>544</b> 9581	95771 36039 30402	83154.8 27186.2 13003.6	14788_3 5057_3 2718_5	19985.8 8035.6 8097.1	1944.3 753.4 646.7	65088	14967.4 6097.8 5960.7
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN	212050	46 537718	173084	175887	131137.8	24206.2	39364.5	3695.0	288172	29309.5
DARUNTER WOHNGEBAEUDE MIT 1 Wohnung 2 Wohnungen	-	-	127342 34923	101498 38613	87356.4 28860.9	15646.3 5412.6		2072.5 817.4		15885.3 6537.3
3 WOHNUNGEN UND MEHR	-	-	10635	34538	14397.6	3042.9	9231.1	753 -2	87489	6748.5
AACE DED CENACHDE IN			SCHLES	WIG-HOLST	TEIN					
LAGE DER GEHAEUDE IN										
EINEM FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIET EINEM ERSATZ- BZW.	118	30769	90	93	52.6	11.0	20-1	1.1	155	15 _ 8
ERGAENZUNGSGEBIET	27	5040	21	22	17.2	3.0	3.9	0.2	26	2.8
EINEM STAEDTEHAULICHEN ENTWICKLUNGSHEREICH AUSSERHALB DER VORSTEHEND	668	162480	617	641	467.3	87.7	160-4	11.3	1160	111.3
GENANNTEN GEBIETE	14331	2658770	11940	10242	10129.6	1611.3	2178.0	123.2	17295	1726.5
ALLE GEBIETE ZUSAMMEN	15144	2857059	12668	10991	10666.2	1713.3	2362.5	135.8	18636	1857.4
LAGE DER GEBAEUDE IN			н	AMBURG						
EINEM FOERMLICH FESTGFLEGTEN										
SANIENUNGSGERIET Einem Ersatz- BZW.	11	3049	10	10	7.5	1.5		0.1		1.8
ERGAENZUNGSGEBIFT EINEM STAEDTEBAULICHEN	10	1881	8	7		1.0		-		1.1
ENTWICKLUNGSBEREICH AUSSERHALB DER VORSTEHEND	272	53546	269	206	154.3	32.8		2.2		35.4
GENANNTEN GEBIETE	1876 2169	529593 588069	1531 1818	1917 2139	1621.0 1790.3	222 <b>.</b> 0 257 <b>.</b> 3		22.0 24.3		351.2 389.5
ALLE GEBIETE ZUSAMMEN	2109	368009	1010	2137	117043	251.45	303.0	2.43	,,,,,	32.5
LAGE DER GEBAEUDE IN			NIED	ERSACHSEI	N					
EINEM FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIET	272	54546	219	217	174.8	33.0	51.6	5.1	395	36.4
EINEM ERSATZ- BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	45	8484	38	37	34.2	6.1		1.4		5.1
EINEM STAEDTEBAULICHFN ENTWICKLUNGSBEREICH	617	134162	572	540	459.3	86 - 0		15.8	843	92.6
AUSSERHALB DER VORSTEHEND GENANNTEN GEBIETE	38250	7147846	30815	27540	28068.7	4573.6	6346.8	845.0	43193	4636.6
ALLE GEBIETF ZUSAMMEN	39184	7345038	31644	28329	28736.3	4699.0	6537.6	869.7	44480	4771 -7

<sup>1)</sup> OHNE BAYERN

#### 1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 1.11 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU IN SANIERUNGSGEBIETEN UND STAEDTEBAULICHEN FNTWICKLUNSBEREICHEN

	:									NC EN
L AGE  GEBAEUDEART	: PAUMASS-	: :VERANSCHL.: :KOSTEN DES: : BAUWERKES:	GEBAEUDE:	RAUM- : INHALT :	GRUND+: STUECKS-:	GRUND-	: GESCHOSS -: : ECHE	NUTZ-	: WOHNU :: : :INSGESAMT:	wohn-
GEDMEUDEART	:	: 1000 pm :					0 M2		: ANZAHL :	
NOCH WOHNBAU				REMEN						
LAGE DER GEBAEUDE IN EINEM FOERMLICH FESTGELEGTEN			·	KENEN						
SANIERUNGSGEBIET EINEM ERSATZ- PZW.	44	22864	33	75	14.2	5.4	19.5	2.2	157	13.7
ERGAENZUNGSGEBIET EINEM STAEDTEBAULICHEN	1	201	1	1	0.6	0.1	0.1	-	1	0.1
ENTWICKLUNGSBEREICH AUSSERHALB DER VORSTEHEND	19	4778	16	19	12.0	2.3	4.6	0.2	36	3 -6
GENANNTEN GEBIETE	1465	288420	1118	1075	784.7	146 -0	272.0	27.0	2109	200.4
ALLE GEBIETE ZUSAMMEN	1529	316263	1168	1169	811.5	153.8	296.2	29.4	2303	217.8
			NORDRHE	IN-WESTFAL	EN					
LAGE DER GEBAEUDE IN EINEM FOERMLICH FESTGELEGTEN										
SANIERUNGSGEBIET Einem ersatz- bzw.	588	2795 15	524	1092	423.7	102.3	269.0	30.8	2189	180.1
ERGAENZUNGSGEHIET Einem Staedtebaulichen	62	11795	54	48	31.5	6-2	10.3	1.5	80	8.1
ENTWICKLUNGSBEREICH AUSSERHALB DER VORSTEHEND	1173	292125	1135	1205	770.7	155.5	280.2	27.6	<b>197</b> 0	204.5
GENANNTFN GEDIETE	51945	12255917	46408	48950	31492.5	6238_5	11000.5	914.5	81006	8196.5
ALLE GEBIETE ZUSAMMEN	53768	12839352	48121	51283	32718.5	6501 -6	11560.3	976.1	85245	8588.7
			1	HESSEN						
LAGE DER GEBAEUDE IN EINEM FOERMLICH FESTGELEGTEN	700	47444	<b>5</b> ( )	477	7/5 7	70.0	470.5	47.0	004	04.5
SANIERUNGSGEBIET EINEM ERSATZ- BZW.	722	171144	562	637	365.3	78.8	130.5	13.9	991	96.9
ERGAENZUNGSGEBIET EINEM STAEDTEBAULICHEN	128	29033	106	115	89.6	15.6	22.3	1.3	151	17.6
ENTWICKLUNGSBEREICH AUSSERHALB DER VORSTEHEND	1435		1328	1409	824.0	169.9	293.0	28.1	2115	225.4
GENANNTEN GERIETE	21838	4909313	17312	18244	12905.4	2369.5	3648.7	345.6	26491	2788.4
ALLE GEBIETE ZUSAMMEN	24123	5433166	19308	20402	14184.2	2634.2	4094.7	392.9	29748	3129.4
LACE DED CEDALURE IN			RHEIN	LAND-PFAL	t					
LAGE DER GEBAEUDE IN EINEM FOERMLICH FESTGELEGTEN	194	67809	164	234	120.1	26.3	54 _2	4.5	399	36.9
SANIERUNGSGEBIET EINEM ERSATZ- BZW.	56		49	50		7.1		0.6		6.9
ERGAENZUNGSGEBIET EINEM STAEDTEBAULICHEN	381	12687 98697	360	4 0 5	40.0 230.1	51.1	10.9 88.7	3.9	817	65.9
ENTWICKLUNGSBEREICH AUSSERHALB DER VORSTEHEND	18974	3899792	15462	15033	12244.9	2216.2	3424.0	199.2	23226	2428.4
GENANNTEN GEBIETE ALLE GEBIETE ZUSAMMEN	19605	4078985	16035	15707	12634.5	2301.5	3578.2	210.0	24504	2539.5
ALLE GEBIETE ZUSAFMEN	19003	4076783	(600)	13107	12034.3	2301.2	3316.2	210.0	24304	2337.3
LAGE DER GEHAEUDE IN			BADEN-	<b>UERTTEMB</b>	RG					
EINEM FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIET	1618	407823	1152	1418	746.9	166.2	326.3	39.6	2483	239.5
EINEM ERSATZ- RZW. ERGAENZUNGSGEBIET	566	134473	477	501	332.7	65.4	111.3	11.2		84.9
EINEM STAEDTERAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	2867	743370	2593	2801	1666.4	360.3	653.4	63.4	4986	500.1
AUSSERHALB DER VORSTEHEND GENANNTEN GEBIETE	44641	9847017	33146	34966	23040.2	4646.5	7962.2	832.4		5978.9
ALLE GEBIETE ZUSAMMEN	49692	11132683	37368	39649	25785.1	5242.7	9054.1	949.2		6804.4
LAGE DER GEBAEUDE IN			Si	AARLAND						
EINEM FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIET	79	27499	68	100	39.4	10.8	25.0	3.3	211	17.6
EINEM ERSATZ- BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	33	5992	31	25	16.9	3.5	5 -4	0.2	33	3.7
EINEM STAEDTERAULICHEN Entwicklungsbereich	95	19084	89	92	58.8	11.5	18.4	0.8	133	13.9
AUSSERHALB DER VORSTEHEND GENANNTFN GEBIETE	4068	856665	2916	3311	2585.1	437.8	672.4	51.5	5032	496.7
ALLE GEBIETE ZUSAMMEN	4275	909240	3104	3525	2700.4	463_6	721_6	56.0	5409	532.1
			المحدي							
LAGE DER GEBAEUDE IN			BERL	IN (WEST)						
SANIERUNGSGEBIET	140	219649	100	591	113.2	33.3	181.7	16.2	1538	113.4
EINEM ERSATZ- BZW_ ERGAENZUNGSGEBIET	9	5122	7	8	2.5	0.7	1_5	-	17	1 _ 4
EINEM STAEDTERAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	5 ¢	34086	45	83	27.4	6.3	22.0	0.9	216	17.7
AUSSERHALB DER VORSTEHEND GENANNTEN GEBIETE	2353	779006	1698	2012	967.8	199.0	448.5	34.6	4000	346.6
		1037863					653.7	51.6	5771	479.0

# 1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 1.11 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU IN SANIERUNGSGEBIETEN UND STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNSBEREICHEN

		ESAMT :					JER GEBAEUDI			
	: : :	VERANSCHL.:	:		: :::::::::::::::::::::::::::::::::::::		::		: WOHNU	ING EN
	: BAUMASS-:	:KOSTEN DES: :BAUWERKES:	GEBAEUDE:	INHALT	: STUECKS-:		: 6		: :INSGESAMT:	WOHN-
	: ANZAHL :	1000 DM :	ANZAHL :	1000 M3	 :	1000	D M2		: ANZAHL :	1000 M2
			•	SGEBIET 1						
NICHTWOHNBAU LAGE DER GEBAEUDE IN EINEM FOERMLICH FESTGE- LEGTEN SANIERUNGSGEBIET	838	860263	530	3234	1451.5	375 8	690.0	549.3	580	47.6
DAVON:	0	8531	3	323 <b>4</b> 8	4.1	0.9	1.5	1.7	380 1	0.1
BUERO- UND VERWALTUNGSGEB. LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEBAEUDE NICHTLANDW. BETRIEBSGEBAEUDE	106 36	179453 3465	64 27	491 40	168-2 56-5	44 <b>-</b> 7 7 <b>-</b> 7	107.5 8.4	80.9 7.5	87 2	7.5 0.3
NICHTLANDW. BETRIEBSGEGAEUDE DARUNTER:	577	498266	369	2238	934.4	277.7	475.4	378.6	453	36.4
FABRIK- UND WERKSTATTGEB. HANDELS- EINSCHL. LAGERGEB.	113 332	69454 328888	80 208	427 1429	242.8 487.6	68 <b>-1</b> 142 <b>-</b> 0	81.4 279.4	71.8 210.8	21 422	2.3 33.0
HOTELS UND GASTSTAETTEN SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	50 110	33431 170548	12 67	64 457	22.7 288.7	6 - 1 44 - 3	17.7 97.6	12.2 80.9	7 37	0.7 3.4
IN EINEM ERSATZ- BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	153	128150	118	610	398.6	86.2	135.4	107.8	63	5.8
DAVON: ANSTALTSGEBAEUDE	1	51	-	-	*0.0	-	-	-	٠,	-
ANSTALTSGEBAEUDE BUERO- UND VERWALTUNGSGEB. LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEBAEUDE NICHTLANDW. BETRIEBSGEBAEUDE	13 27	33151 4782 47631	10 20 81	89 49 400	19.0 69.8	4.8 9.6	22.3 10.5	18.0 9.2	4 2 51	0.4 0.2
DARUNTER:		67821			283.9	64 <b>-</b> 4	86.5	68.6 32.3		4-4
FABRIK- UND WERKSTATTGEB. HANDELS- EINSCHL. LAGERGEP.		22636 22068	37 30	181 165	136.2 125.0	22.4	41.6 30.4	24 -6	32	1.4
HOTELS UND GASTSTAETTEN SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	5 16	3800 22345	3 7	16 73	3.7 25.9	1.6 7.4	3.2 16.1	2.8 12.0	6	0.3 0.9
IN EINEM STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH DAVON:	729	745808	558	4334	2390.2	546.2	847.3	714.3	359	29.9
ANSTALTSGEBAEUDE BUERO- UND VERWALTUNGSGEB.	7 76	10772 154027	2 57	21 543	6.6 205.9	1.4 43.8	5.0 108.1	7.7 84.5	3 44	0.2 3.9
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGERAEUDE NICHTLANDW. BETRIEBSGEBAEUDE		4587 376579	11 405	28 3034	24.0 1702.3	4.8 401.7	5.4 588.4	5.0 502.7	1 288	0.2 23.5
DARUNTER: FABRIK- UND WERKSTATTGEB.	188	149231	154	1218	777.9	169.0	212.2	187.8		4.2
HANDELS - EINSCHL. LAGERGEB. HOTELS UND GASTSTAETTEN SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	223 29 108	188049 19177 199843	172 9 83	1623 46 708	715.2 29.8 451.7	189.7 4.4 95.0	320_9 13_1 141_7	265 <b>-1</b> 10 <b>-</b> 9 114 <b>-</b> 4	243 6 23	18 <sub>-</sub> 5 0-6 2-0
AUSSERHALB DER VORSTEHEND										
GENANNTEN GEBIETE Davon:	37206	21442880	26482		104771.2	17911.5	24312.1	20558.5	5510	517.2
ANSTALTSGEBAEUDE BUERO- UND VERWALTUNGSGEB.	4 93 2700	1711107 3254418	255 17 <b>1</b> 7	3509 10725	2176.7 6633.9	348.6 1046.4	914.7 2371.8	645.7 1938.5	220 984	16.1 85.6
LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEPAEUDE NICHTLANDW. BETRIFBSGEBAEUDE DARUNTER:		1232851 10261107	7573 13669	14220 74747	22009.7 57499.7	2909.5 10973.7	3049.3 14185.8	2772.4 12131.5	258 3459	29.8 328.1
FABRIK- UND WERKSTATTGEB. HANDELS- FINSCHL. LAGERGEB.	7116 8140	4099394 4503779	5022 5801	31279 36552	25443.2 25708.9	4556.0 5201.7	5654_6 6733_5	4871 -7 5716 -8		76.4 206.7
HOTELS UND GASTSTAETTEN SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	1634 4628	745758 4983397	593 3268	1797 18485	1434.1	227.2 2638.4	483.8 3794.4	366.3 3074.8		29.4 58.2
IN ALLEN GEBIETEN ZUSAMMEN	38926	23177101	27688	129828	109009.7	18918.0	25984.9	21929.7	6512	599.6
DAVON: ANSTALTSGEBAEUDE	510	1730461	260	3538	2187.3	350.9	921-2	654.9	224 11 <b>1</b> 9	16 • 4 97 • 4
BUERO- UND VERWALTUNGSGEB. LANDWIRTSCH. BETRIEBSGEBAEUDE NICHTLANDW. BETRIEBSGEBAEUDE	2895 9835 20824	3621049 1245685 11203773	1848 7631 14524	11851 14332 80414	7027.2 22159.9 60420.2	1140.0 2931.1 11715.7	2608.9 3072.9 15334.0	2122.6 2794.0 13080.5	263 4251	30.4 391.9
DARUNTER: FAURIK- UND WERKSTATTGEB.	7459	4340715	5293	33093	26599.2	4823.1	5988.9	5163.6	747	84.1
HANDELS- EINSCHL. LAGERGEE. HOTELS UND GASTSTAETTEN SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDF	8731 1718 4862	5042784 802166 5376133	6211 617 3425	39781 1923 19729	27035.9 1490.2 17228.5	5554.6 239.3 2784.5	7363.7 517.7 4049.2	6217.1 392.3 3281.0	3009 339 655	260.8 30.9 64.7
VON DEN NICHTWOHNGEBAEUDEN										
ENTFIELEN AUF GEBAEUDE FUER OEFFENTLICHE	5.07	502254	408	1842	1433.0	260.1	401.2	367.7	65	. 6.5
SICHERHEIT UND ORDNUNG GEBAEUDE IM KULTURELLEN	593	502251						291.9	44	4.4
REREICH GEBAEUDE FUER BILDUNG WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG	611 767	663448 2362290	428 490	1768 5787	1542 <sub>-</sub> 4 4660 <sub>-</sub> 3	232 <sub>-5</sub> 659 <sub>-</sub> 3	348.5 1370.4	1055.8	56	5.9
DARUNTER: ALLGEMEIN- UND BERUFS-	,	4/04/37	70/	(45)	7702.2	530.0	4047 /	924 0	77	, ,
BILDENDE SCHULEN WISSENSCHAFTLICHE UND	607	1681623	384	4154	3792.2	520.0	1013.4	821 <b>.</b> 9	33 5	3.3 0.5
SONSTIGE HOCHSCHULEN GEBAEUDE D. GESUNDHEITSWESENS		50 389 5 1 47 90 2 6	30 392	1138 2828	427.7 1532.5	71 •6 267 •1	234.6 735.2	475.2		28.1 1.2
DAR. KRANKENHAEUSER ALLER ART GEBAEUDE DES SOZIALWESENS	148 406	1121359 518880	57 246	1908 1430	1014 <b>-1</b> 1234 <b>-</b> 9	155.5 201.9	507.4 377.7	309.9 289.7		14.1
DARUNTER:  FUER KINDER UND JUGENDLICHE FUER BEHINDERTE	238 59	136335 136031	151 40	352 440	542.7 288.1	81.0 58.6	101.0 103.7	76.4 75.6 137.7	20 29 144	1.8 4.7 7.6
FUER AELTERE MENSCHEN GEBAEUDE FUER FREIZFIT,	109	246514	55	634	404.4	62.5	173.6 1971.7	1664.6	272	26.0
GEBAEUDE D.VER-U.ENTSORGUNG	25 13 649	1845624 491348	1853 516	10756 3089	9755.9 2797.5 2420.4	1663.5 421.2 360.8	509-1 450-1	454.7 399.8	13	1.5
DAVON FUER VERSORGUNG FUER ENTSORGUNG	<b>591</b> 58	421585 69763	464 52	2827 264	377.2	60.4	59.0	55.2	-	-
GFBAEUDF DES VERKEHRS- UND NACHRICHTENWESENS AUSGEWAEHLTE INFRASTRUKTUR-	314	263257	252	840	626.9	116.3	163.3	147.6		2.0
GEBAEUDE ZUSAMMEN	6519	8126124	4585	28324	23579.4	3820.9	5875.9	4746.5	950	88.7
1) OHNE EAYERN			•	43						

#### 1 GENEHMIGTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 1.11 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU IN SANIERUNGSGEBIETEN UND STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNSPEREICHEN

					ERRIC	HTUNG NE	JER GEBAEUDE			
LAGE  GEPAEUDEART	: :GFEAEUDE/ : BAUMASS-	: :VERANSCHL.: :KOSTEN DES:	GEBAEUDE:	RAUM- : Inhalt :	GRUND-: STUECKS-:	GRUND-	: :: :: :: :: :: :: :: :: :: :: :: :: :	NUTZ-	: :	WOHN-
GERAEUDEARI	: ANZAHL	: MAUWERKES: : 1000 DM :	ANZAHL :	1000 M3 :	· • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	1000			: ANZAHL :	1000 M2
OCH NICHTWOHNBAU										
LAGE DER GEBAEUDE IN			SCHLES	WIG-HOLSTI	EIN					
EINEM FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEPIET	16	9106	10	29	11.6	3.6	5.8	4.4	15	1.1
EINEM ERSATZ- BZW. ERGAENZUNGSGFBIET	5	7670	4	46	12.6	6.4	8 -0	5.9	18	1.3
EINEM STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	63	62428	56	550	215.5	62.8	107_7	101.1	9	1.0
AUSSERHALB DER VORSTEHEND GENANNTEN GERIETE	2562	1117512	1908	7515	5629.0	1170.4	1425.9	1288.3	398	34.1
ALLE GEBIETE ZUSAMMEN	2646	1196716	1978	8141	5868.9	1243.1	1547.8	1399.6	440	37.3
LAGE DER GEHAEUDE IN			н	AMBURG						
EINEM FOERMLICH FESTGFLEGTEN SANIERUNGSGEBIET	11	9838	11	41	16.5	6.1	8.9	7.2	4	0.3
EINEM ERSATZ- DZW. Łrgaenzungsgediet	1	17000	1	29	7.0	6.8	6.8	5.8	-	-
EINEM STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	12	20534	12	45	21.7	9.9	12.8	10.7	1	0.1
AUSSERHALB DER VORSTEHEND GENANNTEN GEBIETE	3 8 9	541871	339	3464	2444.2	358.9	569.3	512.9	60	6.0
ALLE GEBIETE ZUSAMMEN	413	589243	363	358 <b>1</b>	2489.2	381.8	598.2	536.8	65	6.5
AGE DER GEHAEUDE IN			NIED	ERSACHSEN						
EINEM FOERMLICH FESTGFLEGTEN SANIERUNGSGEBIET	77	51237	43	196	183.4	27.6	43.0	33 .8	30	2.4
EINEM ERSATZ- BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	8	15764	7	48	28.5	3.9	11.4	8.1	6	0.9
EINEM STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	55	60412	42	301	252.7	38.8	64.7	51.0	47	4.0
AUSSERHALB DER VORSTEHEND GENANNTEN GEBIETE	7621	2824508	5626	19794	24596.3	3281.3	4030.3	3487_2	1011	92.2
ALLE GERIETE ZUSAMMEN	7761	2951921	5718	20338	25061.3	3351.5	4149.2	3580.1	1094	99.6
LAGF DER GEBAEUDE IN				BREMEN						
FINEM FOERMLICH FESTGELEGTEN		2070	,		4.5	4.0	4.2	• •	•	0.4
SANIERUNGSGEFIET EINEM EPSATZ- BZW.	9	2039	4	5	1.5	1.0	1.2	1.1	1	0.1
ERGAENZUNGSGEÐIET EINEM STAEDTEBAULICHEN	-	-	-	-	-	-				-
ENTWICKLUNGSPEREICH AUSSERHALB DER VORSTEHEND	2	690	2	4	6.7	1.0	1.0	0-9	-	-
GENANNTEN GERIETE ALLE GEBIETE ZUSAMMEN	382 393	389994 392723	238 244	1779 1787	1348 <sub>-</sub> 1	226.6	322.0 324.4	275 <b>.</b> 7 277 <b>.</b> 6	40 41	4.0
				IN-WESTFAL						
AGE DER GEPAEUDE IN			NORDRINE	110-WE3   FAL						
FINEM FOERMLICH FESTGFLEGTEN SANIERUNGSGEBIET	174	222426	154	1214	467.5	146.3	256.9	204.3	212	17.7
FINEM ERSATZ- PZW. ERGAENZUNGSGEBJET	12	10301	12	69	72.6	9.1	14-0	11.5	3	0.3
EINEM STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	99	126169	86	768	433.7	93.9	159.9	123.9	30	2.9
AUSSERHALB DER VORSTEHEND GENANNTEN GEBIETE	7578	5172753	6156	33589	27191.9	5002.5	6812.5	5636.1	1461	132.0
ALLE GEBIETE ZUSAMMEN	7863	5531649	6408	35628	28165.2	5251.1	7243.3	5975.5	1706	152.8

#### 1 GENEHMIGTE BAUVOKHABEN IM HOCHBAU 1979 1.11 GENEHMIGUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU IN SANIERUNGSGEBIETEN UND STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNSBEREICHEN

	:	: :					: :		: WOHNU	
LAGE	:GELAEUDE/	: :VERANSCHL.: :KOSTEN DES:	:	RAUM- :	GRUND-:	GRUND -	GESCHOSS-:	NUTZ-	:	
GEBAEUDEART	: NAHMEN	: PAUWERKES:		: :	: 	FLA	ECHE		:INSGESAMT:	
	: AN ZAHL	: 1000 DM :					0 M2		: ANZAHL :	1000 M2
NOCH NICHTWOHNBAU										
LAGE DER GEBAEUDE IN				HESSEN						
EINEM FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNG SGEBIET	136	90053	75	295	142.9	37.1	64.4	51.9	68	5.1
EINEM ERSATZ- BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	38	25790	29	104	52.7	12.9	27.2	21.9	19	1.5
EINEM STAEDTEGAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	109	96854	82	4 83	276.3	65.7	101.0	81.8	113	7.4
AUSSERHALB DER VORSTEHEND Genannten gebiete	3999	2129819	2803	11018	10376.9	1596.1	2138.1	1891.9	575	56.8
ALLE GEBIETE ZUSAMMEN	4282	2342516	2989	11907	10849.4	1712.4	2330.9	2048.1	775	70.9
LAGE DER GEBAEUDE IN			RHEIN	LAND-PFAL	!					
EINEM FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIET	41	48548	29	168	137.6	19.4	38.5	30.8	21	1.9
EINEM ERSATZ- BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	8	14540	7	45	26.1	4.7	8.0	6.0	-	-
EINEM STAEDTEBAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	40	28690	32	133	151.1	21.2	28.3	24.9	6	0.6
AUSSERHALB DER VORSTEHEND GENANNTEN GEBIETE	<b>329</b> 3	1603360	2544	10195	8759.1	1611.1	2015.7	1702.9	379	35.8
ALLE GEBIETE ZUSAMMEN	3382	1695138	2612	10542	9073.6	1656.4	2090.5	1764.6	406	38.2
LACE BED CEGATIBE IN			BADEN-	-WUERTTEMBE	ER G					
LAGE DER GEHAEUDE IN EINEM FOERMLICH FESTGELEGTEN										
SANIERUNGSGEBIET EINEM ERSATZ- BZW.	347	379088	188	1137	416.7	121.1	238.3	189.5	220	18.2
ERGAENZUNGSGEBIET EINEM STAEDTEBAULICHEN	79	36816	56	268	197.2	42.0	59.6	48.3	17	1.8
ENTWICKLUNGSBEREICH AUSSERHALB DER VORSTFHEND	333	328012	233	1970	989.0	241.4	353.4	304.4	133	12.9
GENANNTEN GEBIETE	10390	6304704	6241	30297	21972.7	4177.2	6171.2	5135.4	1402	141.5
ALLE GEBIETE ZUSAMMEN	11149	7048620	6718	33687	23573.6	4580.0	6821 _7	5676.9	1772	173.6
LAGE DER GEBAEUDE IN			\$	SAARLAND						
EINEM FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIET	17	13059	9	48	20.2	5.2	11.9	10.5	8	0.7
EINEM ERSATZ- BZW. ERGAENZUNGSGEBIET	2	269	2	1	1.9	0-4	0.4	0.3	-	-
EINEM STAEDTERAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	11	8751	9	49	23.6	6.3	11.5	8.3	19	0.9
AUSSERHALB DER VORSTEHEND GENANNTEN GEBIETE	562	328804	376	1804	1672_1	274.1	359.9	291.8	122	10.0
ALLE GEBIETE ZUSAMMEN	592	350883	396	1902	1717.7	285.9	383.6	310.9	149	11.6
LAGE DER GEBAEUDE IN			BERI	.IN (WEST)						
EINEM FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEÐIET	10	34869	7	101	53.6	8 - 4	21.1	15.8	1	0.1
EINEM ERSATZ- BZW. ERGAENZUNGSGERIET	-	_	_	-	-	-	-	-	-	-
EINEM STAEDTEHAULICHEN ENTWICKLUNGSBEREICH	5	13268	4	31	19.9	5.2	7.0	7.3	1	0.1
AUSSERHALB DER VORSTEHEND GENANNTEN GEBIFTE	430	1029555	251	2182	780.9	213.3	467-2	336.3	62	4.8
ALLE GEBIETE ZUSAMMEN	445	1077692	262	2315	854_4	227.1	495.3	359.6	64	5.0

	GEH A E U DE AR T	WOHNUNGEN	: ERRICI	ITUNG :- Jer :		UNTER		
	BAUHERR	: INSGESAMT 1)	: GEBAI	EUDE :		(ROHBAUF		
	GENEHMIGUNGSZEITRAUM	:	:RAUMINHALT:		RAUMINH	ALT :	WOHNUN	GEN
		ANZAHL	: 1000 M3 :	ANZAHL :	1000 M3 :	x :	ANZAHL :	x
			400500					
1	WOHN- UND NICHTWOHNBAU	593899	600529	569316	303069	50.5	287979	50.6
	WOHNBAU (OHNE WOHNHEIME)							
2	WOHNGEBAEUDE MIT 1 Wohnung	_	194301	230795	109545	56.4	125163	54.2
3	2 WOHNUNGEN	-	75889	129634	44097	58.1	74204	57.2
4	3 WOHNUNGEN UND MEHR	-	74390	190406	31574	42.4	80975	42.5
5	WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	574237	344579	550835	185216	53.8	280342	50.9
	DAVON ENTFIELEN AUF:	2422	4.40				***	
6	OEFFENTLICHF BAUHERREN	2429	1189	2437	508	42.7	1049	43.0
7	UNTERNEHMEN DAVON: GEMEINNUETZIGE WOHNUNGS- UND	206225	100718	204224	41365	41 -1	82567	40-4
8	LAENDLICHE SIEDLUNGSUNTERNEHMEN SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	59740 113032	26767 56750	59417 112467	10222 22809	38 . 2 40 . 2	22689 44715	38.2 39.8
10	SONSTIGE UNTERNEHMEN (EINSCHL. IMMOBILIENFONDS)	33453	17197	32340	8334	48.5	15163	46.9
11	PRIVATE HAUSHALTE	360318	240731	338975	142417	59.2	194254	57.3
12	ORGANISATIONEN OHNE ERWERPSZWECK	5265	1937	5199	927	47.9	2472	47.5
						-		
13	DIE WOHNGEBAEUDE WURDEN GENEHMIGT: IM 2. HJ 1979	164384	99771	159000	19885	19.9	28439	17.9
14	IM 1. HJ 1979	164114	101269	159801	58533	57.8	86747	54.3
15	IM 2_ HJ 1978	117041	68673	111972	49013	71 -4	76943	68.7
16 17	IM 1. HJ 1978 IM JAHR 1977	50557 36006	30553 22414	47915 33251	24105 17972	78.9 80.2	36337 25675	75.8 77.2
18	1976 UND FRUEHER	42135	21897	38896	15711	71.7	26201	67.4
	NICHTWOHNB AU							
19	ANSTALTSGEBAEUDE	4679	18256	4560	9432	51 -7	1263	27.7
50	BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE	2087	27411	2133	11645	42.5	832	39.0
21	LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEFSGEBAEUDE	1063	28884	819	14163	49 -0	502	61.3
22	NICHTLANDW. BETRIERSGEBAEUDE	9986	134589	9143	60818	45.2	4176	45.7
23	SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	1847	46809	1826	21793	46.6	864	47.3
24	NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	19662	255950	18481	117853	46.0	7637	41.3
	DAVON ENTFIELEN AUF:							
25	OEFFENTLICHE BAUHERREN DAVON:	961	52575	1075	24322	46.3	465	43.3
26 27	BUND, LAENDER, SOZIALVERSICHERUNG GEMEINDEN U. GFMEINDEVERPAENDE	236 725	20472 32102	343 732	9633 14688	47.1 45.8	146 319	42.6 43.6
28	UNTERNEHMEN Davon:	12694	170413	11990	77987	45.8	4932	41.1
29	LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIER- HALTUNG, FISCHEREI	976	27242	809	13294	48.8	505	62.4
30	PRODUZIERENDES GEWERPE HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VER-	2094	74048	1920	35663	48 .2	962	50.1
31 32	SICHERUNGSGEWERBE, DIENSTLEISTUNGEN VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	9452 172	63451 5673	9085 176	26548 2481	41.8 43.7	3375 90	37.1 51.1
33	DAR. DEUTSCHE BUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST	19	1553	22	774	49.8	9	40.9
34	PRIVATE HAUSHALTE	3371	16550	2983	7174	43.3	1169	39.2
35	ORGANISATIONEN OHNE ERWERESZWECK	2636	16411	2433	8371	51.0	1071	44.0
	DIE NICHTWOHNGEBAEUDE WURDEN GENEHMIGT:							
36	IM 2. HJ 1979	5873	75645	5722	15539	20.5	865	15.1
37	IM 1. HJ 1979	5475 3450	59763 45414	5203	28552	47.8 56.7	2119	40.7
38 39	IM 2. HJ 1978 IM 1. HJ 1978	3659 1448	45614 23202	3377 1231	25870 14805	56.7 63.8	2028 841	60 <b>-1</b> 68 <b>-</b> 3
40	IM JAHR 1977 1976 UND FRUEHER	1210 1997	21449 30275	1104 1844	13522 19568	63.0 64.6	684 1100	62.0 59.7
41								

<sup>1)</sup> EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN

	D A V	UN 						:ERLOSCH_BAU	GENERMIGUNG.:	
	NOCH N Unter	DACH		:	REGO	NICHT NNEN		. THUALT	: WOHNUNGEN :	LF
	AL T		NGEN	: RAUMIN	HALT	: WOHNU	n GE N	: GEBAEUDEN	: INSGESAMT :	N R
000 M3 :	x	: ANZAHL :	x	: 1000 M3 :	x	: ANZAHL :	x	: 1000 M3	: ANZAHL :	
147485	24. 4	137021	27.4	149776	27.0	4/174/				
147003	24.0	137021	44.1	149770	24.9	144316	25.3	13603	14369	
40653 14858	20 <b>.</b> 9 19 <b>.</b> 6	50024 25710	21.7 19.8	44104 16931	22.7 22.3	55608 29720	24.1 22.9	2475 1012	- -	
22112	29.7	56351	29.6	20705	27.8	53080	27.9	2838	-	
77624	22.5	132085	24.0	81741	23.7	138408	25.1	6325	13898	
286	24.1	681	27.9	399	33.6	707	29.0	25	86	
28869	28.7	60086	29.4	30482	30.3	61571	30.1	2549	6317	
8189 16397	30 - 6 28 - 9	185 <b>1</b> 8 3 <b>3</b> 229	31.2 29.5	8357 17547	31.2 30.9	18210 34523	30.6 30.7	589 1492	1460 3685	
4285	24.9	8339	25.8	4581	26.6	8838	27.3	468	1172	
47907	19.9	69768	20.6	50410	20.9	74953	22.1	3631	7108	
561	29.0	1550	29.8	451	23.3	1177	22.6	122	387	
32942 27248	33.0 26.9	53337 46938	33.5 29.4	46944 15488	47.1 15.3	77224 26116	48.6 16.3	169 371	305 648	
10644 2826	15.5 9.2	19454 5054	17.4 10.5	9018 3622	13.1 11.9	15575 6524	13.9 13.6	716 537	1276 1029	
1798 2169	8.0 9.9	2974 4328	8.9 11.1	2647 · 4020	11.8 18.4	4602 8367	13.8 21.5	1009	1988 8652	
5513	30.2	1237	27.1	3309	18.1	2060	45.2	265	17	
9197	33.6	578	27.1	6570	24.0	723	33.9	692	75	
5929	20.5	169	20.6	8791	30.4	148	18.1	354	5	
35119	26.1	2474	27.1	38652	28.7	2493	27.3	4957	344	
14304	30.6	478	26.2	10711	22.9	484	26.5	1010	30	
70061	27.4	4936	26.7	68035	26.6	5908	32.0	7278	471	
17864	34.0	346	32.2	10388	19.8	264	24.6	544	7	
6344 11520	31.0 35.9	130 216	37.9 29.5	4495 5892	22.0 18.4	67 19 <b>7</b>	19.5 26.9	291 255	1 6	
44098	25.9	3073	25.6	48327	28.4	3985	33.2	6033	375	
5551 18700	20 •4 25 •3	153 436	18.9 22.7	8394 19687	30.8 26.6	151 522	18.7 27.2	351 2921	6 91	
18013 1832	28.4 32.3	2429 55	26.7 31.3	18887 1361	29.8 24.0	3281 31	36.1 17.6	2629 133	272 6	
344	22.2	7	31.8	437	28.1	6	27.3	9	-	
4055	24.5	956	32.0	5322	32.2	858	28.8	386	64	:
4045	24.6	561	23.1	3996	24.3	801	32.9	316	25	
26614 19619	35.2 32.8	1858 1684	32.5 32.4	33492 11593	44.3 19.4	2999 1400	52.4 26.9	102 269	19 17	:
11836 4360	25.9 18.8	792 170	23.5 13.8	7912 4040	17.3 17.4	557 220	16.5 17.9	823 632	40 26	
4013 3622	18.7 12.0	163 269	14.8 14.6	3913 7084	18.2 23.4	257 475	23.3 25.8	1095 4358	65 304	4

	: :		: HTUNG :			DAVO				ERLOSCH.	
GEHAEUDEART	: WOHNUNGEN : : INSGESAMT 1)	: NEU		UNTER (ROHBAU	DACH : FERTIG):	NOCH I UNTER	NICHT : DACH :	BEGO!	NEN :	RAUM- INHALT IN NEUEN	: NUNGE!
OF THE OPEN	:							RAUM- : Inhalt :	: -HOH- :	GE-	:GESAM
	: ANZAHL	: 1000 M3	:ANZAHL:	1000 M3	:ANZAHL;	1000 M3:	:ANZAHL:	1000 M3:	ANZAHŁ:	1000 M3	: A N Z A H I
WOHN- UND NICHTWOHNEAU	24330		ESWIG-HO 23792	LSTEIN 6943	6595	6818	7958	8660	9239	445	664
NICHTWOHNBAU (OHNE WOHNHEIME)	23834 496	13450 8972	23209 583	4024 2919		4208 2610	7772 186	5218 3442	9001 238	305 140	20
			HAMBURG								
WOHN- UND NICHTWOHNPAU	9077	9327	8944	4017	3809	3539	3009	1771	2126	177	21!
WOHNBAU (OHNE WOHNHEIME) NICHTWOHNBAU	8803 274	3867 5460	8684 260	1689 2328		1284 2255	2853 156	895 876	2089 37	90 87	205 10
		NI	EDERSACH	SEN							
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	61958	58247	58923	29365	29620	14201	14816	14682	14487	1007	1485
WOHNBAU (OHNE WOHNHEIME) NICHTWOHNBAU	59683 2275	35541 22706	56868 2055	18634 10731		8581 5620		8326 6356	13778 709	621 386	1455
NICHIWONNERO	2213	22100	BREMEN		701	2020	767	97,6	707	360	30
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	4560	5505		2541	1733	1415	1078	1548	1609	291	268
WOHNBAU (OHNE WOHNHEIME)	4369	2172	4237	904		468		800	1580	99	259
NICHTWOHNBAU	191	3333 NO BD B	183 HEIN-WES	1637	75	947	79	748	29	192	•
WOHN- UND NICHTWOHNRAU	140947		137864		71752	34433	36017	30471	30095	2516	266
WOHNBAU (OHNE WOHNHEIME)	136710	70731	133773	42867	69821	19856	34783	17009	29169	1237	2588
NICHTWOHNBAU	4237	60262	4091	32224		14577		13462	926	1279	77
	(5)23		HESSEN		24000	400/5	40440	422/0	44200	77.	
WORN- UND NICHTWOHNBAU	45423	46331	43549	23118	21800	10945	10460	12268	11289	776	98
WOHNPAU (OHNE WOHNHEIME) NICHTWOHNBAU	43925 1498	28937 17394	42134 1415	15513 7605		6550 4 <b>3</b> 95	10090 370	6874 5394	10752 537	420 356	96°
		RHE	INLAND-P	FALZ							
WOHN- UNE NICHTWOHNBAU	41711	41292	39124	21019	20352	11221	9338	9053	9434	2008	1637
WOHNBAU (OHNE WOHNHEIME) NICHTWOHNBAU	40154 1557	25219 16073	37612 1512	14089 6930	1 993 1 42 1	5778 5443	9091 247	5352 3701	8590 844	652 1356	1587 55
		BADE	N-WUERTT	EMBER6							
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	113180	110332	107417	48070	50594	29273	24057	32988	32766	3310	2636
WOHNBAU (OHNE WOHNHEIME)	109105		103753		49264	12811		17395		1139	249
NICHTWOHNBAU	4075	50084	3664 BAYERN	18028	1330	16462	977	15593	1357	2171	14!
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	129639	146111	123968		74823	30637	24703	29388	24442	2688	326
WOHNBAU (OHNE WOHNHEIME)	125908	84161	120509	53207	72975	15162	23843	15792	23691	1544	318;
NICHTWOHNBAU	3731	61950		32879	1848	15475	860	13596	751	1144	79
WOHN- UND NICHTWOHNPAU	10286	9627	SAARLAN 9494	4788	4660	2237	2092	2602	2742	218	194
DALLERAL FAUNT HAUNTETHEN	9731	6181	8949	<b>37</b> 2/	/ / O.F	1392	2006	1445	2450	82	101
WOHNBAU (OHNE WOHNHFIME)	9731 555	3446	545	3324 1464		845		1465 1137	2 <b>45</b> 0 292	82 136	
			RLIN (WE								
WOHN- UND NICHTWOHNEAU	12788	11342	11821	2031	2241	2966	3493	6345	6087	167	351
WOHNBAU (OHNE WOHNHEIME) NICHTWOHNBAU	12015 773	5072 62 <b>7</b> 0	11107 714	923 1108		1534 1432	3339 154	2615 3730	58 <b>99</b> 188	136 31	34 ( 1)

<sup>1)</sup> EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN PESTEHENDEN GEBAEUDEN

### 3 FERTIGSESTELLTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 3.1 FERTIGSTELLUNGEN IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH BAUHERREN

GEBAEUDEART  Gauherr		:	ECHE	WOHNUNG EN	: VERANSCHLAGTE : KOSTEN DES : BAUWERKES
e a unitari	ANZAHL	-		: ANZAHL	: 1000 bM
		INSGESAMT 1)			
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	301645	33072.0	37749.7	357751	73442914
NOHNBAU (OHNE WOHNHEIME)	251842	3764.8	36986.2	349965	49290436
DAVON ENTFIELEN AUF:					
OEFFENTLICHE BAUHERREN	415	8.1	79 -2	937	137684
UNTERNEHMEN DAVON:	50379	713.0	9480.1	102773	11152814
GEMEINNUETZIGE WOHNUNGS- UND LÆENDLICHE SIEDLUNGSUNTERNEHMEN SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	11239 28919	129 <b>.</b> 7 402 <b>.</b> 0	2575.2 5000.2	29768 52391	3006237 5801130
SONSTIGE UNTERNEHMEN (EINSCHL. IMMOBILIENFONDS)	10221	179.6	1901.3	20614	2345447
PRIVATE HAUSHALTE	200499	3006.5	27232.9	243506	37727689
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	549	27.7	193.4	2749	272249
NICHTWOHNBAU Davon entfielen auf:	49803	29307.2	763.5	7786	24152478
OEFFENTICHE BAUHERREN	4177	4557.7	28.6	300	6947412
DAVON: BUND, LAENDER, SOZIALVERSICHERUNG GEMEINDEN, GEMEINDEVERBAENDE	930 3247	1362.4 3194.4	4.4 24.3	45 255	25 19675 4427737
UNTERNEHMEN	38450	21696.2	613.6	6097	14353880
DAVON: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG,					
FISCHEREI PRODUZIERENDES GEWERBE HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE, DIENSTLEISTUNGEN	14917 10132	4416.9 8272.4	61.0 133.2	484 1187	1728060 5252666
(EINSCHL. IMMOBILIENFONDS) VERKEHR UND NACHRICHTENUEPERMITTLUNG	12558 843	8332.2 682.8	404 <b>-</b> 5 14 <b>-</b> 9	4288 138	6712321 660833
DAR. DEUTSCHE EUNDESBAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST	272	147.1	1.6	14	329640
PRIVATE HAUSHALTE Organisationen ohne erwerbszweck	4574 2602	1366.3 1687.2	80.4 40.7	907 482	890247 1960939
		NAHMEN AN BESTEHENI			
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	58165	4088.6	2745.8	17344	7115679
WOHNBAU (OHNE WOHNHEIME)	43796	256.4	2658.7	16774	3349428
DAVON ENTFIELEN AUF:					
OEFFENTLICHE BAUHERREN	140	2.0	7.3	3	30971
UNTERNEHMEN	1380	9.0	112.0	706	187408
DAVON: GEMEINNUETZIGE WOHNUNGS- UND LAENDLICHE	707	3.6	37.0	-21	75663
SIEDLUNGSUNTERNEHMEN SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN SONSTIGE UNTERNEHMEN (EINSCHL.	383 348	-0.9	27.1	324	33125
IMMOBILIENFONDS)	649	5.7	50.7	403	78620
PRIVATE HAUSHALTE	42153	241.8	2528.7	16005	3116354
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	123	2.1	8 - 4	60	14695
NICHTWOHNRAU Davon entfielen auf:	14369	3832.2	87.1	570	3766251
OEFFENTICHE BAUHERREN DAVON:	1207	452.5	0.9	-22	922735
BUND, LAENDER, SOZIALVERSICHERUNG GEMEINDEN, GEMEINDEVERBAENDE	295 912	82.0 369.9	0 -4 0 -4	3 -25	258197 664538
UNTERNEHMEN DAVON:	10850	2994.0	74.9	529	2348668
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG, FISCHEREI PRODUZIERENDES GEWERPF HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VER-	3478 3042	582 <b>.1</b> 1253 <b>.</b> 0	8 .8 17.0	62 98	291780 858337
SICHERUNGSGEWERBE, DIENSTLEISTUNGEN (EINSCHL. IMMOBILIENFONDS) VERKEHR UND NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	4167 163	1108.2 51.3	47.3 1.0	360 9	1134359 64192
DAR. DEUTSCHE BUNDESRAHN UND DEUTSCHE BUNDESPOST	47	6.2	0.2	1	24456
PRIVATE HAUSHALTE	1445 867	163.0 219.2	8.5 2.9	51 12	169222 325626
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	001	21706	<b>L.</b> ,		22720

<sup>1)</sup> EINSCHL. PAUMASSNAHMEN AN BESTEHENDEN GEBAEUDEN

#### 3 FERTIGGESTELLTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 3.2 FERTIGSTELLUNGEN IM WOHNBAU NACH GEBAEUDEART UND BAUHERREN

GEBAEUDEART	GEBAEUDE	: RAUMINHALT :		: WOHN- : eche	: WOHNUNGEN	: VERANSCHLAGTI : KOSTEN DES : BAUWERKES
BAUHERR :	ANZAHL	: 1000 M3 :	100	O M2	: ANZAHL	: 1000 PM
HANNETO ATUNE MIT		BUNDESGEB	IE T			
1 WOHNUNG	157391	128412	2082.5	19667.6	157391	28120978
DAVON: OEFFENTLICHE BAUHERREN	179	142				
UNTERNEHMEN	41507	27077	1.8 333.1	20.0	179	30475
DAVON: GEMEINNUETZIGE WOHNUNGS- UND				4813.0	41507	5953227
LAENDLICHE SIEDLUNGSUNTERNEHMEN SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	8797 24871	5765 16107	57.0 209.5	1012_8 2890_0	8797 24871	1251353 3533454
SONSTIGE UNTERNEHMEN (EINSCHL. IMMOBILIENFONDS)	7839	5294	64.5	905.2	7839	1168420
PRIVATE HAUSHALTE	115446	101096	1738.4	14796.6	115446	22080511
DAVON: SELBSTSTAENDIGE	22721	20840	424.4	3079.1	22721	4475998
BEAMTE UND ANGESTELLTE Arbeiter	54600 23875	47768 21131	775.8 305.8	6959.9 2938.8	54600 23875	10417784 4566028
RENTNER UND PENSIONAERE	1321	1114	11.2	149.4	1321	223949
SONSTIGE PRIVATE HAUSHALTE	12929	11069	168.9	1640.5	12929	2396752
ORGANISATIONEN OHNE ERWERDSZWECK	259	223	3.4	36.7	259	56765
2 WOHNUNGEN	39350	45222	732.4	7512.3	78700	9853859
DAVON: OEFFENTLICHE BAUHERREN	43	49	1.0	7.5	86	11776
UNTERNEHMEN Davon:	2769	2760	43.3	495.5	5538	619224
GEMEINNUETZIGE WOHNUNGS- UND LAENDLICHE SIEDLUNGSUNTERNEHMEN	418	398	5.8	70.9	836	95035
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN SONSTIGE UNTERNEHMEN (EINSCHL.	1637	1550	22.5	286.3	3274	85925 348852
1MMOBILIEN FONDS)	71 4	827	13.6	139.2	1428	184447
PRIVATE HAUSHALTE BAVON:	36492	42368	684.5	7003.1	72984	9209065
SELBSTSTAENDIGE	8481	10922	208.5	1727.6	16962	2359158
BEAMTE UND ANGESTELLTE Arbeiter	16559 6515	18502 7305	274.6	3121.3 1230.0	33118	4093846
RENTNER UND PENSIONAERE	406	435	86 - 0 4 - 9	75.5	13030 812	1512874 94921
SONSTIGE PRIVATE HAUSHALTE ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	4531 46	5177 57	75.2 1.3	871.2 9.1	9062 92	11 48266 13794
3 WOHNUNGEN UND MEHR	11305	74405	(77. 3		97100	
DAVONE	11303	36695	677.2	7154.2	97100	7966171
OEFFENTLICHE BAUHERREN	53	256	3.3	44_4	669	64462
UNTERNEHMEN DAVON: GEMEINNUETZIGE WOHNUNGS- UND	4723	20230	325.2	4059.5	55022	4392955
LAENDLICHE SIEDLUNGSUNTERNEHMEN SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	1641 2063	7224	63.0	1453.5	20156	1593296
SONSTIGE UNTERNEHMEN (EINSCHL. IMMOBILIENFONDS)	1019	8835 4171	168 <sub>+</sub> 8	1798.1 807.3	23922 10944	1885699 913960
PRIVATE HAUSHALTE	6408	15442	328.3	2911.8	39071	3321759
DAVON: SELBSTSTAENDIGE	2985	7666	183.6	1421.7	19010	
BEAMTE UND ANGESTELLTE	1320	2437	38.7	463.6	6078	1640604 524752
ARBEITER RENTNER UND PENSIONAERE	371 77	600 150	8.6 2.1	112.7	1440 363	121265
SONSTIGE PRIVATE HAUSHALTE	1655	4646	93.6	27 <b>-</b> 6 887 <b>-</b> 3	12 <b>1</b> 80	33191 1001947
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	121	792	20_4	138_6	2338	186995
WOHNGERAEUDE ZUSAMMEN (OH. WOHNH.)	208046	210098	3508.4	34327.5	333191	45941008
DAVON: OEFFENTLICHE BAUHERREN	275	444	6.1	71.9	934	106713
UNTERNEHMEN	48999	50003	704_0	9368.1	102067	10965406
DAVON: GEMEINNUETZIGE WOHNUNGS- UND						
LAENDLICHE SIEDLUNGSUNTERNEHMEN SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN SONSTIGE UNTERNEHMEN (EINSCHL.	10856 28571	13366 26468	126.1 402.9	2538.2 4973.1	29789 52067	2930574 5768005
IMMOBILIENFONDS)	9572	10277	173.9	1850.6	20211	2266827
PRIVATE HAUSHALTE Davon:	158346	158710	2764.7	24704.2	227501	34611335
SFLBSTSTAENDIGE	34187	39380	830-0	6220.7	58693	8475760
BEAMTE UND ANGESTELLTE Arbeiter	72479 30761	68 657 29005	1107.7 414.9	10536 <b>.</b> 8 4277 <b>.</b> 6	93796 38345	15036382 6200167
RENTHER UND PENSIONAERE	1804	1689	19.4	252.7	2496	352061
SONSTIGE PRIVATE HAUSHALTE	19115	20795	345.1	3399.6	34171	45 46 96 5
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	426	1071	25.6	185.0	2689	257554

#### 3 FERTIGGESTELLTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 3.2 FERTIGSTELLUNGEN IM WOHNBAU NACH GEBAFUDEART UND BAUHERREN

GEBAEUDEART :	GEBAEUDE	: RAUMINHALT :	NUTZ- : ; flae	CHE	: WOHNUNGEN	: VERANSCHLAGTE : KOSTEN DES : BAUWERKES
BAUHERR :-	ANZ AHL	: 1000 M3 :	1000		: ANZAHL	: 1000 DM
WOHNGEBAEUDE MIT		SCHLESW1G-HOL	STE IN			
1 WOHNUNG	10251 926	7425 989	71_9 8_8	1210.9 173.1	10251 1852	1652588 224274
2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	434	1589	18.5	308.9	4511	338913
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN (OH. WOHNH.)	11611	9991	100.4	1692.5	16614	22 1577 5
WOHNGEBAEUDE MIT		HA MBUR G				
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN	1349 180	1097 212	9.4 2.6	165_1 36_6	1349 360	237798 50966
3 WOHNUNGEN UND MEHR WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN (OH. WOHNH.)	211 1740	850 2159	13.6 25.9	169.0 371.4	2251 3960	204083 492847
		NIEDERSACHS				
WOHNGEBAEUDE MIT	26617	20101	591.9	3278.5	26617	4268713
2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	3188 1221	3525 3791	99.4 67.8	606.0 758.5	6376 10494	740068 787369
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN (OH. WOHNH.)	31026	27400	761.4	4640_6	43487	5796150
WOHNGEBAEUDE MIT		BREMEN				
1 WOHNUNG	1536 61	902 66	16.4 1.9	175.7 11.9	1536 122	208123 14496
2 WOHNUNGEN UND MEHR	93	303	8.1	61.3	781	62643
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN (OH. WOHNH.)	1690	1272 Nordrhein-West	26.4	249.1	2439	285262
WOHNGEBAEUDE MIT		NOKOKHEIN-WES	FALEN			
1 WOHNUNG 2 Wohnungen	34836 7309	27760 8285	382.9 120.0	4393.4 1376.8	34836 14618 30835	6101524 1815708 2502298
3 WOHNUNGEN UND MEHR WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN (OH. WOHNH.)	3790 <b>4</b> 5935	11675 47675	208.9 713.8	2264 <b>.</b> 0 8032 <b>.</b> 8	80289	104 19530
		HESSEN				
WOHNGEBAEUDE MIT  1 WOHNUNG	13683	11832	234.7	1714.2	13683	2461027
2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	4171 663	4987 2025	100 <b>.</b> 0 44 <b>.</b> 9	808 <b>-</b> 7 381 <b>-</b> 7	8342 4983	1034614 408401
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN (OH. WOHNH.)	18517	18823	380.5	2905.1	27008	3904042
WOHNGEBAFUDE MIT		RHEINLAND-P	FALZ			
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN	10888 2422	9086 2704	120.9 34.4	1347.9 463.6	10888 4844	1939963 579525
3 WOHNUNGEN UND MEHR	534	1665	26.7	328 . 2	4802	342289
WOHNGERAEUDE ZUSAMMEN (OH. WOHNH.)	13844	13430 Baden-Wuertt	185.1 EMBERG	2136 -8	20534	28 <b>61</b> 77 <b>7</b>
WOHNGEBAEUDE MIT						7007/47
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN	21517 10553 2143	17369 11322 6533	316.0 226.3 130.6	2705.9 1976.0 1312.7	21517 21106 17085	3982613 2633086 1414793
3 WOHNUNGEN UND MEHR WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN (OH. WOHNH.)	34213	35188	675.1	5994.7	59708	8030492
VALUE TO A TURE MATE		BAYERN				
NOHNGEBAEUDE MIT  1 WOHNUNG	33159	29897	298.9	4236.9	33159	65 9 0 6 2 0
2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	9800 1832	12279 6570	123.2 124.2	1913.1 1235.6	19600 16714	2581580 1469491
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN (OH. WOHNH.)	44791	48674	550.1	7384_8	69473	10641691
WOHNGEBAEUDE MIT		SAARLAN	D			
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN	2281 648	2075 753	32.5 14.9	294 <b>.</b> 0 129 <b>.</b> 1	2281 1296	425440 151390
3 WOHNUNGEN UND MEHR	117	327 3152	10 <b>.</b> 1 57 <b>.</b> 9	59.1 482.1	884 4461	68651 645481
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN (OH. WOHNH.)	3046	BERLIN (WE		40221	4407	
WOHNGEBAEUDE MIT	427/	868	7.0	145.1	1274	252569
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	1274 92 267	868 100 1367	0.9 23.8	17.4 275.2	184 3760	28152 367240
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN (OH. WOHNH.)	1633	2334	31.8	437.6	5218	647961

#### 3 FERTIGGESTELLTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 3.3 FERTIGSTELLUNGEN IM WOHNBAU NACH GROESSE DER GEBAEUDE UND RAUMZAHL DER WOHNUNGEN

#### ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDF ANZAHL

GEBAEUDEART :	:	: : : : : : : : : : : : : : : : : : :	DAVON	DARUNTER MIT KOCH-	: WOHN-				
	GERVENDE	: :	1 :	2:	3 :	4		NISCHEN	
			BUNDES	GEBIET					
WOHNGEBAEUDE MIT									
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN U. MEHR	157391 39350 11305	157391 78700 97100	43 1890 6743	229 6078 11624	1913 14347 25353	13377 15790 31646	141829 40595 21734	1795 5099 13897	916808 353916 347738
DAVON MIT:	24.22	****							
3 WOHNUNGEN 4 - 6 WOHNUNGEN	2632 3999	7896 20465	158 548	545 1427	1337 4868	2311 8093	3545 55 <b>29</b>	531 1627	33924 79820
7 - 12 WOHNUNGEN 13 - 19 WOHNUNGEN	3017 891	27637 13936	1242 931	2696 1838	7701 3959	10014 4387	5984 2821	2902 1922	101197 48846
20 WOHNUNGEN UND MEHR	766	27166	3864	5118	7488	6841	3855	6915	83951
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	208046	333191	8676	17931	41613	60813	204158	20791	1618462
DAVON ENTFIELEN AUF:									
GEMEINNUETZIGE WOHNUNGS- UND LAENDLICHE SIEDLUNGSUNTERNEHMEN	10856	29789	432	2021	6625	7460	13251	1213	127576
DAVON WOHNGEBAEUDE MIT									
1 WOHNUNG 2 Wohnungen	8797 418	8797 836	- 20	69	29 166	298 223	8470 358	24 53	49603
3 WOHNUNGEN UND MEHR	1641	20156	412	1952	6430	6939	4423	1136	3592 74381
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	28571	52067	2298	3325	6131	9025	31288	5140	241073
DAVON WOHNGEBAEUDE MIT									
1 WOHNUNG	248 <b>71</b>	24871	20	27	178	985	23661	312	141217
2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	1637 2063	3274 23922	317 1961	342 2956	483 5470	503 7537	1629 5998	551 4277	13682 86174
PRIVATE HAUSHALTE	158346	227501	4117	10500	25011	39411	148462	10934	1150072
DAVON WOHNGEBAEUDE MIT									
1 WOHNUNG 2 Wohnungen	115446 36492	115446 72984	23 1504	193	1593	11404	102233	1225	680146
3 WOHNUNGEN UND MEHR	6408	39071	2590	5570 <b>47</b> 37	13420 9998	14792 13215	37698 853 <b>1</b>	4374 5335	329292 140634
SONSTIGE BAUHERREN	10273	23834	1829	2085	3846	4917	11157	3504	99741
DAVON WOHNGEBAEUDE MIT									
1 WOHNUNG	8277	8277	-	9	113	690	7465	234	45842
2 WOHNUNGEN 3 Wohnungen und Mehr	803 1193	1606 13951	49 1780	97 1979	278 3455	272 3955	910 2782	121 3149	7350 46549
			SCHLESW16	-HOLSTEIN					
WOHNGEBAEUDE MIT	40254	40354	_						
1 WOHNUNG 2 Wohnungen	10251 926	10251 1852	2 35	19 123	255 299	1505 566	8470 829	76 141	55 80 4 80 4 1
3 WOHNUNGEN UND MEHR	434	4511	349	783	1162	1388	829	1245	15383
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	11611	16614	386	925	1716	3459	10128	1462	79228
WOHNGEBAEUDE MIT			HAMB	URG					
1 WOHNUNG	1349	1349	1	-	17	109	1222	2	7511
2 WOHNUNGEN 3 Wohnungen und Mehr	180 211	360 2251	2 31	10 236	45 6 <b>5</b> 7	90 787	213 540	193	1689 8426
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	1740	3960	34	246	719	986	1975	199	17626
WOHNGEBAEUDE MIT			NIEDERS	ACHSEN					
1 WOHNUNG	26617	26617	6	64	477	3260	22810	518	150879
2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	3188 1221	6376 10494	81 587	305 1074	1070 3 <b>1</b> 24	1745 3583	3175 2126	341 1222	28659 37719
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	31026	43487	674	1443	4671	8588	28111	2081	217257
	1			-					'

<sup>1)</sup> IN WOHNUNGEN UND SONSTIGEN WOHNEINHEITEN OHNE EINZELZIMMER AUSSERHALH VON WOHNEINHEITEN

#### 3 FERTIGGESTELLTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 3.3 FERTIGSTELLUNGEN IM WOHNBAU NACH GROESSE DER GEBAFUDE UND RAUMZAHL DER WOHNUNGEN

#### ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE ANZAHL

GEB AE UDE AR T		: :		DAVON MIT WOHNRAEUMEN EINSCHL. KUECHEN					: : WOHN-
B AUHERR	: GEB AEUDE		1 :	2 :	3 :	4		NISCHEN	: RAEUME 1)
			BREMI	EN					
OHNGEBAEUDE MIT									
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	1536 61 93	1536 122 781	2 39	2 9 58	13 28 263	101 30 264	1420 53 157	- 4 81	8186 517 2813
OHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	1690	2 43 9	41	69	304	395	1630	85	11516
OHNGEBAEUDE MIT			NORDRHEIN-W	ESTFALEN					
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	348 36 7309 3790	34836 14618 30835	- 327 1908	12 1066 3497	373 3163 8510	2746 3499 11234	31705 6563 5686	299 876 3677	197755 62785 109306
OHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	45935	80289	2235	4575	12046	17479	43954	4852	369846
OHNGEBAEUDE MIT			HESS	EN					
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	13683 4171 663	13683 8342 4983	- 151 257	25 618 484	222 1621 1405	1286 1717 1337	12150 4235 1500	79 317 483	78853 37410 18858
OHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	18517	27008	408	1127	3248	4340	17885	879	135121
OHNGEBAEUDE MIT			RHEINLAND	-PFALZ					
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	10888 2422 534	10888 4844 4802	24 55 551	36 362 766	175 1039 1167	1218 990 1386	9435 2398 932	261 229 108 <b>1</b>	62539 21509 16035
OHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	13844	20534	630	1164	2381	3594	12765	1571	100083
OHNGEBAEUDE MIT			BADEN-WUER	TTEMBERG					
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	21517 10553 2143	21517 21106 17085	2 814 1288	13 2127 1860	113 4036 3980	1048 3321 5029	20341 10808 4928	147 1837 1872	128912 93347 63232
OHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	34213	59708	2104	4000	8129	9398	36077	3856	285491
OHNGEBAEUDE MIT			BAYE	RN	,				
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	33159 9800 1832	33159 19600 16714	8 381 1338	52 1365 2290	230 2721 3655	1720 3521 5186	31149 11612 4245	397 1265 3530	206371 93490 60245
IOHNGEBAFUDE ZUSAMMEN	44791	69473	1727	3707	6606	10427	47006	5192	360106
OHNGEBAEUDE MIT			SAARL	AND					
1 WOHNUNG	2281	2281	-	4	22	199	2056	14	13454
2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	648 117	1296 884	40 196	83 93	281 271	256 203	636 121	80 254	5710 2662
VOHNGERAEUDE ZUSAMMEN	3046	4461	236	180	574	658	2813	348	21826
OHNGEBAEUDE MIT			BERLIN (	WEST)					
1 WOHNUNG 2 WOHNUNGEN 3 WOHNUNGEN UND MEHR	1274 92 267		- 2 199	2 10 483	16 44 1159	185 55 1249	1071 73 670	2 5 259	6544 759 13059
OHNGEBAFUDE ZUSAMMEN	1633	5 2 1 8	201	495	1219	1489	1814	266	20362

<sup>1)</sup> IN WCHNUNGEN UND SONSTIGEN WOHNEINHEITEN OHNE EINZELZIMMER AUSSERHALB VON WOHNEINHEITEN

#### 3 FERTIGGESTELLTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 3.4 FERTIGSTELLUNGEN IM NICHTWOHNBAU NACH GEBAEUDEART UND BAUHERREN

GEPAEUDEART :		: RAUMINHALT	: NUTZ- : : FLAE		: WOHNUNGEN	: VERANSCHLAGTE : KOSTEN DES : BAUWERKES
BAUHERR :	ANZAHL	: 1000 M3	: 1000	M2	: ANZAHL	: 1000 bM
		ĐUNDESG				
ANSTALTSGEBAEUDE (EINSCHL. WOHNH.) OEFFENTLICHE BAUHERREN	441 168 68	4804 2254 816	998 • 7 459 • 6 155 • 1	25.0 3.9	407 79 -	1541971 798715 304063
DAVON: BUND, LAENDER, SOZIALVERS.  GEMEINDEN/GEMEINDEVERBAENDE  UNTERNEHMEN	100	1440	304.5	3.9	79	494652
	60	359	75.9	6.6	107	97340
DAVON: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG, FISCHEREI PRODUZIERENDES GEWERBE	3 13	4 37	0.9 8.9	0.4	- 8	507 8709
HANDEL, KREDITINST. U. VER- SICH GEW. / DIENSTLEIST. VERKEHR / NACHR UEBERMITTL.	44 -	318 -	66.0	6.2	99 <del>-</del>	88124 -
PRIVATE HAUSHALTE	16	46	7.7	3.0	44	9082
ORGANISATIONEN OH. ERWERBSZWECK	197	2147	455.3	11.5	177	636834
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE	1623	9580	1729.5	58.3	644	2236131
OEFFENTLICHE BAUHERREN	200	1832	350.2	4.6	45	599501
DAVON: BUND, LAENDER, SOZIALVERS. GEMEINDEN/GEMEINDEVERBAENDE	89	1106	207.7	1.9	19	386040
	111	726	142.4	2.7	26	213461
UNTERNEHMEN DAVON: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT,	1262	7310	1292.7	44_4	487	1531424
TIERHALTUNG, FISCHEREI PRODUZIERENDES GEWERBE HANDEL, KREDITINST. U. VER-	9 <b>44</b> 0	27 2274	5.1 432.2	0-4 9-9	102	3878 434750
SICH GEW. / DIENSTLEIST.	733	4584	787.7	33_5	375	991639
VERKEHR / NACHR UEBERMITTL.	80	441	68.1	0.7	6	101157
PRIVATE HAUSHALTE	125	289	56.3	8.0	101	61050
ORGANISATIONEN OH. ERWERUSZWECK	36	159	29.8	0.9	11	44156
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBAEUDE OEFFENTLICHE BAUHERREN	11923 30	20852 77	3966.0 17.1	51.6	416	1444736 9555
DAVON: BUND, LAENDER, SOZIALVERS. GEMEINDEN/GEMEINDEVERBAENDE	14 16	43 34	9.7 7.4	-	-	7456 2099
UNTERNEHMEN  DAVON: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT,	11291	19847	3758.3	48.4	386	1365 <b>19</b> 0
	11210	19615	3717.8	48.2	384	1347916
TIERHALTUNG, FISCHEREI PRODUZIERENDES GEWERDE HANDEL, KREDITINST. U. VER-	33	107	20.5	-	-	8956
SICH GEW. / DIENSTLEIST.	4 <b>1</b>	105	16.7	0.1	1	7521
VERKEHR / NACHR UEBERMITTL.	7	18	3.5	0.1		797
PRIVATE HAUSHALTE	581	883	179.2	2.8	25	61454
ORGANISATIONEN OH. ERWERBSZWECK	21	66	13.0	0.4	5	8537
NICHTLANDWIRTSCH. BETRIEUSGEBAEUDE	1560 <b>1</b>	84248	13800.5	471.9	- 4927	9180786
OEFFENTLICHE BAUHERREN	2 <b>9</b> 5	1050	244.2	2.4	23	230171
DAVON: BUND, LAENDER, SOZIALVERS.  GEMEINDEN/GEMEINDEVERBAENDE UNTERNEHMEN	87	302	70.0	0.7	8	84966
	208	746	174.1	1.7	15	145205
	13915	79330	12845.6	420.9	4388	8473542
DAVON: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG, FISCHEREI	148	463	73.1	3.1	26	62441
PRODUZIERENDËS GEWERBE	6388	41147	6400 <b>-</b> 1	103.9	960	3802928
Handel, kreditinst. U. VER-		34507	5865 <b>-</b> 0	302.1	3282	4176156
SICH GEW. / DIENSTLEIST. VERKEHR / NACHR UEBERMITTL.	6849 530	3277	511.5	12.9	120	432017
PRIVATE HAUSHALTE	1332	3668	665.1	47.1	514	438148
ORGANISATIONEN OH. ERWERBSZWECK	59	217	47.7	0.2	2	38925
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	5846	27697	4983.8	70.6	822	5982603
OEFFENTLICHE BAUHERREN	2277	16752	3035.3	17.0	175	4386735
DAVON: BUND, LAENDER, SOZIALVERS. GEMEINDEN/GEMEINDEVERBAENDE	377	4534	838.5	1.4	15	1478953
	1900	12217	2196.5	15.7	160	2907782
	1072	4222	733.5	17.8	200	537716
UNTERNEHMEN DAVON: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG, FISCHEREI	69	306	38.7	0.5	8	21538
	216	938	157.5	1.9	19	138986
PRODUZIERENDES GEWERBE HANDEL, KREDITINST. U. VER- SICH GEW. / DIENSTLEIST.	724	2666	489.0	15.2	171	314522
VERKEHR / NACHR UEHERPITTL. PRIVATE HAUSHALTE	63 1075	317 1729	48.8 294.7	0.2 10.5 25.1	172 275	62670 151291 906861
ORGANISATIONEN OH. ERWERBSZWECK	1422	5033	921.9	25.1	213	700001
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN (EINSCHL.	35434	146941	25475.0	676.4	7216	20386227
WOHNHEIME)	2970	21959	4105.2	27.7	322	6024677
OEFFENTLICHE BAUHERREN DAVON: PUND, LAENDER, SOZIALVERS. GEMEINDEN/GEMEINDEVERBAENDE	635	6803	1280 -4	4.0	42	2261478
	2335	15159	2824 -5	23.9	280	3763199
UNTERNEHMEN	27600	110851	18702 <sub>-</sub> 2	538 <b>.</b> 7	5568	12005212
Davon: Land- und Forstwirtschaft		20406	3834 <sub>-</sub> 8	52 <b>.</b> 2	422	1436280
TIERHALTUNG, FISCHEREI PRODUZIERENDES GEWERBE HANDEL, KREDITINST, U. VER-	11439 7090	44502	7019.4	116.2	1089	4394329
SICH GEW. / DIENSTLEIST.	83 <b>91</b>	42152	7224.0	357.2	3928	5577962
VERKEHR / NACHR UEBERMITTL.	680	4044	631.5	13.9	129	596641
PRIVATE HAUSHALTE	3 <b>1</b> 29	6627	1203-3	71-9	856	721025
ORGANISATIONEN OH. ERWERBSZWECK	1735	7605	1468-0	37-8	470	1635313
DAR: ALLGEM U. BERUFSB. SCHULEN	496	6717	1258_5	6.0	64	1827090

#### 3 FERTIGGESTELLTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 3.4 FERTIGSTELLUNGEN IM NICHTWOHNBAU NACH GEBAEUDEART UND BAUHERREN

GEBAEUDEART :	GEÐ AE UD E		: NUTZ- :		:	: VERANSCHLAGTE
BAUHERR		:	: FLAE	CHE	: WOHNUNGEN	: KOSTEN DES : BAUWERKES
:	AHZAHL	1000 M3	: 1000	M2	: ANZAHL	: 1000 DM
		SCHLESW16-I	HOLSTEIN			
ANSTALTSGEBAEUDE (EINSCHL. WOHNH.)	21	187	40.9	0.3	4	58813
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBAEUDE	68 771	276 1477	43.9 288.2	1.7 1.7	17 14	6327 <b>1</b> 91542
NICHTLANDWIRTSCH. BETRIEBSGEPAEUDE SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	707 291	3722 1186	616.9 222.0	16.9 3.1	208 30	362524 243793
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN DAR.: ALLGEM.U.BERUFSBILD.SCHULEN	1858 24	6830 144	1211.4 27.5	23_6 0_2	273 2	819943 39003
		HAMBU	RG			
ANSTALTSGEBAEUDE (EINSCHL. WOHNH.)	9	113				26267
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBAEUDE	35 59	473 132	92.5 33.2	0.5	_5	87361 4394
NICHTLANDWIRTSCH. BETRIEDSGEBAEUDE SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	189 112	2032 594	286.7 95.8	3.5 0.9	3 2 1 4	228486 125447
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN DAR.: ALLGEM.U.BERUFSBILD.SCHULEN	40 4 1 3	3339 216	528.5 38.9	4-9 0-1	51 1	471955 79537
		NIEDERSA	CHSEN			
ANSTALTSGEBAEUDE (EINSCHL. WOHNH.)	51	434	91.3	6.9	109	159641
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE	255	1206	229.1	8.8	86	198602
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBAEUDE NICHTLANDWIRTSCH. BETRIEBSGEBAEUDE SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	1945 1986 667	3683 9415 2376	724.3 1572.2 404.5	10.0 45.4 7.9	73 457 148	245588 895151 445195
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN DAR.: ALLGEM.U.BERUFSBILD.SCHULEN	4904 61	17103 669	3022.1 121.1	79.3 0.8	873 6	1944177 181292
		BREM	EN			
ANSTALTSGEBAEUDE (EINSCHL. WOHNH.) BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE	8 24	32 118	6.6 25.9	0.7 0.7	9 7	10560 25985
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBAEUDE	9	10	2.1	-	- 13	601
NICHTLANDWIRTSCH. BETRIEBSGEBAEUDE SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	75 106	543 471	81 <b>- 1</b> 84 <b>-</b> 7	0.9 0.9	10	55621 82387
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN DAR.: ALLGEM_U_EERUFSBILD_SCHULEN	222	1175 25	200.4 2.9	3.2	39 -	175154 7202
		NORDRHEIN-W	ESTFALEN			
ANSTALTSGEBAEUDE (EINSCHL. WOHNH.) BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE	11 4 363	1302 2676	267.2 455.7	7.0 13.1	100 148	435033 743331
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEPAEUDE	1694	3021	614.8	6.6	52	191417
NICHTLANDWIRTSCH. BETRIEBSGEGAEUDE SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	3231 1352	20699 8485	3287.0 1559.4	99.2 19.8	1105 216	2059195 1946875
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN DAR.: ALLGEM.U.BERUFSBILD.SCHULEN	6754 120	36168 1865	6183.5 343.5	145_6 0_8	1621 9	5375851 467003
		HESS	EN			
ANSTALTSGEBAEUDE (EINSCHL. WOHNH.) BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE	45 177	400 837	82.3 156.5	1 - 4 4 - 8	24 51	100857 182318
LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEHAEUDE	649	918	187.0	2.5	23	61992
NICHTLANDWIRTSCH. BETRIEBSGEHAEUDE SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	1407 662	6834 2122	1109_5 406_2	43.3 5.4	433 61	811051 395233
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN DAR.: ALLGEM_U_BERUFSBILD_SCHULEN	2940 52	11102 603	1940.9 118 <sub>-</sub> 1	57.6 0.6	592 11	1551451 149423

#### 3 FERTIGGESTELLTE BAUVORHABEN IM HOCHBAU 1979 3.4 FERTIGSTELLUNGEN IM NICHTWOHNBAU NACH GEBAEUDEART UND BAUHERREN

						·
GEBAEUDEART :		: RAUMINHALT	: FL	AECHE	: WOHNUNGEN	: VERANSCHLAGTE : KOSTEN DES : BAUWERKES
BAUHERR :		: 1000 M3		00 M2	: ANZAHL	: 1000 DM
		RHE INLAND	-PFALZ			
ANSTALTSGEBAEUDE (EINSCHL. WOHNH.)	37	372	87.6	0.5	6	108152
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBAEUDE	8 2 55 2	228 <b>8</b> 94	43.5 184.6	3.1	38	43123 65001
NICHTLANDWIRTSCH. BETRIEBSGEBAEUDE	1121	5936	958.9	21_6	223	702745
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	309	1646	288.6	2.6	25	328705
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	2101	9045	1564.1	27.4	292	1247726
DAR .: ALLGEM _U_BERUFSBILD _SCHULEN	19	278	59.7	0.2	2	75481
		BADEN-WUER	TTEMBERG			
ANSTALTSGEBAEUDE (EINSCHL. WOHNH.)	54	692	144.2	2.2	58	217340
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBAEUDE	265 1694	1449 3085	288.1 597.5	13.3 11.2	161 104	340296 222706
NICHTLANDWIRTSCH. BETRIEBSGEBAEUDE	2790	15130	2521.6	116.0	1131	1664131
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	988	5020	907.7	14.2	149	1050581
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	5791	25305	4458.6	156.7	1603	34 95 05 4
DAR.: ALLGEM.U.BERUFSBILD.SCHULEN	103	1201	242.7	0_8	7	346114
		BAYE	RN			
ANSTALTSGEBAEUDE (EINSCHL. WOHNH.)	80	1079	220.8	5.1	84	337076
BUERO - UND VERWALTUNGSGEBAEUDE LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBAEUDE	300 4499	2097 75 <b>4</b> 1	347.2 1314.5	10.0 19.3	108 147	486232 554 <b>7</b> 56
NICHTLANDWIRTSCH. BETRIEBSGEBAEUDE	3758	17368	2959.1	111.5	1186	2010820
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	1214	4570	793.1	13.4	143	1048308
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	9851	32577	5,632.5	158.9	1668	4437192
DAR.: ALLGEM.U.BERUFSBILD.SCHULEN	80	1241	214.5	1.9	20	325523
		SAARL	AND			
ANSTALTSGEBAEUDE (EINSCHL. WOHNH.)	14	38	8.2	0.7	11	9780
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBAEUDE	30 47	76 80	14.2 16.7	1.6 0.3	17 3	19263 6156
NICHTLANDWIRTSCH. BETRIEBSGEBAEUDE	227	1554	235.2	10.9	106	164746
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	79	382	68.3	1_8	19	66638
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	397	2127	342.0	15.2	156	266583
DAR.: ALLGEM.U.BERUFSBILD.SCHULEN	. 6	96	21.7	0-1	1	23727
		BERLIN (	WEST)			
ANSTALTSGEBAEUDE (EINSCHL. WOHNH.)	8	155 144	29.2 32.9	0.2	2	78452 46349
BUERO- UND VERWALTUNGSGEBAEUDE LANDWIRTSCHAFTL. BETRIEBSGEBAEUDE	24 4	144	32.9	0.7	-	46349 583
NICHTLANDWIRTSCH. BETRIEBSGEBAEUDE	110	1015	172.3	2.7	33	226316
SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	66	845	153.5	0.6	7	249441
NICHT WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	212	2170	391.0	4.0	<b>48</b> 5	601141
DAR.: ALLGEM_U_BERUFSBILD_SCHULEN	14	379	67.9	0.5	,	132785

	:		TELLUNGEN	INSGESA			E DAR.	.: ERRICHT	UNG NEUER	R GEBAEU	DE
	:	DAVON	FIT	RAEUMEN	EINSCHL.	CUECHE	: WOHNGEB.	. M1TWO	HNUNGEN :	. NICHTW	OHNGEB.
KREISFREIE STAEDTE	:WOHNUNGEN:-	: :	 :			MEHR		: 3 UND M			 :
LANDKREISE	:U. NICHT-: : WOHN- :	1 HND 2:	3 :		: WOH-		:	:		: GE-	: NUTZ-
	:GEBAEUDEN:	:	:	:	: NUNGEN :	: RAEUME	: :	: BAEUDE :	NUNGEN :	:	:
	:				ANZAI	HL					:1000 M2
				WIG-HOLS							
KREISFREIE STAEDTE:	.00	20	,,		2/2	***					
FLENSBURG Kiel	408 789	80 39	43 164	43 197	242 389	1277 2253	239 340	13 35	151 409	35 57	36.3 107.0
LUEBECK NEUMUENSTER	533 322	129 30	59 35	100 <b>1</b> 06	245 151	1396 923	204 134	18 18	315 152	50 31	52.4 36.0
LANDKREISE: DITHMARSCHEN	991	101	74	404	425	7//2	705	27	4.04	440	20.7
HERZOGTUM LAUENBURG	1074	88	94	191 226	625 666	3662 3906	705 739	23 16	181 188	140 122	78.7 77.6
NORDFRIESLAND OSTHOLSTEIN	1476 1494	277 286	196 183	311 252	692 773	4089 4533	770 808	71 49	452 493	268 101	125.9 58.1
PINNEBERG	1850	143	154	396	1157	6520	1132	50	563	159	107.3
PLOEN RENDSBURG-ECKERNFOERDE	753 1773	28 40	119 127	134 348	472 1258	2772 7427	529 1381	13 28	127 237	59 182	21.8 88.1
SCHLESWIG-FLENSPURG	1560	78	172	325	985	5689	1070	33	298	250	118.3
SEGEBERG STEINBURG	1491 717	48 43	75 68	293 137	1075 469	6189 2692	1167 539	9 18	192 121	151 94	142.3 42.8
STORMARN	2250	76	207	462	1505	8482	1420	40	632	159	118.8
INSGESAMT	17481	1486	1770	3521	10704	61810	11177	434	4511	1858	1211.4
KREISREIE STAEDTE Landkreise	2052 15429	278 1208	301 1469	446 3075	1027 9677	5849 55961	917 10260	8 4 35 0	1027 3484	173 1685	231.7 979.7
			н	AMBUR 6							
INSGESAMT	4091	283	6 <b>7</b> 7	953	2178	12284	1529	211	2251	404	528.5
			NIED	ERSACHSE	N						
RB BRAUNSCHWEIG											
KREISFREIE STAEDTE:											
BRAUNSCHWEIG SALZGITTER WOLFSBURG	1089 555 266	12 16 11	160 34 83	312 91 36	605 414 136	3381 2414 824	401 374 149	55 11 1	628 106 72	59 35 37	47.5 31.2 38.5
LANDKREISE: GIFHORN	1063	25	47	209	782	4692	854	7	41	103	54 . 2
GOETTINGEN	1685	242	359	341	743	4332	649	66	784	100	94.8
GOSLAR Helmstedt	827 501	162 4	188 53	157 110	320 334	1877 1935	326 342	36 8	359 91	62 47	48.9
NORTHEIM	617	19	81	116	401	2324	366	- 12	73	84	19.9 59.3
OSTERODE AM HARZ Peine	477 927	41	67	134 175	235	1375	225	11	112	44	37.9
WOLFENBUETTEL	549	41 7	86 46	100	625 396	3623 2275	623 392	16 12	130 104	64 40	40 . 2 23 . 4
ZUSAMMEN	8556	580	1204	1781	4991	29052	4701	235	2500	675	495.8
RB HANNOVER											
KREISFREIE STADT: HANNOVER	2019	370	395	612	642	3447	441	120	1447	76	120.3
LANDKREISE: DIEPHOLZ	1039	18	88	126	807	4931	767	14	96	238	124_4
HAME LN+PYRMONT	665	25	100	123	417	2394	353	26	181	58	28 -1
HANNOVER HILDESHEIM	3884 1536	192 51	389 247	817 321	2486 917	14171 5320	2543 854	89 54	750 420	249 88	174.8 71.2
HOLZMINDEN	352	12	36	59	245	1438 2335	240	6	31	47	27.5
NIENBURG (WESER) Schaumburg	<b>493</b> 880	15 41	27 133	62 190	389 516	2335 2987	372 508	7 31	34 209	131 95	61.4 57.3
ZUSAMMEN	10868	724	1415	2310	6419	37023	6078	347	3168	982	665.0
RB LUENEBURG											
LANDKREISE: CELLE	1438	107	195	258	878	5262	943	17	250	142	68.9
CUXHAVEN	1489	137	120	337	895	5295	923	34	297	197	80.9
HARBURG LUECHOW—DANNENBERG	1494 348	34 15	79 59	282 86	1099 188	6443 1137	1205 199	20 <b>5</b>	115 59	139 76	76.3 19.6
LUENERURG	1080	50 2	102	267	661	3745 4831	706	24 59	253 451	85 40	51.7 20.2
OSTERHOLZ Rotenburg (Wuemme)	1241 1116	41	17 88	368 185	854 802	4960	753 825	13	105	205	115 -6
SOLTAU-FALLINGHOSTEL STADE	711 1543	35 18	47 77	152 260	477 1188	2852 6841	465 1255	22 14	124 77	57 161	21.3 87.7
UELZEN	485	52	77	113	243	1439	277	14	141 14	35 109	16 .8 68 .2
VERDEN ZUSAMMEN	1012 11957	28 519	58 919	146 2454	780 8065	4635 47440	817 8368	225	1886	1246	627.2
_ 3 = =	* * * * *										

	:	FERTIGST	ELL UNG EN	INSGESA	MT 1)	;	: DAR.: ERRICHTUNG NEUER GEBAEUDE				
	: :	DAVON		RAEUMEN	EINSCHL. K	UECHE :	WOHNGEB.				
KREISFREIE STAEDTE	: IN WOHN-:	:	:		: 5 UND	MEHR :	: :	3 UND M	EHR 2)	:	:
LANDKREISE	:U. NICHT-:			4	: WOH- :	:	: 1 UND 2:		WOH-	: BAEUDE	:FLAECHE
	:GEBAEUDEN:	:			: NUNGEN :						
	:				ANZA	IL					:1000 #2
RB WESER-EMS											
KREISFREIE STAEDTE: DELMENHORST	495	27	14	58	396	2209	424	7	46	30	14.8
EMDEN OLDENBURG (OLDENBURG)	140 2434	4 199	-1 418	47 400	90 1417	540 8558	87 1391	6 100	50 814	31 91	60.0 173.3
OSNABRUECK WILHELMSHAVEN	673 342	57 3	114 69	160	342 227	2002 1328	317 139	35 14	217 162	28 60	58.9 21.9
ANDKREISE:	342	,	0,	73		1320	137	, ,	,		2.5.
AMMERLAND	1199	59	124	174	842 949	5070 5762	805 967	42 33	247 218	146 131	67_8 68_5
AURICH CLOPPENBURG	1331 770	59 3	106 7	217 82	678	4317	631	10	47	207	121.0
EMSLAND FRIESLAND	1841 577	69 132	130 64	222 130	1420 251	9386 1504	1322 305	36 29	246 200	359 41	181.1 19.0
GRAFSCHAFT BENTHEIM	828	31	64	96	637	4267	593	11	123 79	162	71.2
LEER OLDENBURG (OLDENBURG)	945 798	34 8	87 32	132 93	692 665	4108 4087	763 623	13	58	147	47_9 61.5
OSNABRUECK VECHTA	1866 968	56 72	218 68	309 100	1283 728	7719 4841	1144 691	41 16	278 <b>7</b> 8	227 208	118.9 102.0
WESERMARSCH	599	20	68	102	409	2385	456	11	77	67	46.3
ZUSAMMEN	15806	833	1582	2365	11026	68083	10658	414	2940	2001	1234.1
INSGESAMT	47187	2656	5120	8910	30501	181598	29805	1221	10494	4904	3022.1
KREISFREIE STAEDTE LANDKREISE	8013 39174	699 1957	1286 3834	1759 7151	4269 26232	24703 156895	3723 26082	349 872	3542 6952	447 4457	566.4 2455.7
				BREMEN							
REISFREIE STAEDTE:	20.70	445	229	240	4/25	7877	1271	73	632	189	167.2
BREMER HAVEN	2038 488	115 13	35	269 102	1425 338	1834	326	20	149	33	33.2
INSGESAMT	2526	128	264	371	1763	97 <b>11</b>	1597	93	781	222	200.4
			NORDRHE	IN-WEST	FALEN						
RB DUESSELDORF											
(REISFREIE STAEDTE:	1555	271	396	496	<b>39</b> 2	2131	221	131	1219	91	221 _5
DUESSEL DORF DUISBURG	1852	202	354	618	678	3665	534	133	1171	114	121-4
ESSEN Krefeld	1602 923	187 128	412 152	485 213	518 430	2849 2322	416 360	127 52	1070 466	85 69	204 -8 87 - 5
MOEN CHENGLADBACH	1505	126	244	349	786	4397	675	94 49	685 348	86 49	113.1 33.4
MUELHEIM A. D. RUHR OBERHAUSEN	634 712	18 48	112 65	234 329	270 270	1475 1472	217 221	65	418	52	49.0
REMSCHEID SOLINGEN	352 713	28 88	61 151	85 171	178 303	965 1766	150 278	17 25	134 331	38 48	35 - 0 25 - 6
WUPPERTAL	1595	322	386	345		3007	530	66	897	63	77.8
LANDKREISE:	4977	43	277	399	1103	6283	1092	79	573	205	128.4
KLEVE Mettmann	1837 2833	62 257	273 30 <b>9</b>	440	1827	10157	1660	82	762	164	149.0
NEUSS VIERSEN	2652 1112	200 50	344 127	532 229		8582 4002	1667 730	94 29	640 251	125 108	132.8 100.9
WESEL	2473	92	289	603		8440	1369	101	813	169	102-1
ZUSAMMEN	22350	2079	3675	5528	11068	61513	10120	1144	9778	1466	1582.3
RB KOELN											
(REISFREIE STAEDTE: AACHEN	1417	287	267	329	534	3065	449	74	842	81	121.6
BONN	879	290	135	139	315	1885 6750	298 891	47 221	522 2295	25 123	15.0 318.5
KOELN LEVFRKUSEN	3438 369	790 28	545 55	900 92		1064	181	22	149	21	36.6
ANDKREISE:	1372	61	190	386	735	4179	744	81	457	76	50.4
A A CHEN DUER EN	1148	35	80	212	821	4888	837	37	199	81	47.5
ERFTKREIS EUSKIRCHEN	2010 1127	1 03 48	151 152	350 202	725	8029 4235	1483 776	50 28	292 198	83 93	97 <b>.1</b> 58.9
HEINSBERG	1140	26	41	260 236	813	4746 4312	805 753	38 27	225 275	75 96	39 - 4 61 - 8
OBERBERGISCHER KREIS RHEINISCH-BERGISCHER-KREIS	1305 1262	170 94	163 94	165	909	5294	834	32	257	70	51-6
RHEIN-SIEG-KREIS	3282	104	292	477		14057	2440	80	454	115	93.9
ZUSAMMEN	18749	2036	2165	3748	10800	62504	10491	737	6165	939	992.3

	:	FERTIGS	TELLUNGE	N INSGES	AMT 1)		DAR.	: FRRICH	TUNG NEUF	R SERAFI	IDE
	: WO HNUN GE N : -	DAVON	MIT	RAEUMEN	EINSCHL.	KUECHE	: WOHNGEB.	MITW	DHNUNGEN	: NICHT	OHNGEB.
KREISFREIE STAEDTE	: IN WOHN-:	:		:	: 5 UN	D MEHR		3 UND I	MEHR 2)	:	:
LANDKREISE	:U_ NICHT-: : WOHN- : :GEBAEUDEN:	:	3	:	: WOH- : NUNGEN	: RAEUME	1 UND 2	BAEUDE	: WOH- : NUNGEN	: BAEUDI	: NUTZ- E:FLAECHE :
					ANZA	HL					:1000 M2
RB MUENSTER											
KREISFREIE STAEDTE:											
BOTTROP GFLSENKIRCHEN MUENSTER (WESTF.)	533 823 2571	47 67 578	100 178 447	211 321 441	175 257 1105	963 1428 6073	153 152 1046	47 82 124	310 600 1271	68 61 109	35.8 83.2 368.3
LANDKREISE: Borken	2052	51	182	238	15.01	07/7	4543				
COESFELD	1796	109	210	282	1581 1195	9767 7407	1517 1217	43 48	225 326	382 286	265.4 142.3
RECKLINGHAUSEN STEINFURT	2949 2129	275 66	568 262	752 310	1354 1491	7466 9270	990 1364	2 <b>1</b> 1 51	158 <b>1</b> 393	187 311	178.9 179.3
W A R E N D O R F  Z U S A M M E N	1557 14410	53 1246	166 2 <b>11</b> 3	223 2778	8273	6713 49087	1003 7442	55 661	340 5046	277	157.3 1410.5
			2.1.2	21,70	or.	47001	1776	001	3040	1001,	1410=3
RB DETMOLD											
REISFREIE STADT: BIELEFELD	1397	129	155	273	840	4798	596	73	633	91	94.6
ANDKREISE: GUETERSLOH	2289	82	215	398	1594	9702	1403	76	518	366	324.5
HERFORD HOEXTER	1121 835	99 91	138	263	621	3562	611	27	272	69	81 -4
LIPPE	1923	94	139 221	117 370	488 1238	3075 7296	446 1119	35 66	243 474	111 172	65.5 123.6
MINDEN-LUEBBECKE PADERBORN	1279 1557	33 160	179 165	225 293	842 939	5086 5659	763 836	50 61	309 447	175 195	97.3 97.9
ZUSAMMEN	10401	688	1212	1939	6562	39178	5774	388	2896	1179	884.8
B ARNSHERG .											
REISFREIE STAEDTE: BOCHUM	1384	53	293	550	488	2733	245	427	4040		
DORTMUND	2276	281	576	487	932	5197	265 789	127 146	1018 1261	90 135	88.7 174.0
HAGEN Hamm	879 1076	118 41	156 147	195 241	410 647	2305 3653	290 590	48 32	476 380	53 109	72.4 73.1
HERNE	500	17	<b>7</b> 7	209	197	1093	133	44	333	49	53.9
ANDKREISE: Ennepe-ruhr-kreis	1333	127	158	356	692	3865	602	66	505	85	52.9
HOCHSAUERLANDKREIS Maerkischer Kreis	2098 2233	199 123	548 316	426 519	925 1275	5443 7447	913 1075	106 111	784 720	209 190	134.2 176.0
OLPE Siegen	762 1448	11 118	159 257	118 210	474 863	2877 5230	456 741	12 33	83 374	68 129	40.1 138.0
SOEST	2029 <b>21</b> 09	123 102	231 277	322 377	1353 1353	8040 7624	1162 1302	71 64	570 446	243 129	182.7 127.6
ZUSAMMEN	18127	1313	3 195	4010	9609	55507	8318	860	6950		1313.6
INSGESAMT	84037	7362	12360	18003	46312	267789	42145	3790	30835	6754	6183.5
REISFREIE STAEDTE ANDKREISE	28985 55052	4144 3218	5464 6896	7713 10290	11664 34648	65056 202733	9435 32710	1846 1944	16829 14006	1710 5044	2504.8 3678.7
				HESSEN							
B DARMSTADT											
REISFREIF STAEDTE: DARMSTADT	554	110	125	65	254	1473	186	27	313	58	89.5
FRANKFURT AM MAIN OFFENBACH AM MAIN	1145 248	148 41	279 40	307 36	411 131	2371 744	279 116	64	692 56	121	207.5 42.7
WIESBADEN LAHN	1044 725	56 33	174 106	117 83	697 503	4004 3134	544 361	34 24	366 188	78 66	93.3 60.8
ANDKREISE:											
BERGSTRASSE Darmstadt-dieburg	1075 1446	53 35	86 67	174 213	762 1131	4555 6655	632 1011	22 36	158 196	91 124	46.0 80.9
GROSS-GERAU HOCHTAUNUSKREIS	1149 1424	40 64	28 165	200 203	881 992	5071 5900	814 913	20 35	152 240	117 81	95.8 45.7
LAHN-DILL-KREIS LIMBURG-WEILBURG	2204 801	51 24	250 72	277 114	1626 591	9806 3607	1540 533	29 10	165 67	203 109	96.4 54.1
MAIN-KINZIG-KRFIS	2109	89	124	313	1583	9312	1372	41	225	166	71.3
MAIN-TAUNUS-KREIS Odenwaldkreis	1325 826	177 25	102 67	203 116	843 6 <b>1</b> 2	4947 3714	737 558	23 5	307 18	86 91	64 - 2 73 - 8
OFFENBACH RHFINGAU-TAUNUS-KREIS	145 <b>1</b> 1388	99 101	105 113	207 194	1040 980	6122 5871	869 873	49 34	289 2 <b>1</b> 5	129 84	101-6 61-6
VOGELSBERGKREIS WETTERAUKREIS	612 1264	19	58 78	83 173	452 972	2774 5771	385 905	5 21	47 114	127 147	52.6 87.8
ZUSAMMEN	20784	1206	2039	3078	14461	85831	12628	488	3808		1425.6
** * ***								100			

	:	FERTIGST	ELLUNGE	N INSGESA	MT 1)		DAR.	: ERRICH	ITUNG NEUER	GEBAEU	DE
	: :	DAVON	MIT	RAEUMEN	EINSCHL. I	CUECHE	: WOHNGEB.	MIT	OHNUNGEN :		
KREISFREIE STAEDTE	:WOHNUNGEN:-	:		:	: 5 UNI	MEHR	<del>-</del> : :		MEHR 2)	:	:
	:U. NICHT-:	1 1140 2:	3	: 4	:				: WOH-		
LANDKREISE	: GERVENDEN: : MOHN- :	:		:	: NUNGEN	: RAEUME	: :	BAEUDE	: NUNGEN	:	:
	:				ANZAI	HL					:1000 M
KASSEL											
EISFREIE STADT: Assel	372	54	9	74	235	1311	208	6	91	28	33.4
NDKREISE: ULDA	984	23	20	56	885	5368	605	22	95	171	77.3
ERS FELD-ROTENBURG	763	26	102	163	472	2992	472 1472	10 35	98 212	122 145	35.5 86.7
ASSEL ARBURG-BIEDENKOPF	2140 1112	50 76	168 150	340 166	1582 720	9229 4368	680	32	196	108	61 -4
CHWALM-EDER-KREIS	1080	23	124 143	115 184	818 658	5038 3793	748 633	12 43	54 334	171 209	64.6 118.5
ALDECK-FRANKENBERG ERRA-MEISSNER-KREIS	1186 626	201 22	72	117	415	2517	408	15	95	78	37.9
ZUSAMMEN	8263	475	788	1215	5785	34616	5226	175	1175	1032	515.3
INSGESAMT	29047	1681	2827	4293	20246	120447	17854	663	4983	2940	1940.9
EISFREIE STAEDTE NDKREISE	4088 2495 <b>9</b>	442 1239	733 2094	682 3611		13037 107410	1694 16160	164 499	1706 3277	381 2559	527.2 1413.7
			RHE I	[NLAND-PF	ALZ						
KOBLENZ				_							
EISFREIE STADT:			70	477	24/	1244	1//	7.7	221	41	44_1
OBLENZ	460	35	78	133	214	1266	144	32	221	41	44-1
NDKREISE: Hrweiler	704	43	99	147		2481	421	23		49	35.3
LTENKIRCHEN (WESTERWALD)	850 1063	43 47	138 123	170 190		2948 4283	5 5 3 7 5 2	11 14		71 130	52 - 5 76 - 1
AD KREUZNACH IRKENFELD	478	7	44	81		2153	279	21	97	52	35 - 6
OCHEM-ZELL	416	21	43	68 2 <b>3</b> 9		1751 5239	251 847	44	13 207	81 77	53.0 50.5
IAYEN-KOBLENZ IEUWIED	1299 1190	43 110	127 147	220		4180	715	40		75	64.1
HEIN-HUNSRUECK-KREIS	528	19	55	111 94		1962 2505	356 396	10 12		43 68	18.8 23.8
HEIN-LAHN-KREIS ESTERWALDKREIS	639 1072	40 <b>41</b>	84 118	163		4552	765	15		95	68
ZUSAMMEN	8699	449	1056	1616	5578	33320	5479	226	1264	782	522.3
TRIER											
REISFREIE STADT: RIER	375	80	67	87	141	853	116	21	180	49	52.
NDKREISE: Bernkastel-Wittlich	716	79	99	120	418	2534	380	27	209	64	50.5
BITBURG-PRUEM	621	12	72	79	458	2682	471	6	23	131	62 -
AUN TRIER-SAARBURG	997 636	105 26	135 60	298 65		2615 2973	739 469	13 6		73 52	39.1
ZUSAMMEN	3345	302	433	649		11657	2175	73	509	369	224 -
B RHEIHESSEN-PFALZ											•
REISFREIE STAEDTE:							_	_			
FRANKENTHAL (PFALZ)	213 403	19 135	84 18			361 1253	36 141	5 14		20 17	65. 19.
(AISERSLAUTERN ANDAU IN DER PFALZ	247	8	35		149	879	115	14	108	29	23.
UDWIGSHAFEN AM RHEIN	754	286	73 216			1357	139 379	34 25		86 64	158. 85.
MAINZ Neustadt an der Weinstrasse	1403 219	5 <b>31</b> 17	42			657	112	10	59	23	17.
PIRMASENS	215	25	44 40	40 57		619 524	86 77	14 12		26 17	34. 10.
SPEYER Vorms	205 327	17 34	51	90	152	876	157	4	79	23	12.
TWE I BRUECKEN	230	11	22	55	142	816	115	10	69	17	39 .
ANDKREISE: ALZEY-WORMS	614	10	46			2931	487	8		75	39-
BAD DUERKHEIM	523 517	13	35 50			2415 2142	412 358	5		42 75	24. 23.
OONNERSBERGKREIS Germersheim	517 549	16 26	50 41	74	408	2450	389	7	30	84	83.
CAISERSLAUTERN	610	21	45			2686 1299	393 206				19. 11.
CUSEL Suedliche Weinstrasse	356 544	24 25	52	103	3 364	2259	372	8	3 77	87	43.
LUDWIGSHAFEN	1076	41	86 80			4491 4005	737 643	21 16			41. 30.
MAINZ-BINGEN Pirmasens	464	29	30			2098	302	4		40	31.
ZUSAMMEN	10458	1388	1141	1748		36721	5656	235		950	817.
INSGESAMT	22502	2139	2630			81698	13310	534			
REISFREIE STAEDTE ANDKREISE	5051 17451	1198 <b>941</b>	770 1860			12064 69634	1617 11693	195 339		412 1689	563. 1000.
GERMERS HEIM  KAISERSLAUTERN  KUSEL  SUEDLICHE WEINSTRASSE  LUDWIGSHAFEN  MAINZ-PEINGEN  PIRMASENS  ZUSAMMEN  INSGESAMT  REISFREIE STAEDTE	549 610 356 544 1076 989 464 10458 22502	26 21 24 25 41 100 29 1388 2139	41 45 51 52 86 80 30 1141 2630	74 98 61 103 190 135 57 1748 4013	4 408 446 7 214 3 364 7 759 9 670 7 348 8 6181 3 13720 6 2067	2450 2686 1299 2259 4491 4005 2098 36721 81698	389 393 206 372 737 643 302 5656 13310	7 9 6 8 21 16 4 235 534	30 44 6 47 77 1 180 6 133 1 17 5 3029 4 4802	84 47 38 87 70 70 40 950 2101	

4 KREISUEBERSICHT 1979 4.1 HOCHBAUTAETIGKEIT IN DEN REGIERUNGSBEZIRKEN, KREISFREIEN STAEDTEN UND KREISEN

	:	FERTIGST	ELLUNGEN	INSGES	AMT 1)		: DAR.	.: FRRICH	TUNG NEUE	R GERAFII	DE
	: :	DAVON	MIT	RAEUMEN	EINSCHL.	CUECHE	: WOHNGER.	. MITW	DHNUNGEN	: NICHTW	OHNSER.
KREISFPEIE STAEDTE	: WOHNUNGEN:-	:	:	:	: 5 UN 0	MEHR	: :	: 3 UND	MEHR 2)	:	:
LANDKREISE	:U. NICHT-: : WOHN- : :GEBAEUDEN:	:	3 :	;	: WOH- :	: RAEUME	: 1 UND 2:	: GE- : BAEUDE	: NUNGEN	: BAEUDE	: NUTZ- :FLAECHE :
	:				AN7AL	44					:1000 Ma
RB OBERPFALZ											
KREISFREIE STAEDTE:											
AMBERG Regensburg	301 577	20 89	35 78	81 135	165 275	972 1624	86 2 <b>0</b> 0	16 31	175 283	20 41	19 <b>- 4</b> 70 <b>- 8</b>
WEIDEN I.D.OPF.	316	6	27	109	174	1075	140	10	125	27	37.9
LANDKREISE: AMBERG-SULZBACH	621	19	27	93	, 00	2000	400				
CHAM	1355	47	126	319	<b>482</b> 863	2900 5366	409 831	9 6	78 37	125 352	47.3 112.0
NEUMARKT I.D. OPF NEUSTADT A.D. WALDNAAB	781 213	21 5	53	83 37	624 171	4152 1063	563 136	5	82	102 71	37.6 19.9
REGENSBURG Schwandorf	844 646	19 3	52 -4	109 75	664	3950	602	14	89	37	17.2
TIRSCHENREUTH	480	17	33	83	572 347	3714 2103	437 264	6 11	24 77	173 73	53 <b>.</b> 1 29 <b>.</b> 2
ZUSAMMEN	6134	246	427	1124	4337	26919	3668	108	970	1021	444.4
RB OBERFRANKEN											
KREISFREIE STAEDTE: BAMBERG	7/3	7.5			<u>.</u> = =	_ = =					
BAYREUTH	362 377	35 27	57 -2	115 36	155 316	901 2011	72 261	20 8	234 94	46 24	50 - 1 32 - 7
COBURG Hof	375 207	78 16	75 18	66 38	156 135	956 776	110 127	18 8	227 53	29 9	17.7 9.9
LANDKREISE:										_	
BAMBERG Payreuth	1186 219	25 19	35 45	73 17	1053 138	7703 860	842 119	10	59	228	84 - 9
COBURG	912	32	46	109	725	4431	557	7 16	55 149	27 160	7_4 100_4
FORCHHEIM HOF	604 347	19 18	72 36	120 77	393 216	2305 1310	411 205	11 13	62 80	36 37	14.9 13.7
KRONACH Kulmbach	3 2 3 4 4 4	15 16	17 34	43 57	248	1477	228	3	11	33	21.8
LICHTENFELS WUNSIEDEL I. FICHTELGEBIRGE	516 391	16 29	2 41	74 58	337 424 263	2166 2652 1605	299 351 239	7 6 11	32 28 84	64 173 49	41.5 63.7 28.3
ZUSAMMEN	6263	345	476	883	4559	29153	3821	138	1168	915	487.0
RB MITTELFRANKEN											
KREISFREIE STAEDTE:											
ANSBACH Erlangen	324 951	14 240	29 1 <b>18</b>	74 120	207 473	1203 2731	174 270	9 24	96 559	39 41	43.9 35.9
FUERTH	689	60	130	152	347	1948	285	38	370	31	24.3
NUERNBERG SCHWABACH	1883 255	194 3	177 12	482 62	1030 178	6077 1000	813 193	84 . 7	907 47	201 11	263.9 11.6
LANDKREISE:											
ANSBACH Erlangen-hoechstadt	15.86 1715	59 72	88 98	218 177	1221 1368	7283 8532	1097 1230	15 13	75 69	436 153	141.2 85.8
FUERTH Nuernberger Land	1008 1027	127 58	100 79	153	628	3622	629	15	218	62	34 - 6
NEUSTADT A.D.AISCH-BAD WINDSHEIM	461	22	29	213 91	677 319	3894 1956	701 310	20 7	152 46	75 155	80.7 47.0
ROTH WEIS SENBURG-GUNZENHAUS EN	1115 641	30 13	23 74	160 132	902 422	5458 2515	813 347	13 10	5.8 86	163 173	60.3 70.3
ZUSAMMEN	11655	892	957	2034	7772	46219	6862	255	2683	1540	899.5
RB UNTERFRANKEN											
KREISFREIE STAEDTE:											
ASCHAFFENBURG SCHWEINFURT	397 268	44 13	80 58	82 87	191 110	1163 645	142 104	19 12	181 141	37 24	41.2 68.2
WUERZBURG	691	52	104	103	432	2540	216	40	390	47	40.7
LANDKREISE:	4.4~		455			,					
ASCHAFFENBURG BAD KISSINGEN	1413 1058	59 67	100 100	194 151	1060 740	6438 4878	764 569	34 15	122 67	114 193	64.7 60.0
RHOEN-GRABFELD HASSBERGE	668 325	37 9	80 24	115 56	436 236	2762 1489	413 225	8 2	46	194 67	79.3 29.5
KITZINGEN	248	5	22	26	195	1193	168	6	21	48	30.3
MAIN-SPESSART MILTENBERG	952 921	41 34	84 109	104 139	723 639	4351 3899	612 509	12 17	56 123	61 111	38.4 69.4
S CHWEIN FURT WUERZBURG	794 966	35 59	36 78	68 127	655 702	4082 4217	539 600	10 15	48 90	119 144	45.9 69.9
ZUSAMMEN	8701	455	875	1252	6119	37657	4861	190	1292	1159	637.5

4 KREISUEBERSICHT 1979 4.1 HOCHBAUTAETIGKEIT IN DEN REGIERUNGSBEZIRKEN, KREISFREIEN STAEDTEN UND KREISEN

	:	FERTIGST	ELLUNGEN	INSGESA	T 1)	:	DAR_		HTUNG NEUER		
	: WOHNUNGEN:	DAVON	MIT	DACIMEN I	TNSCHI	CHECHE	- WOHNGER -	MIT	JOHNUNGEN :	NICHTW	OHNGEB.
KREISFREIE STAEDTE	: IN WOHE-:	:	:	:	: 5 UNI	MEHR :	: :	3 UND	MEHR 2) :		:
LANDKREISE	:U_ NICHT-: : WOHN- : :GEBAEUDEN:	1 UND 2:	3 :	4 :	WOH-	RAEUME :	1 UND 2:	GE- BAEUDE	: WOH- : : NUNGEN :	BAEUDE	
	:				ANZAI	1L					:1000 M
SCHWABEN											
EISFREIE STAEDTF:	40.7	227	207	F2/	047	5153	546	105	1196	83	99.5
UGSBURG AUFBEUREN	1867 185	22 <b>7</b> 12	203 11	524 32	913 130	735	105	5		24	22.2
EMPTEN (ALLGAEU)	221	19	19	29	154	923	113	5		38	30.8
IEMM INGEN	269	35	3	37	194	1425	173	5	62	37	34.2
NDKREISE:	706	25	31	67	583	3685	515	8	26	50	24.9
ICHACH-FRIEDBERG	1232	67	78	173	914	5645	705	29		136	69.3
ILLINGEN A.D. DONAU	453	10	11	35	397	2706	344	1	5.5	105	49-0
GUEN ZA UR G	843	24	29	96	694	4258	637	6		193	110-
IEU ULM	1044	89	68	95 91	792 314	4864 1863	708 251	20 28		85 59	86.6 36.6
INDAU (HODENSEE)	<b>5</b> 68 759	103 62	60 54	123	520	3015	454	17		126	51.
)STALLGAEU Interallgaeu	1034	63	92	137	742	4558	668	24		244	115.6
ONAU-RIES	741	10	42	99	590	3454	554	3		70	
DBERALLGAEU	1577	357	250	249	721	4448	557	98	705	178	109.8
ZUSAMMEN	11499	1103	951	1787	7658	46732	6330	354	3123	1428	883.3
INSGESAMT	74830	6154	6416	11596	50664	312883	42959	1832	16714	9851	5632.5
REISFREIE STAEDTE INDKREISE	16276 58554	1912 4242	1883 4533	3633 7963	8848 41816	51936 260947	6654 36305	723 1109		1216 8635	1459.4 4173.1
			S	AARLAND							
TADT VERBAND SAARBRUECKEN	1473	128	273	341	731	4079	669	67	445	87	81 . 7
ANDKREISE:							<b>.</b>	_	40		74
MERZIG-WADERN	4 98	20	41 28	39 80	398 385	2485 2282	365 318	3 8		44 42	36 - 4 30 - 5
NEUNKIRCHEN Saarlouis	506 933	13 40	82	110	70 <b>1</b>	4331	606	12		88	62.
SAAR-PFALZ-KREIS	1097	263	124	111	599	3554	538	18		85	107-
SANKT WENDEL	660	15	52	101	492	3172	433	9	46	51	22.
INSGESAMT 4)	5167	479	600	782	3306	19903	2929	117	884	397	342.
			AFRI	.IN (WEST	,			-			
	1044	407		1825	2083	11085	1366	267	3760	212	391.0
INSGESAMT	6011	682	1421	1823	2003	11003	1300	201	3700	212	371.
			BU	ND E SGEBIE	т						
INSGESAMT	357751	29780	42002	63725	222244	1322508	196741	11305	97100	35434	25475
REISFREIE STAEDTE	85179	11227	14230	20179	3 95 43	225273	30646	4374	45705	5690	7751.
REISFREIE STAEDTE Andkreise	85179 272572	11227 18553	14230 27772	20179 43546		225273 1097235		4374 6931			7751.

<sup>1)</sup> EINSCHL. BAUMASSNAHMEN AN RESTEHENDEN GEBAEUDEN 2) OHNE WOHNHEIME

<sup>3)</sup> SOWEIT LAND BADEN-WUERTTEMBERG 4) IM BUNDESFRGEBNIS = LANDKREISE

<sup>64</sup> 

#### 5 ABGANG IM HOCHBAU 1979 5\_1 ABGANG IM WOHN— UND NICHTWOHNBAU NACH EIGENTUEMERN

GE BAE UDE AR T	: GEBAEUDE/: GEBAEUDE-:	:	WOHN-	: WOH-	£11	N MIT R NSCHL. KUEC	HEN	: : SONSTIGE : WOHN-
EIGENTUEMER	: TEILE : : :	FLAE	CHE	:	: 1 UND 2	: 3 UND 4	: 5 U. MEHR	: EINHEITEN :
	: ANZAHL :	1000	M2	 :		ANZAHL		
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			NSGESAMT 1)					
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	19390	4919.8	1892.6	26448	4978	14559	6911	1001
WO HNB AU	9977	283.6	1669.7	23851	4699	13254	5898	934
					,	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	2270	,34
DAVON ENTFIELEN AUF: OEFFENTLICHE EIGENTWEMER	2111	70.9	417.5	6807	1140	4392	1275	92
UNTERNEHMEN DAVON:	3746	115.7	7 <b>19.</b> 0	10073	24 23	5226	2424	657
GEMEINNUETZIGE WOHNUNGS- UND LAENDL. SIEDLUNGSUNTERNEHMEN	557	15.8	169.6	3038	1237	1537	264	101
SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN IMMOBILIENFONDS	792 69	24.7	180.4 15.5	2625 183	716 50	1424	485	368 114
SONSTIGE UNTERNEHMEN (OHNE WOHNUNGSUNTERNEHMEN)	2328	70.4	354.9	4227	420		1642	74
PRIVATE HAUSHALTE	3974		503.7			2165		
		89.5		6488	963	3430	2095	13
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	146	6-1	36.4	483	173	206	104	172
NI CHT WOHNBAU	9413	4636.2	222.9	2597	279	1305	1013	67
DAVON ENTFIELEN AUF: OEFFENTLICHE EIGENTUEMER	1410	1067.5	45.5	563	77	300	186	2
DAVON: BUND LAENDER	95 178	106-4 160-5	0.6 5.4	8 58	. 3	2 29	3 26	-
GEMEINDEN/GEMEINDEVERBAENDE SOZIALVERSICHERUNG	1128 9	792.2 8.4	39.4	497	71 -	269	157	-2
UNTERNEHMEN DAVON:	4824	2794.3	114-6	1263	137	603	523	61
LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, TIERHALTUNG, FISCHEREI	1950	505-8	34 - 2	334	24	115	195	-
PRODUZIERENDES GEWERBE Handel,kreditinstitute und ver-	1187	1129.9	16.6	195	26	100	69	11
SICHERUNGSGEWERBE, DIENSTLEIST. DAR.: IMMOBILIENFONDS	1621 82	1122.8 85.9	63.1 3.8	717 39	87 1	378 21	252 17	50 -
VERKEHR / NACHRICHTENUEBERMITTL. DAR.: DEUTSCHE BUNDESBAHN UPOST	. 66 36	37.8 22.8	1.2 0.9	17 14	-	10 9	7 5	-
PRIVATE HAUSHALTE	2985	651.0	60.8	735	63	383	289	3
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	194	127.5	3.6	36	2	19	15	1
	DARUNTER: AB	GANG GANZER	GEBAEUDE IN	SANIERUNGSG	EBIETEN 2)			
WOHN- UND NICHTWOHNBAU	1594	327.3	258.8	4116	1142	2214	760	9
W O H N B AU	1044	43.4	234.1	3787	1083	2035	669	•
DAVON ENTFIELEN AUF:	. 0.	40.0	04.0	4151	227	***	7/0	
OEFFENTLICHE EIGENTUEMER Unternehmen	486 408	18.9 17.8	91.8 118.7	1456 2016	227 817	889 953	340 246	-
DAVON: GEMEINNUETZIGE WOHNUNGS- UND	400			20.0	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	,,,,		
LAENDL. SIEDLUNGSUNTERNEHMEN SONSTIGE WOHNUNGSUNTERNEHMEN	22 <i>9</i> 66	9 <b>.</b> 9 1.8	83.9 18.6	1522 257	748 52	618 157	156 48	-
IMM OB IL I EN FONDS	3	0.3	0.4	9	-	9	- 20	-
SONSTIGE UNTERNEHMEN (OHNE WOHNUNGSUNTERNEHMEN)	110	5.9	15.8	228	17	169	42	-
PRIVATE HAUSHALTE	139	5.4	21.5	291	39	180	72	-
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	11	1.2	2.5	24	-	13	11	-
NICHTWOHNBAU	550	283.9	24.7	329	59	179	91	9
DAYON ENTFIELEN AUF:	257	424 7	44 6	143	25	97	40	2
OEFFENTLICHE EIGENTUFMER DAVON: PUND	253	121.7 10.2	11.5 0.1	162 1 9	- 1	1	40 - 2	-
LAENDER GEMEINDEN/GEMEINDEVERBAENDE SOZIAL VERSICHERUNG	15 234 -	3.7 107.7	0.8 10.6 -	152	24	6 90 -	38	2
UNTERNEHMEN	192	137.7	10.0	125	24	62	39	7
DAVON: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT,							-	
TIERHALTUNG, FISCHEREI PRODUZIERENDES GEWERBE	19 25	4.3 24.3	0 <b>.</b> 4 0 <b>.</b> 8	5 13	2	3 9	2 2	-
HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE, DIENSTLEIST.	146	108.0	8.8	107	22	50	35	7
DAR.: IMMOBILIENFONDS VERKEHR / NACHRICHTENUEBERMITTL.	4 2	14.8 1.3	-	-	-	-	-	-
DAR .: DEUTSCHE BUNDESBAHN UPOST	5	1.3	<del>-</del>	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	97	21.5	3.1	39	9	19	11	-
ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	8	3.4	0.3	3	1	1	1	-

<sup>1)</sup> EINSCHE. ABGANG VON GEBAEUDETFILEN

#### 5 ABGANG IM HOCHRAU 1979 5.2 AEGANG IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH ABGANGSURSACHE UND LAGE

ABGANG GANZER GEBAEUDE

:			: :				R WEGEN			
GEBAEUDEART :	INSGE	SAMT	SCHAFFUNG KEHRS-U.FR	VON VER-:	E	RRICHTUNG	EINES NEUE	N :	: NUTZUNGSA	E N DE RUNG
LACE NED CECACHNE	GEBAEUDE:	UND	: GEBAEUDE:	UND : NUTZFL. :	GEBAEUDE:	UND NUTZFL.	: GEBAEUDE: :	UND :	: GEBAEUDE: :	WOHN- UND NUTZFL.
: :	ANZAHL :	1000 M2	: ANZAHL :	1000 M2 :	ANZAHL :	1000 M2	: ANZAHL :	1000 M2 :	ANZAHL :	1000 M2
			BUND	ESGEBIET 1	)					
<b>О</b> ВВИНО <b>О</b> ВВИНО										
WOHNGEBAEUDE IN FOERMLICH FESTGEBEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN	1044	276.7	399	86.6	<b>41</b> 0	118.9	99	30.1	13	5.
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGSGEBIETEN	44	8.8	10	2.0	19	3.7	11	2.6	-	-
VON DEN WOHNGEBAEUDEN ENTFIELEN AUF										
WOHNGEBIETE DORFGEPIETE MISCHGEBIFTE GEWERHEGEBIETE SONDERGEBIETE	3096 1647 2076 510 131	659.4 239.7 475.8 126.1 32.8	368 600 291	125_2 51_4 128_6 74_0 15_1	1919 787 785 . 30	394.5 110.0 172.6 5.2 4.9	133 312 79	32.0 20.3 83.3 22.9 4.9	79 98 3	24. 17. 29. 0. 3.
OHNGERAEUDE ZUSAMMEN	7460	1529.8		393.7	3542			162.9	262	74.
#ICHTWOHNBAU										
NICHTWOHNGEBAEUDE IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIFTEN	550	307.9	197	112.2	149	71 -1	123	86.6	25	4.
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGSGEBIETEN	62	48.3	11	3.0	28	23.9	12	19.4	7	1.
VON DEN NICHTWOHNGEBAEUDEN ENTFIELEN AUF										
WOHNGEBIETE DORFGEBIETE MISCHGEBIETE GEWERBEGEBIETE SONDERGEBIETE	1222 2392 1899 758 296	687.2 601.8 1357.0 971.5 236.9	369 410 193	128.9 96.4 232.3 246.1 44.1	511 731 511 15 12	280 ±0 164 ±6 348 ±5 30 ±1 6 ±3	420 570 344	149.8 115.7 565.8 422.8 147.0	478 203 12	29. 87. 54. 6.
IICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	6567	3852.7	1266	747.2	1780	8 27 . 4	1690	1400.4	825	178.
			S CHL E	SWIG-HOLST	EIN					
NOHNBAU	446	88.1	82	18.3	270	50.3	43	8.3	-	=
DAR.IN FOEKMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	38 5	9 <b>.</b> 0 0 <b>.</b> 9		1.1 0.2	26 1			0.5 0.5		-
II CHTWOHNBAU	363	224.0	64	40.3	104	54.0	117	94.6	-	-
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEF.	9 1	9.9 1.8		0.4	5 1			0.1	-	-
				H A M B U R G						
NO HNR AU	482	133.2	114	52.9	275	50.7	21	7.8	_	-
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	43 2	10.3		3.0 0.2	31	5 - 8	- -	-	-	-
NICHTWOHNBAU	165	163.7		12.4	38	23.2	58	87.4	-	-
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEPIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGER.	12	3.7 15.6		0 -2 0 -1	7 1					-
			NI	EDERSACHSEI	N					
WOHNBAU	762	134.8	3 157	26.3	394	71 - 7	62	13.7	2	. 0.
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEPIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEP.	100 5	19.9 0.8		4.7	3 9 4					
NICHTWOHNBAU DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEP.	646 57 3	346.7 26.2 0.8	2 15	47.7 6.1 0.1	151			6.8	-	

1) OHNE BAYERN

-----

	·:		TELLUNGEN			<u>·</u>	. DAR.	: ERRICH	TUNG NEUE	R GEBAEI	JDE
	:	DAVON	MIT	RAFUMEN	EINSCHL.	KUE CHE	: WOHNGEB.	MITW	OHNUNGEN	: NICHT	OHNGEB.
KREISFREIE STAEDTE	:WOHNUNGEN:- : IN WOHN-: :U. NICHT-:	:	:	:	: 5 UN	D MEHR	: :	3 UND I	MEHR 2)	:	:
LANDKREISE	: WOHN- : :GEBAEUDEN:	1 UND 2:		4	: WOH-	:	: 1 UND 2:	6E-	: WOH-	: BAEUDI	: NUTZ- E:FLAECHE :
	:				ANZA	 HL					•1000 #2
RB STUTTGART RV MITTLERER NECKAR			BADEN-	WUERTTEN	1BERG						
STADTKREIS: STUTTGART	1659	172	302	428	757	4263	330	149	1181	122	190.3
LANDKREISE:						1203	330	147	*****	122	170.3
BOEBLINGEN ESSLINGEN	3167 3209	352 322	281 3 <b>43</b>	419 424	2115 2120	12456 12455	1715 1630	81 133	641 859	208 215	188.1 188.7
GOEPPINGEN LUDWIGSBURG	1552 2998	229 243	152 264	269 343	902 2148	5296 127 <b>4</b> 7	707 1712	44 105	424 580	97 245	85.4 177.8
REMS-MURR-KREIS	2560	253	295	361	1651	9832	1326	100	582	221	211.8
RV FRANKEN											
STADTKREIS: HEILBRONN	5 94	6	74	130	384	2254	260	22	268	56	65.3
ANDKREISE: HEILBRONN	2594	196	254	259	1885	11296	1646	52	306	246	132.0
HOHENLOHEKREIS SCHWAEBISCH HALL	742 1099	40 111	117 134	102 114	483 740	2918 4449	428 633	16 16	84 111	122 259	64 = 3 133 = 4
MAIN-TAUBER-KREIS RV OSTWUERTTEMBERG	801	55	104	92	550	3448	456	10	62	153	85_7
LANDKREISE:											
HEIDENHEIM OSTALBKREIS	699 1680	47 110	61 208	60 150	531 1212	3201 7300	434 949	14 37	88 206	117 213	83.5 146.6
ZUSAMMEN	23354	2136	2589	31 51	15478	91915	12226	779	5392	2274	1752.9
RB KARLSRUHE RV MITTLERER OBERRHEIN											
STADTKREISE: Baden-Baden Karl Sruhe	415 1006	85 57	77 201	106 269	147 479	857 2668	85 317	20 61	237 565	24 70	25.1
ANDKREISE:	1000	31	201	207	417	2000	317	01	763	70	109.7
KARLSRUHE RASTATT	3159 1812	290 216	222 149	365 274	2282 1173	13634 7051	1915 860	67 55	574 466	225 127	175.3 91.9
RV UNTERER NECKAR											
STADTKREISE: Heidelberg Mannheim	1199 1045	608 21	237 262	128 295	226 467	1335 2585	139 323	32 41	942 691	38 72	106_6 101_7
.ANDKREISE: NECKAR-ODENWALD-KREIS	812	59	82	56	415	3788	502	,	40	420	40.4
RHEIN-NECKAR-KREIS	3512	232	329	625	615 2326	13767	1879	107	10 946	129 194	68.6 149.0
V NORDSCHWARZWALD											
STADTKREIS: PFORZHEIM	459	60	57	115	227	1351	197	17	180	27	33.0
ANDKREISE:	1242	165	223	132	722	4354	606	39	247	91	56.2
ENZKREIS FREUDENSTADT	1557 813	138	139 153	155 127	1125 470	6713 2790	963 418	26 25	183 139	102	61.0 48.2
ZUSAMMEN	17031	1994	2131	2647	10259	60893	8204	493	5180	1164	1026.3
B FREIBURG											
V SUEDLICHER OBERRHEIN											
STADTKREIS: FREIBURG IM BREISGAU	956	400	127	122	307	1823	167	58	644	48	67.3
ANDKREISE: BREISGAU-HOCHSCHWARZWALD EMMENDINGEN	2014 910	220 68	258 108	353 162	1183 572	7094 3338	963 348	102 39	602 322	131 90	95.0 47.2
ORTENAUKREIS RV SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG	2721	210	297	415	1799	10871	1243	74	648	243	155.3
ANDKREISE:											
ROTTWEIL SCHWARZWALD-BAAR-KREIS TUTTLINGEN	995 1611 789	76 152 73	140 285 88	116 300 109	663 874 519	3959 5178 3089	575 586 404	18 77 23	109 600 180	88 178 90	71.1 126.5 66.2

	:		ELLUNGEN	INSGESAM		:	DAR.	: ERRICHT	UNG NEUER	GEBAEUC	E
	: : :			AEUMEN E	INSCHL. K	DECHE :	WOHNGEB.	MITWO	HNUNGEN :	NICHTWO	HNGEB.
KREISFREIE STAEDTE	:WOHNUNGEN:-	:	:	:		MEHR :	:	3 UND M	EHR 2) :	: :	:
LANDKREISE	:U. NICHT-: : WOHN- : :GEBAEUDEN:	1 UND 2:	3	4 :	WOH- :	:	1 UND 2:	GE- :		BAEUDE	FLAECHE
	:				ANZAH						1000 M2
HOCHRHEIN-BODENSEE											
ANDKREISE: Konstanz Loerrach Waldshut	1537 1242 1054	123 155 100	260 157 182	241 185 232	913 745 540	5442 4397 3177	652 591 446	66 45 48	540 292 320	125 96 125	68.8 105.7 64.7
ZUSAMMEN	13829	1577	1902	2235	8115	48368	5975	550	4257	1214	867.8
TUEBINGEN											
NECKAR-ALB											
NNDKREISE: REUTLINGEN TUEBINGEN TOLLERNALBKREIS	1488 1276 1027	136 201 54	179 215 100	167 137 93	1006 723 780	6110 4329 4764	825 593 672	39 45 23	240 365 115	157 86 76	118.1 59.5 67.9
V DONAU-ILLER 3)											
TADTKREIS: Ulm	753	52	94	188	419	2412	296	42	369	56	80.4
ANDKREISE: Alb-donau-krejs Biberach	1169 1110	98 54	95 118	128 129	848 809	5142 4972	749 671	21 22	115 135	186 155	84 - 5 99 - 9
V BODENSEE-OBERSCHWABEN											
ANDKREISE: BODENSEEKREIS RAVENSBURG SIGMARINGEN	1446 1606 783	238 148 42	205 202 87	208 272 103	795 984 551	4888 6127 3380	652 743 464	58 57 14	450 411 56	103 218 102	66.3 155.0 80.0
ZUSAMMEN	10658	1023	1295	1425	6915	42124	5665	321	2256	1139	811.6
INSGESAMT	64872	6730	7917	9458	40767	243300	32070	2143	17085	5791	4458-6
TADTKREISE Andkreise	8086 56786	1461 5269	1431 6486	1781 7677	3413 37354	19548 223752	2114 29956	442 1701	5077 12008	513 5278	779 <b>-4</b> 3679 <b>-</b> 2
				BAYERN							
B OBERBAYERN											
REISFREIE STAEDTE: INGOLSTADT MUENCHEN ROSFNHEIM	649 3970 219	19 587 23	13 525 26	51 1098 27	566 1760 143	3356 9608 8 <b>4</b> 9	527 1400 109	219 9	27 2276 79	40 264 20	43.5 374.1 18.3
ANDKREISE: ALTOETTING BERCHTESGADENER LAND	451 523 541	37 79 36	43 50 50	73 76 81	298 318 374	1979 2054 2395	241 214 248	4 17 19	137 165 143	80 57 68	46.9 28.3 28.4
BAD-TOELZ-WOLFRATSHAUSEN DACHAU EBERSBERG EICHSTAETT ERDING	865 715 871 233	57 41 28 13	46 27 47 7	71 53 72 11	691 594 724 202	4540 3856 4560 1495	632 542 681 163	11 11 2 2	99 69 7 6	121 105 98 115	47-1 69-2 33-4 49-3
FREISING FUERSTENFELDBRUCK	797 <b>1</b> 266	59 120	48 81	89 238	601 827	3748 4860	544 739	9 23	78 326 440	111 79 66	79.7 52.8 27.3
GARMISCH-PARTENKIRCHEN LANDSBERG A. LECH	838 799	185 67 87	145 69 89	182 75 85	326 588 410	1864 3522 2526	218 474 276	73 15 23	166 240	60 83	31.9 44.0
MIESBACH MUEHLDORF A. INN	671 931 2294	51 275	75 193	84 302	721 1524	4666 9326	655 1380	6 57	71 751	203 137	89.5 249.8
MUENCHEN NEURURG-SCHROBENHAUSEN PFAFFENHOFEN A.D. ILM	759 753	71 34	51 45	86 51	551 623	3362 4113	496 560	5 6	102 41	183 88	77.9 39.9
ROSENHEIM STARNBERG	2097 990	369 107	238 102	331 165	1159 616	7159 3755	949 569	96 28	735 217	208 54	95.9 36.6
TRAUNSTEIN WFILHEIM-SCHONGAU	1025 879	130 58	140 28	162 123	593 670	3914 3981	435 571	41 9	325 108	122 146	49 <b>-</b> 6 84 <b>-</b> 2
ZUSAMMEN	23136	2533	2138	3586	14879	91488	12623	689	6608	2508	1697.6
RB NIEDERBAYERN											
CREISFREIE STAEDTE: LANDSHUT PASSAU STRAUBING	433 240 250	70 - 29	72 21 -6	54 17 22	237 202 205	1468 1320 1477	208 144 136	12 6 9	195 51 78	30 14 39	35.0 7.6 26.0
ANDKREISE: Deggendorf Freyung-grafenau	872 646	44 16 69	47 50 39	115 141 46	666 439 321	4261 2728 2018	592 408 269	14 5 5	101 16 52	167 138 78	77.2
KELHEIM LANDSHUT PASSAU	475 1209 451	88 24	59 37	129 47	933 343	5811 2374	869 308	6 9	39 42	287 70	86.7 32.4
PASSAU REGEN ROTTAL-INN	529 799	71 93	69 81	79 103	310 522	1985 3481 3819	286 492 574	10 9 4	95	86 174 107	30.2 71.4 40.6
STRAUBING-BOGEN DINGOLFING-LANDAU	766 772	24 52	51 72	103 74	588 574	3973	508	9	84	90	49.5
ZUSAMMEN	7442	580	592	930	5340	34715	4794	98	870	1280	583.2

## 5 ABGANG IM HOCHBAU 1979 5-2 ABGANG IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH ABGANGSURSACHE UND LAGE

#### ABGANG GANZER GEBAEUDE

	:		: :				ER WEGEN			
	: INSGE			EIFLAECH.	WOHNGER	AEUDES	EINES NEUE: NICHTWOHN	GEBAEUDES:		ENDERUNG
LAGE DER GEBAEUDE	: :GEBAEUDE:	WOHN- UND NUTZFL.	: GEBAEUDE: : :	WOHN-	GEBAEUDE:	WOHN- UND NUTZFŁ.	: GEBAEUDE:	WOHN- : UND : NUTZFL. :	GEBAEUDE:	UND NUTZFL.
		1000 M2	: ANZAHL :	1000 M2	: ANZAHL :	1000 M2	: ANZAHL:	1000 M2 :	ANZAHL :	1000 M2
				BREMEN						
OHNE AU	112	18.0	13	1.6	70	10.8	4	0.5	1	0.4
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	8 1	1.6 0.5		0.3	3 1	0.7 0.5		0.2	-	-
I CHTWOHNBAU	58	53.7	5	2.0	15	8.8	24	30.0	-	-
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	_6	2 . 8	-	-	_5	2.4	-	-	-	-
ENGATE TENGRETERIOR COURS			NO RD R H	EIN-WESTF	LEN	_	-	_	-	-
OHNBAU	2707	558_4	755	159.2	1136	220.8	192	58.0	73	25.2
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	385 4	96.7 1.0		38.9 0.3	113 1	29.2 0.2		13.8 0.5	_2	1_0
ICHTWOHNBAU	1730	1447.7	402	315.2	364	321.0	472	483.3	191	37.5
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	184 5	128.5 4.1	89 -	78 <b>.</b> 4	44	22.9 4.1		22.3	2	0.5
	-			HESSEN		•••				
IO HNB AU	558	99.8	164	24.5	243	43.5	86	20.9	2	0.2
DAR-IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	85 4	16.9 0.7	37 -	5.7	31 2	6.7 0.4		3.8 0.3	-	-
IICHTWOHNBAU	843	348.9	240	99.8	322	99.4	171	113.3	10	2.1
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	86 4	34.9 2.4	36	10.0	28 2	10.7 0.3		9.4 2.1	-	:
			RHEI	NLAND-PFAI			_			
OHNBAU	388	68.3	99	16.5	181	30.5	58	11.3	18	3.5
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	61 1	13.3 0.1	19 -	3.2	32	7.4	7	1 .7	-	-
I CHTWO HNBA U	602	223.3	75	46.5	287	66.7	111	78.0	87	13.4
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	15 3	6.0 0.2	3	1_4	8 1	2.0 0.1		2.0	- 1	
CHONTE PERONCHES AND COLUMN	5	0.1	BADEN	-WUERTTEM		0.,			'	0.1
IO HNB AU	1693	296.0	411	65.6	813	129.1	180	37-1	147	41_8
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	268 19	49.9	101 3	18.8 0.3	106	17.3		6.6	11	4.1
II CHTWO HNB AU	2012	3.2 931.5		167.7	454	1.7		1.0 387.0	536	123.3
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN	162	81.8	43	14.6	33	13.5	48	45 -4	23	3.6
ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	40	22.9	9	2.8 SAARLAND	18	14.2	7	4.8	6	1.1
OHNBAU	97	15.3	16	3.9	37	4.8	9	1.4	20	2.2
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	_5	0.8	_3	0.4	_1	0.1	-	-	-	-
I CHT WOHNDAU	24	9.2	5	2 -2	9	2 -6	5	1.1	-	-
DAR_IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	1	1.3 0.5	-	-	_1	1.3	-	_	-	-
THE PEROMETER DRIEGGER	,	0.5		LIN (WEST)	_	_	-	_	_	-
OHNBAU	215	117.9	44	24.9	123	75.2	8	3.9	5	1.0
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	51 3	58.3 1.2	16	10.5 1.0	28 1	37.4 0.2	_1	1.3	-	-
II CHTWO HNBAU	124	104.0	36	13.4	36	11.4	25	21.8	1	2.6
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN	18		7	1.1	10	4_6				

#### 5 ARGANG IM HOCHBAU 1979 5.3 ALGANG IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH ABGANGSURSACHE UND GEBAEUDEART

#### ABGANG GANZER GEFAEUDE

	:		: : :				R WEGEN			
	: INSGE	SAMT	: SCHAFFUNG :KEHRS-U.FR	VON VER-: EIFLAECH.:	EI Wohngeb	RRICHTUNG AEUDES :	EINES NEUE NICHTWOHN	N : Gebaeudes :	NUTZUNGSA	ENDERUNG
	:GEBAEUDE:	WOHN- UND NUTZ FL.	: GEBAEUDE:	WOHN- : UND : NUTZFL :	GERAEUDE:	WOHN- : UND : NUTZFL :	GERAEUDE:	HOHN- :	GFB AEUDE:	UND
	: ANZAHL :	1000 M2	: ANZAHL :	1000 M2 :	ANZAHL :	1000 M2 :	ANZAHL :	1000 M2 :	ANZAHL :	1000 M2
VO HNB AU			BUND	ESGEBIET 1	,					
WOHNGEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG	3917	462.4		103.8	2003	236.8	301	40-1	120	18.4
WOHNGEBAEUDE MIT 2 WOHNUNGEN WOHNGEBAEUDE MIT 3 WOHN_U.MEHR	1535 1953	287 <b>.</b> 7 753 <b>.</b> 2		72.4 213.0	693 824	128.2 316.2	157 197	35.3 84.2	76 57	18.0 29.5
WOHNHEIME	5.5	28.7	9	6.5	5.5	7.8	8	4.2	9	8.7
MOHNGERVENDE SARWWEN	7460	1529.8	1855	393.7	3542	687.4	663	162.9	262	74.5
NI CHT WOHNBAU		450.0		70.7	16	17.3	75	69.5	6	3.7
ANSTALTSGEBAEUDE BUERO-UND VERWALTUNGSGEBAEUDE LANDW. BETRIEBSGEBAEUDE NICHTLANDW.HETRIEBSGEBAEUDE	121 257 3147 2685	150.8 196.8 795.1 2538.9	67 496	32.3 35.3 129.3 521.9	48 1081 574	44.5 253.9 491.0	93 516 880	89.2 157.8 1013.8	15 591 193	6.9 107.2 56.5
DARUNTER: FABRIK-UND WERKSTATTGEBAEUDE HANDELS-EINSCHL"LAGERGEBAEUDE	1096 1120	1513.3 797.7		348.2 135.7	225 245	332.3 115.5		509.5 410.2	71 73	21.9 17.8
HOTELS UND GASTSTAETTEN SONSTIGE NICHTWOHNGEBAEUDE	199 357	113.7 172.7	32	12.8 29.3	51 61	24.6 21.2		50.5 70.4	29 20	13.3 5.0
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	6567	3852.7	1266	747.2	1780	827.4	1690	1400_4	825	178.9
			SCHLE	SWIG-HOLS	TEIN					
<b>JOHNBAU</b>	446	88.1		18.3	270 104	50.3 54.0		8.3 94.6	-	-
VI CHTWOHNBAU	363	224.0	64	40.3	104	<b>34.</b> 0	111	74.0		
				HAMBUR G						
NO HNR AU NI CHTWO HNB AU	482 165	133.2 163.7		52.9 12.4	275 38	50.7 23.2		7.8 87.4	-	-
			NI I	EDERSACHSEI	٧					
VO HNR AU	762	134.8	3 157	26.3	394	71 - 7		13.7	2	0 - 2
VICHTWOHNBAU	646	346.	7 140	47.7	151	94.0	188	103.9		
				BREMEN					_	
WOHNBAU Nichtwohnbau	112 58			1 <b>.</b> 6 2 <b>.</b> 0	70 15	10_8 8_8		0.5 30.0		0.4
			NORDR	HEIN-WESTF	ALEN					
WO HNB AU	2707		4 755	159_2	1136	220.8		58.0		25 - 2
NICHTWOHNHAU	1730	1447.	7 402	315.2	364	321.0	472	483.3	191	37-5
				HESSEN						
WOHNBAU Nichtwohnbau	558 843			24 <b>-</b> 5 99 <b>-</b> 8	243 322			20.9 113.3		
			OUE	INLAND-PFA	1.7					
WOHNB AU	388	68.				30.5				
NICHTWOHNPAU	602			46.5	287	66.7	111	78.0	87	13.4
			BADE	N-WUERTTEM	HERG					
WOHNBAU NICHTWOHNBAU	1693 2012									
				CAADLAND						
WCHNB AU	97	15.	3 16	SAARLAND 3.9				1.4		2.
NICHTWOHNEAU	24							1_1	-	-
			PE	ALIN (WEST	)					
WOHNBAU NICHTWOHMHAU	215 124									

<sup>1)</sup> OHNE EAYERN

#### 5 ABGANG IM HOCHBAU 1979 5\_4 ABGANG IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH BAUALTER UND LAGE

#### ABGANG GANZER GEBAEUDE

: :		:					IN DEN JA			
GEBAEU DEART	INSGE		. 818	1918	1919 BI		1949 BI			
LAGE DER GEBAEUDF :	GEBAEUDE:	WOHN- UND NUTZFL.	GEBAEUDE:	WOHN- : UND : Nutzfl. :	GEBAEUDE:	WOHN- : UND : Nutzfl. :	GEBAEUDE:	WOHN - :	GEBAEUDE:	WOHN- UN D
: :	. ANZAHL :		: ANZAHL :		ANZAHL :		ANZAHL :			
vo HNB AU			BUNC	ESGEBIET 1	)					
WOHNGEB AEUDE IN										
FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN	1044	276.7	846	232.4	142	29.7	54	13.7	2	1.0
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNGSGEÐIETEN	44	8.8	34	6.5	7	1 _9	3	0-4	-	-
VON DEN WOHNGEBAEUDEN ENTFIELEN AUF										
WOHNGEBIETE	3096	659.4	1853	447.9	896	139.0	332	67.8	15	5.6
DOR FGEBIETE MISCHGEBIETE	1647 2076	239.7 475.8	1385 1648	198.3 385.3	179 292	27.2 55.2	74 127	11.3 32.8	9	2.9 5.0
GEWERBEGEBIETE Sondergebiete	510 131	126.1 32.8	302 84	73.9 22.3	130 34	20.2 7.7	73 13	31.0 2.9	-5	0.8
NO HNG EBAEUDE ZUS AMMEN	7460	1529.8	5272	1123.3	1531	249.6	619	145.6	38	14 - 7
NI CHTWOHNB AU										
NICHTWOHNGEBAEUDE IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN	550	307.9	380	227.3	93	46.1	75	35.0	2	0.3
ERSATZ-BZW.ERGAENZUNG SGEBIETEN	62	48.3	44	27.8	10	18.5	8	2.0	-	-
VON DEN NICHTWOHNGEBAEUDEN ENTFIELEN AUF										
WOHNGEBIETE DORFGEBIETE	1222 2392	687.2 601.8	607 1633	333.2 422.2	32 0 51 7	180 <sub>-</sub> 9 119 <sub>-</sub> 1	273 227	168.8 57.9	22 15	5 5 3 . 8
MISCHGEBIETE Gewerbegebiete	1899 758	1357.0 971.5	1099 231	758.2 406.2	419 272	256 <b>-4</b> 360 <b>-</b> 9	369 239	337.0 184.0	12 16	7.0 21.6
SONDERGEBIETE	296	236.9	95	99.4	86	73 - 2	112	63.2	3	1.0
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	6567	3852.7	3665	2017.0	1614	990.0	1220	810 .0	68	38.9
			SCHLI	ESWIG-HOLST	EIN					
NOHNBAU DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN	446	88.1	270	60.9	119	17.7	51	6-1	6	3-5
SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	38 5	9.0 0.9		3.9 0.8	15 -	4-9	3 1	0.2 0.1	-	=
NICHTWOHNBAU	363	224.0	209	115.2	92	79 - 2	57	29.1	5	0.0
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	9 1	9.9 1.8	_8	9.8	1 1	0 <b>- 1</b> 1 <b>- 8</b>	=	-	-	:
				HA MBUR G						
WO HNB AU	482	133.2	222	76.1	156	23.3	104	33.7	-	-
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN	43	10.3	27	6.3	14	2.9	2	0.9	-	-
ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	2 165	163.7	- 55	73.8	2 58	0.4 60.2	50	28.5	2	1.0
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN	12	3.7		2.1	3	0.7	3	0.9	_	_
ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	4	15_6		- <u>1</u> '	2	15.4	2	0.2	-	-
			NI	EDERSACHSE	i					
WOHNBAU DAR_IN FOERMLICH FESTGELEGTEN	762	134.8	548	99.5	150	23.1	60	12.7	4	0-0
SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	100 <b>5</b>	19.9 0.8		16.9 0.1	14 3	2.5 0.5	4	0-4 0-2	-	-
NICHTWOHNBAU	646	346.7	351	232.3	167	61.5	119	51 .1	9	2.
DAR.IN FOFFMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	57 3	26.2 0.8		18.8	15 1	4.6 0.5	6	2.6 0.3	_1	0 -

<sup>1)</sup> OHNE BAYERN

#### 5 ABGANG IM HOCHBAU 1979 5.4 AEGANG IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH BAUALTER UND LAGE

#### ABGANG GANZER GEBAEUDE

	:		#BG#NG			ERRICHTE	IN DEN JA	 HREN		
GE BAEUDE AR T	: INSGE	SAMT :		 1918	: : 1919 BI	s 1948	1949 BI	s 1970 :	NA CH	1 970
LAGE DER GERAEUDE	:GEBAEUDE:	WOHN-: UND: NUTZFL:	GEBAEUDE:	WOHN- UND NUTZFL.	: GEBAEUDE: : GEBAEUDE:	WOHN- UND : NUTZFL.		WOHN- :	GEBAEUDE:	WOHN-
	: ANZAHL :			1000 M2		1000 M2	: ANZAHL :	1000 M2 :	ANZAHL :	1000 M2
				BREMEN						
OHNBAU	112	18.0	77	13.4	32	4.4	3	0.2	-	-
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	8 1	1.6 0.5	7	1.4 0.5	_1	0.2	-	-	-	-
I CHTWO HNB AU	58	53.7	27	26.9	16	19.7	13	4.7	2	2.4
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN	_6	2.8	4	2 -2	_1	0 - 2	_1	0.4	-	-
ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	-	_	NORDRH	EIN-WESTF	ALEN	_	_	_		
OHNBAU	2707	558.4	1886	397.2	58 2	104.0	228	54.7	11	2.9
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN	385	96.7	. 311	78.2	44	10.0	29	8 - 4	1	0_8
ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	4.770	1.0	814	1.0	458	747.2	437	- 387.1	21	7.8
ICHTWOHNBAU DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN	1730 184	1447.7	114	686.5 95.6		367.2 15.5	39	18.0	1	0.1
FRSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	5	4.1	5	4 -1	-	-	=	-	-	
				HESSEN						
OHNBAU DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN	558	99.8	428	73.9	88 8	14.3	40	10.8 0.8	2	0.9
SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEF.	85 4	16.9 0.7	74	14.2 0.5	1	0.2	_ 3	-	-	-
ICHTWOHNBAU Dar.in foermlich festgelegten	843	348.9	532	198 -2	188	84.1	119	63.9	4	3.1
SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	86 4	34.9 2.4	66 3	25.1 2.2	10 1	6.9 0.2	10 -	2.9	-	-
			RHEI	NL AND-PFA	LZ					
OHNBAU DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN	388	68 .3	328	56.9	45	7.7	14	3.5	1	0-4
SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	61 1	13.3 0.1	53 1	11.6 0.1	-6	1.5	-2	0.2	<del>-</del>	-
I CHT WO HNB A U	602	223.3	396	132.8	135	45 -6	70	39.1	1	5.9
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	15 3	6.0 0.2	12 1	5.3 0.1	2 2	0.3 0.1	_1	0.4	-	=
CRORTE PEROMENTONGO DEDIS	J			-WUERTTEM	_					
O HNB AU	1693	296.0	1311	226-4	271	44.5	99	20.4	12	5.7
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN	268 19	49.9 3.2	219 17	41.2 2.3		5.2 0.8		2.8 0.1	_1	0.2
ERSATZ-/ERGAEN ZUN GSGEB. I CHTWOHNBAU	2012	931.5	1215	495.2	456	233.9		188.2	23	14.5
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETEN	162	81.8	120	62.1	27	9.9	15	9.8	-	-
ERSATZ-/ERGAENZUNGSGER.	40	22.9	35	21.4	2	0.5	3	1.0	-	-
OHNB AU	97	15.3	79	SAARLAND 12.5	17	2.7	1	0.3	-	_
DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN SANIFRUNGSGEBIETEN	5	0.8	3	0.5		0.3		-	-	-
ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	-	-	-	<u>-</u>	-	-	-	-	-	-
ICHTWOHNBAU DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN	24	9.2	18	7-4	-	-	-	1.8	-	-
SANIERUNGSGERIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGER.	1	1.3 0.5	_1 	1.3	-	-	_1	0.5	-	-
			BER	LIN (WEST	)					
OHNPAU DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN	215	117.9	123	106.5		7.9		3.2	2	0.2
SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	51 3	58 <b>-</b> 3 1 <b>.</b> 2	50 3	58.2 1.2		0.3	=	-	-	-
ICHTWOHNBAU DAR.IN FOERMLICH FESTGELEGTEN	124	104.0	48	48.7	44	38.6	31	16.5	1	0.1
SANIERUNGSGEBIETEN ERSATZ-/ERGAENZUNGSGEB.	18 1	12.8	14 -	5.0	4	7.9	-	-	-	-

5 ABGANG IM HOCHBAU 1979
5.5 ABGANG IM WOHN- UND NICHTWOHNBAU NACH BAUALTER UND GEBAEUDEART
ABGANG GANZER GEBAEUDE

***************************************	:	:			DAVON	ERRICHTET	IN DEN JA	 Hren		
GEBAEUDEART	: INSGE	:	BIS		: : 1919 BI	:		:		1970
GEOREUVEARI	:GEBAEUDE:	WOHN- :	GEBAEUDE:	NUTZFL. :	GEBAEUDE:	NUTZFL. :	GEBAEUDE:	WOHN- : UND : NUTZFL. :	GEBAEUDE:	WOHN- UND NUTZFL.
	: ANZAHL :	1000 M2 :	ANZAHL :	1000 M2 :	ANZAHL :	1000 M2 :	ANZAHL :	1000 M2 :	ANTAHL .	1000 M2
WOHNBAU			BUND	ESGEBIET 1	)					
WOHNGEBAEUDE MIT 1 WOHNUNG Wohngebaeude mit 2 Wohnungen Wohngebaeude mit 3 Wohn_U_Mehr	3917 1535 1953	462.4 287.7 753.2	2637 1157 1459	327.1 216.5 575.8	942 268 312	100.7 49.1 93.0	317 103 175	34.6 20.8 77.0	21 7 7	3.3 2.0 7.1
WOHNHEIME	55	28.7	19	6.7	9	6.8	24	13.5	3	1.8
WOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	7460	1529.8	5272	1123.3	1531	249.6	619	145.6	38	14.2
N I CHT WOHNBAU										
ANSTALTSGEBAEUDE BUERO-UND VERWALTUNGSGEBAEUDE LANDW. BETRIEBSGEBAEUDE NICHTLANDW.BETRIEBSGEBAEUDE DARUNTER:	121 257 3147 2685	150_8 196.8 795.1 2538_9	39 117 2175 1161	89.8 103.4 571.2 1171.9	25 68 674 746	31.0 51.8 149.9 703.9	57 64 281 745	30.1 40.0 72.4 633.3	- 8 17 33	1.9 3.3 30.9
FABRIK-UND WERKSTATTGEBAEUDE HANDELS-EINSCHL-LAGERGEBAEUDE	1096 1120	1513.3 797.7	469 465	749.6 287.4	333 299	382.0 267.0	286 337	366.3	8	15.8
HOTELS UND GASTSTAETTEN Sonstige Nichtwohngebaeude	199 357	113.7 172.7	133 173	79.5 82.0	43 101	24.9 53.7	22 73	232.1 8.6 34.7	19 1 10	11.4 0.4 2.8
NICHTWOHNGEBAEUDE ZUSAMMEN	6567	3852.7	3665	2017.0	1614	990.0	1220	810.0	68	38.9
WÖHNBAU	446	88 . 1	270	SWIG-HOLST 60.9	119	17.7	51	4 4	4	
NICHTWOHNBAU	363	224.0	209	115.2	92	79 -2	57	6.1 29.1	6 5	3-5 0-6
				HAMBURG						
WOHNB AU	482	133.2	222	76.1	156	23.3	104	33.7	-	-
NI CHTWOHNBAU	165	163.7	55	73.8	58	60.2	50	28.5	2	1_6
			NIE	DERSA CHSEN						
WOHNBAU NICHTWOHNBAU	762 646	134.8 346.7	548 351	99.5 232.3	150 167	23.1 61.5	60 119	12.7 51.1	4 9	0.6 2.9
							-			
WO HNB AU	112	18.0	77	BREMEN 13.4	32		3	0.3		
NI CHTWO HNBAU	58	53.7	27	26.9	16	4 - 4 19 - 7	13	0 <b>-</b> 2 4 <b>-</b> 7		2.4
			NORDRH	EIN-WESTFA	LEN					
WOHNBAU NICHTWOHNBAU	2707	558_4	1886	397.2	582	104-0	228	54.7	11	2.9
NICKI WORNONO	1730	1447.7	814	686.5	458	367.2	437	387.1	21	7.8
				HESSEN						
NI CHTWOHNBAU	558 843	99.8 348.9	428 532	73.9 198.2	88 188	14.3 84.1	40 119	10.8 63.9	2 4	0.9 3.1
	•		PUETI	NLAND-PFAL	,					
WOHNBAU	388	68.3	328	56.9	45	7.7	14	3.5	1	0.4
NICHTWO HNB AU	602	223.3	396	132.8	135	45.6	70	39.1	i	5.9
			BADEN	-WUERTTEMB	ERG					
WOHNBAU NICHTWOHNBAU	1693 2012	296.0 931.5	1311 1215	226.4 495.2	27 1 45 6	44.5 233.9	99 318	20 .4 188 .2	12 23	5.7 14.5
							7,0	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,		.,,,,
WOHNBAU	97	45.7	79	SAARLAND	4.7		•			
NICHTWOHNBAU	24	15.3 9.2	18	12.5 7.4	17	2.7	1 6	0.3 1.8	-	-
			BERI	IN (WEST)						
WOHNBAU NICHTWOHNBAU	215	117.9	123	106-5	71	7 <b>-</b> 9	19	3.2	2	0.2
	124	104.0	48	48.7	44	38 . 6	31	16.5	1	0.1

<sup>1)</sup> OHNE BAYERN

			,	